

schenbacher
östli





Heizen mit Holz – Wärme aus der Natur

Das Team von Amstutz Holzenergie AG, wünscht Ihnen schöne Festtage und einen guten Start ins Neue Jahr.

Sonntag, 23. Dezember 2018

09.00 -16.00 Uhr

20% auf alle Weine

***Wir danken Ihnen für Ihre Treue & das Vertrauen.
Frohe Festtage und einen guten Rutsch in's 2019.***

Einer für alle DENNER PARTNER Denner Partner Eschenbach GmbH

Tel 058 999 65 25 ; dennerpartner@sunrise.ch



IHR FACHMANN FÜR

UNFALL-REPARATUREN (ERSATZWAGEN)

SCHEIBEN-MONTAGE

HAGELSCHÄDEN

OLDTIMER-RESTAURATIONEN

INSTANDSTELLUNG FÜR MFK

MARTIN ENZMANN, ACHERFANG,
6274 ESCHENBACH
TEL. / FAX 041 448 37 00

Agenda	1–6
Aus dem Gemeindehaus	7–19
DösselenNews	20–21
GewerbeNews	22–24
Schule.....	25–27
Politik.....	28–33
Lüüt vom Fach.....	34–35
Dies & Das.....	36–37
Aus dem Pfarreileben	38–63
VereinsNews	64–91
Wichtige Adressen	92

Das Pöstli hat folgende E-Mail-Adresse:

poestli@oetterlidruck.ch

Termine für Veranstaltungskalender und Abo-Bestellungen an:

architramer@bluewin.ch

Impressum

Herausgeber: Gewerbeverein Eschenbach
Jahr: 2019
Jahrgang: 41
Ausgabennummer: 452
Auflage: 1'950 Exemplare
Erscheint: 11 Mal jährlich
Abo-Preis: Fr. 40.–
Redaktion: Eschenbacher «Pöstli»
 Postfach, 6274 Eschenbach
Tel. 041 449 50 60

Redaktionsmitglieder: Jörg Traber
 Caroline Buholzer
 Marco Oetterli

Druck, Gestaltung: Oetterli Druck AG
 Rothlistrasse 3
 6274 Eschenbach
Tel. 041 449 50 60
 poestli@oetterlidruck.ch

Nächste Ausgabe: Nr. 453

Redaktionsschluss: Montag, 21. Januar 2019
 Erscheinungsdatum: Mittwoch, 30. Januar 2019

Die Opel SUV Modelle

JETZT EINSTEIGEN!



CROSSLAND X

GRANDLAND X

MOKKA X



DIE ZUKUNFT GEHÖRT ALLEN

Machen Sie jetzt eine Probefahrt mit dem Crossland X, Grandland X oder Mokka X und erleben das gewisse X-tra! Alle neu zugelassenen SUV's erfüllen bereits heute die Abgasnorm Euro 6d-Temp – darauf sind wir stolz.

GARAGE
Galliker

Luzernstrasse 59
6274 Eschenbach
www.carplanet.ch



Die wichtigsten Termine der Gemeinde

Dezember

19.	Mi.	Grünabfuhr
19.	Mi.	Erscheint Pöstli
21.+22.	Fr.+Sa	Christbaumverkauf

Januar

08.	Di.	Häckseldienst: Christbäume einsammeln
15.	Di.	Schule Infoabend Schuleintritt/Basisstufe
20.	So.	Ortsfeiertag St. Sebastian
21.	Mo.	Pöstli Redaktionsschluss
21.	Mo.	Schule Infoabend 6. Primar
23.	Mi.	Grünabfuhr
30.	Mi.	Erscheint Pöstli

Februar

09.	Sa.	Altpapiersammlung
10.	So.	Abstimmungssonntag
18.	Mo.	Pöstli Redaktionsschluss
20.	Mi.	Grünabfuhr
27.	Mi.	Erscheint Pöstli

Siehe auch unter www.eschenbach-luzern.ch unter dem Link:

Aktuell – Veranstaltungskalender – Raumebelegungsprogramm

Termine: Neue und Änderungen melden an

Jörg Traber, Postfach, 6274 Eschenbach; Fax: 041 448 02 52

Mail: archittraber@bluewin.ch

Dezember 2018

19.	Mi.	Gemeinde Grünabfuhr		
21.	Fr.	Christbaumverkauf Schule – Förster	15.00–19.00	Rössliplatz
22.	Sa.	Christbaumverkauf Schule – Förster	09.00–15.00	Rössliplatz
22.–06.01.		Schule Weihnachtsferien		
24.	Mo.	Frau+Familie Chinderfiir	15.00	Pfarrkirche
24.	Mo.	Im Puls Familiengottesdienst	17.00	Pfarrkirche
24.	Mo.	Mitternachtsgottesdienst	22.30	Pfarrkirche
24.	Mo.	Mitternachtsgottesdienst	22.30	Klosterkirche
24.	Mo.	Jugend 6274 After x-mas	23.30	Jugendlokal 6274
25.	Di.	Kirchenchor Festliche Abendmusik	19.00	Pfarrkirche

Januar 2019

01.	Di.	Neujahr		
05.	Sa.	CVP Neujahrsanlass		Saal
05.	Sa.	Escheschränzer Auftritt Neuechöbler		Neuenkirch
06.	So.	Pfarrei Sternsinger unterwegs		Dorf
07.	Mo.	Schule Beginn nach Ferien		
08.	Di.	Gemeinde Häckseldienst, Christbäume einsammeln		
08.	Di.	ESV Senioren- und Veteranenhock	16.00	Löwen
09.	Mi.	Frau+Familie Gottesdienst – von Frauen gestaltet	09.00	Betagtenzentrum
12.	Sa.	SSE Ski- und Snowboard Tages- und Halbtageskurse		
12. + 13.	Sa. + So.	Feldmusik Skiweekend Axalp		
14.	Mo.	Männerchor 1. Probe 2019	20.00	Singsaal Li 2
15.	Di.	Schule Infoabend Schuleintritt/Basisstufe	19.30	MZR Hübeli
15.	Di.	Senioren aktiv Fondueessen		
19.	Sa.	SSE Ski- und Snowboard Tages- und Halbtageskurse		
19.	Sa.	Escheschränzer Auftritt Bogetenacht		Rickenbach
20.	So.	Ortsfeiertag St. Sebastian		
20.	So.	Feldschützen Gedächtnis	10.30	Pfarrkirche
21.	Mo.	Pöstli Redaktionsschluss	12.00	E-Mail
21.	Mo.	Schule Infoabend 6. Primar zu Integrierte Sek.-Stufe, und Lehrplan 21		
21.	Mo.	KAB GV	19.00	
23.	Mi.	Gemeinde Grünabfuhr		
25.	Fr.	Feldschützen GV	19.15	Löwen
25.	Fr.	ESV GV		Saal
26.	Sa.	SSE Ski- und Snowboard Tages- und Halbtageskurse		
27.	So.	Frau+Familie Chinderfiir	10.00	Betagtenzentrum
28.	Mo.	Elternforum 6274	19.30	MZR Neuheim
30.	Mi.	Pöstli Ausgabetag		

Februar 2019				
02.	Sa.	Escheschränzer Auftritt Säulischränzer		Inwil
02.	Sa.	SSE Ski- und Snowboard Tages- und Halbtageskurse		
05.	Di.	Schule Schwerpunkttag 2		
05.	Di.	ESV Senioren- und Veteranenhock	16.00	Löwen
09.	Sa.	Gemeinde / ESV Altpapiersammlung		
09.	Sa.	Frau+Familie Sushi selber machen	18.00	Vereinslokal
09.	Sa.	Escheschränzer Auftritt MüHa		Lindenberg
10.	So.	Abstimmungssonntag		
11.	Mo.	Schule Wintersporttag SEK		
		Verschiebedatum Montag, 18. Februar 2019		
11. + 18.	Mo.	Frau+Familie Dekorative Hühner aus Gips		Vereinslokal
13.	Mi.	Frau+Familie Gottesdienst – von Frauen gestaltet	09.00	Betagtenzentrum Löwen
16.	Sa.	Feldmusik GV		Löwen
16.	Sa.	Escheschränzer Auftritt Burgschränzer-Ball		Hohenrain
18.	Mo.	Pöstli Redaktionsschluss	12.00	E-Mail
18.	Mo.	Schule Verschiebedatum Wintersporttag SEK		
20.	Mi.	Gemeinde Grünabfuhr		
20.	Mi.	ESV Jugifasnacht		
23. – 10.03.		Schule Fasnachtsferien		
23.	Sa.	Männerchor 100. GV	16.00	Löwen
23.	Sa.	Escheschränzer Monsterkonzert, anschl. Maskenball	18.30	Lindenfeld
27.	Mi.	Senioren aktiv , Im Puls Seniorenfasnacht	14.00	Saal
27.	Mi.	Pöstli Ausgabetag		
27.	Mi.	Escheschränzer Auftritt Schlossruugerball		Altishofen
28.	Do.	Schmutziger Donnerstag		
28.	Do.	Im Puls Kinder- und Familienfasnacht	11.00	Saal
28.	Do.	Escheschränzer Monsterkonzert		Postplatz



Liebe Pöstlileserinnen und -leser
Liebe Inserenten

Wir bedanken uns bei allen, die uns im 2018 interessante Texte und Neuigkeiten zugestellt haben. Und möchten auch den Inserenten für ihre Treue danken.

Wir wünschen Ihnen allen eine wunderschöne Weihnachtszeit und alles Gute im neuen Jahr.

Das Pöstli-Redaktionsteam

seit 1987



HANS HERZOG HOLZBAU AG

- Fassaden Holz und Eternit
- Dachdeckerarbeiten
- Umbauten von A – Z
- Innenausbau
- Treppenbau
- Mobile Sandstrahlanlage

Waldhusstrasse 39, 6274 Eschenbach
Tel. 041 448 12 09, Fax 041 448 13 29 www.herzog-holzbau.ch

Mit uns gewinnen Sie immer.

Agentur Inwil, Beat Steiner

Schachenhof 1, 6034 Inwil

Tel. 041 448 17 29

beat@schachehof.ch

www.emmental-versicherung.ch

emmental
versicherung



AGI AG für Isolierungen
Acherfang, 6274 Eschenbach LU
Tel. 041 449 90 30
Fax 041 449 90 39

- Technische Isolierungen
- Industrieisolierungen
- Bauisolierungen
- Ausblasisolierungen
- Brandschutz
- Abdichtungen
- Fugendichtungen

dämmen schützen raumgestalten

S. BURKHARDT

eidg. dipl. Malermeister

Malergeschäft GmbH



Eschenbach / Luzern / Horw

Handy 079 208 82 00

Büro 041 340 14 34

E-mail: burkhardt@burkhardt-malergeschaeft.ch



Eschenbach Gemeindeversammlung

Gute Noten für den Gemeinderat

An der gut besuchten Gemeindeversammlung vom 4. Dezember zeigten sich die Eschenbacher von der zustimmungsfreudigen Seite. Alles, was zur Abstimmung kam, ging reibungslos durch. So kann der Gemeinderat seine Aufgaben im kommenden Jahr oppositionslos in Angriff nehmen. Aufwand und Ertrag halten sich mit je knapp 39 Millionen praktisch die Waage. Der Steuerfuss bleibt bei 1,5 Einheiten und das Kieswerk wird wieder 2.3 Millionen in die Kasse spülen.

Der Gemeindepräsident Guido Portmann eröffnete die Versammlung mit Gedanken zu gesellschaftlichen Veränderungen und Herausforderungen. Die Digitalisierung habe schon vor Jahren begonnen und fordere uns ständig aufs Neue heraus, meinte Portmann.

Was ist HRM2?

Gemeindeammann Markus Kronenberg präsentierte in der Folge den Aufgaben- und Finanzplan 2019–2022 sowie das Budget 2019. Dabei tauchte immer wieder das Kürzel HRM2 auf. Dieses steht für Harmonisiertes Rechnungsmodell 2. Ein wesentliches Element von HRM2 ist die Gesamtübersicht des Budgets, aufgeteilt in neun verschiedene Aufgabenbereiche. Kronenberg betonte mehrmals, dass diese Neuerungen sehr technischer Art seien und dass das neue System sich erstmal konsolidieren müsse.

Die grossen Brocken im nächsten Jahr

Aus der Investitionsrechnung für 2019 ragen einige Posten hervor: 4.6 Millionen für die Sekundarstufe. Das sich im Bau befindliche Schulhaus Lindenfeld 3 soll im Sommer 2019 bezogen werden. Anschliessend werden die bestehenden Sekundarschulhäuser an die neuen Unterrichtsformen angepasst. 120 000 Franken sind vorgesehen für die IT Infrastruktur.



Roland Studer – seine erste Gemeindeversammlung als Schreiber.



tur, da im Rahmen des Lehrplans 21 der Informatikunterricht zunehmend an Bedeutung gewinnt. 188000 Franken sind budgetiert für den Anschluss an den Wärmeverbund.

Die Abklärungen für eine Baubewilligung der Heizzentrale beim Eingang zum Kieswerk sind im Gange. Der Ausbau des 3. Stockwerks des Betagtenzentrums ist für 2019 mit einer Million veranschlagt. Eine Demenz- und eine Psychogeriatricabteilung werden dort realisiert.

1,2 Millionen für das Kieswerk

Im Zuge der Kiesausbeutung drängt sich eine Förderbandverlängerung auf, um die Wege vom Abbau zur Aufgabestation zu verkürzen. Dagegen entstand keine Opposition. Ein Verkehrskonzept für das Kieswerkareal wie auch für die Abgabestelle ist in Planung.

Orientierung über weitere Projekte für nächstes Jahr

Das Baurecht für die Aregger AG im Kieswerk wird vom Gemeinderat nicht unterstützt. Vordringlich ist ein Gesamtverkehrskonzept im Kieswerkareal, besonders für die Heizzentrale, die Sammelstelle und die Verkehrssicherheit bei der Einmündung in die Rothenburgstrasse.

Verkehr: 2019 werden Anpassungen im Bereich der Überbauung Oberhof bis zum Verkehrsknoten Klosterkirche vorgenommen. Es besteht eine gewisse Angst vor Verkehrsverlagerungen im Bereich Rüchligrain/Neuheim und der Zielacherstrasse (Dösselen)/Unterdorf. Es gibt auch eine positive Nachricht: Die Umfahrung von Eschenbach wird in die Planung aufgenommen.

Moos: Es sollen Anpassungen bei den Zonen vorgenommen werden. Geplant ist auch ein Parkplatz und ein WC für die Vita Parcours Benutzer und Spaziergänger.

Werkdienst: Für CHF 210000 wird ein neues Kommunalfahrzeug angeschafft.

Dorfbach: Dieser soll von der Dorfkäserei bis



Guido Portmann ehrt Toni Christen.

zur Achermühle renaturiert werden. Für die Gemeinde fallen Kosten von CHF 400000 an.

Laudatio für Toni Christen

31 Jahre hatte Toni Christen als Gemeindeglied der Gemeinde gedient. Im September war er in den Ruhestand getreten. Portmann ehrte ihn für seine ruhige und überlegte Art und vor allem für seine juristischen Fachkenntnisse. Toni Christen erwähnte in seinem Rückblick vier herausragend Projekte, die in seine Amtszeit fielen:

- 1989:** Kieswerk, Erwerb von Grundstücken, damit auf gemeindeeigenem Grund abgebaut werden konnte.
- 1994:** Eröffnung des Betagtenzentrums Dösselen
- 2001:** Bau der neuen Gemeindeverwaltung
- 2007:** Schulanlage Neuheim mit Dreifachturnhalle

Anschliessend waren alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einem Apéro eingeladen, musikalisch umrahmt von einer Kleinforma-tion der FME.

Bruno Bucher



Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2018

Die Stimmberechtigten haben den Aufgaben- und Finanzplan 2019–2022 zustimmend zur Kenntnis genommen, das Budget 2019 bei der Erfolgsrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 7272 bei unverändertem Steuerfuss von 1,5 Einheiten sowie Investitionen von brutto CHF 9 214 000 genehmigt. Der Sonderkredit Förderbandverlängerung Kieswerk von CHF 1,2 Mio. ist genehmigt worden. Das revidierte Strassenreglement ist angenommen worden und tritt ab 1. Januar 2019 in Kraft. Zum Abschluss der Gemeindeversammlung ist Toni Christen nach 31 Jahren als Gemeindeschreiber von Eschenbach verabschiedet worden.

Gemeinderat

Ergebnis der Abstimmungen vom 25. November 2018

Bund	JA	NEIN
– Volksinitiative vom 23. März 2016 «Für die Würde der landwirtschaftlichen Nutztiere (Hornkuh-Initiative)»	409	1002
– Volksinitiative vom 12. August 2016 «Schweizer Recht statt fremde Richter (Selbstbestimmungsinitiative)»	485	954
– Änderung vom 16. März 2018 des Bundesgesetzes über den Allgemeinen Teil des Sozialversicherungsrechts (ATSG) (Gesetzliche Grundlage für die Überwachung von Versicherten)	1150	296

Stimmbeteiligung: 57 %



Abstimmung vom 10. Februar 2019

Am 10. Februar 2019 findet folgende Abstimmung statt:

Bund

Volksinitiative vom 21. Oktober 2016 «Zersiedelung stoppen – für eine nachhaltige Siedlungsentwicklung (Zersiedelungsinitiative)»

Die Stimmabgabe an der Urne ist am Sonntag, 10. Februar 2019, im 1. OG der Gemeindeverwaltung, von 10.00 – 11.00 Uhr, möglich. Das Stimmregister liegt ab dem 6. Februar 2019 zur Einsichtnahme auf.

Es wird auf die Abstimmungsbotschaft und die Erläuterungen verwiesen, welche allen Stimmberechtigten zugestellt wird. Sie können Ihre Stimme an der Urne oder auf postalischem Wege abgeben. Bitte beachten Sie die entsprechenden Hinweise auf dem Stimmrechtsausweis. Im Korrespondenzverfahren (briefliche Stimmabgabe) ist besonders zu beachten:

- Stimmrechtsausweis unbedingt unterzeichnen!*
- Die Stimmzettel müssen sich im grünen, neutralen Couvert befinden!*

Weihnachtsaktion der Luzerner Zeitung



Die Gemeinde Eschenbach unterstützt die Weihnachtsaktion der Luzerner Zeitung mit einem Betrag von CHF 5000 und setzt damit ein Zeichen der Solidarität für bedürftige Personen in unserer Umgebung.



Markus Barmet geht in Pension



Markus Barmet arbeitet seit 15 Jahren als Leiter Werkdienst bei der Gemeinde Eschenbach. Per Ende Dezember 2018 geht er in den wohlverdienten Ruhestand und übergibt die Leitung an Martin Nick, der am 1. Dezember 2018 gestartet ist. Wir

wünschen Martin Nick einen guten Start in Eschenbach. Markus Barmet danken wir herzlich für seinen Einsatz für die Gemeinde Eschenbach und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Gemeinderat

Sonntagsverkäufe 2019

In Absprache mit dem Gewerbeverein hat der Gemeinderat beschlossen, dass die Verkaufsgeschäfte an den Sonntagen vom 17. März 2019 und 1. Dezember 2019 offengehalten werden dürfen.



Wertvolle Tipps für die An- und Ummeldung bei der Einwohnerkontrolle

Zuzug nach Eschenbach, Umzug in Eschenbach oder Wegzug aus Eschenbach: In allen drei Fällen ist die Einwohnerkontrolle zu informieren.

Zuzug

Wer neu in eine Gemeinde zieht, hat viele Sachen zu erledigen. Und trotzdem ist es wichtig, dass die formale Anmeldung auf der Gemeinde rechtzeitig vorgenommen wird. Neuzuziehende haben die Pflicht, sich innert vierzehn Tagen am neuen Wohnort anzumelden. Dazu ist es nötig, dass pro Haushalt eine

erwachsene Person die persönliche Anmeldung am Schalter der Einwohnerkontrolle vornimmt. Selbstverständlich können mehrere im selben Haushalt wohnende Personen zusammen angemeldet werden.

Wichtig ist, dass von allen zu meldenden Personen die nötigen Unterlagen vorhanden sind. Für die Anmeldung werden Heimatschein, Krankenversicherungsausweis und Familienbüchlein benötigt.

Ausländische Staatsangehörige benötigen für die Anmeldung anstelle des Heimatscheins den Reisepass und die entsprechenden Ausweispapiere (Ausländerausweis oder Aufenthaltssicherung). Am Schalter kann dann die Anmeldung innert kurzer Zeit erledigt werden.

Umzug

Leider wird die Meldung einer Adressänderung innerhalb der Gemeinde oft vergessen. Auch im Falle eines Umzugs innerhalb der Gemeinde und innerhalb des gleichen Gebäudes, bitten wir Sie, die Adressänderung der Einwohnerkontrolle innerhalb von vierzehn Tagen zu melden. Militärdienst- und Zivilschutzpflichtige melden die Adressänderung auch dem Kreiskommando. Ausländische Staatsangehörige bringen den Ausländerausweis mit.

Wegzug

Der Wegzug aus der Gemeinde ist der Einwohnerkontrolle unter Vorlage des Schriftenempfangsscheins bzw. des Passes und des Ausländerausweises zu melden. Militärdienst- und Zivilschutzpflichtige haben den Wegzug auch dem Kreiskommando anzuzeigen.

Öffnungszeiten

Die Einwohnerkontrolle ist von Montag bis Freitag von 8.00 – 11.45 Uhr sowie von 14.00 – 17.00 Uhr (Freitag bis 16.00 Uhr) geöffnet.



Zuzüger November / Dezember 2018

- Hölzer Ines, Lindenfeldstrasse 10
- Riebli Johann und Maria, Rothenburgstrasse 5
- Unternährer Stefan und Nicole mit Nino und Simon, Schlettlirain 2b



Baubewilligung

Die Gemeinde hat folgende Baubewilligung erteilt:

- Kurt und Renate Unternährer-Imhof, Hintere Kreuzweid 14, 6274 Eschenbach
Neubau Töffgarage und nachträgliches Baugesuch: Neubau Gartenhaus

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung / RBO Weihnachten / Neujahr

Montag, 24. Dezember 2018 bis Mittwoch, 26. Dezember 2018 geschlossen.

Montag, 31. Dezember 2018 bis Mittwoch, 2. Januar 2019 geschlossen.



Das Regionale Bauamt Oberseetal RBO ist zusätzlich am Donnerstag 27. und Freitag, 28. Dezember 2018 geschlossen. An den übrigen Tagen gelten die gewohnten Öffnungszeiten. Wir wünschen der gesamten Bevölkerung schöne und ruhige Weihnachtstage und einen guten Rutsch in ein gesundes, erfolgreiches und zufriedenes neues Jahr 2019.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung

Einsammeln von Weihnachtsbäumen

Am **Dienstag, 8. Januar 2019**, werden am Vormittag die bereitgestellten und vollständig geplünderten Weihnachtsbäume separat durch unsere Gemeindeangestellten eingesammelt. Die Bäume sind am gewohnten Entsorgungsplatz ab 08.00 Uhr bereitzustellen.

Informationen Infrastruktur Militär

Eine Einheit des Militärs absolviert von 3. Januar 2019 bis 30. Januar 2019 in Eschenbach den WK. Wir freuen uns, die Einheiten des Militärs bei uns begrüßen zu dürfen.

Handänderungen

Objekt/e	Verkäufer/in	Käufer/in
Teilfläche von Gst. Nr. 474 (Rotmatt) an Gst. Nr. 169 (Rotli/Rotmatt)	Müller Walter, Wydmühleweg 50	Frauenkloster Eschenbach, Freiherrenweg 11
Gst. Nr. 152, Rotli	Müller Walter, Wydmühleweg 50	Frauenkloster Eschenbach, Freiherrenweg 11
Gst. Nr. 391, Chlosterhof	Frauenkloster Eschenbach, Freiherrenweg 11	Müller Walter, Wydmühleweg 50

was | wirtschaft
arbeit
soziales

Ab 1. Januar 2019

Bitte beachten!

Ausgleichskasse Luzern,
IV Luzern und Dienststelle
Wirtschaft und Arbeit wira
bilden zusammen neu das
Sozialversicherungszentrum
WAS Wirtschaft Arbeit
Soziales

Neuer Name, neues
Erscheinungsbild, neue
Post- und E-Mail-Adressen.
Alles andere bleibt für Sie
unverändert!



WAS – So erreichen Sie die einzelnen Stellen.

WAS Wirtschaft Arbeit Soziales
Ausgleichskasse Luzern
Würzenbachstrasse 8 | Postfach | 6000 Luzern 15
Telefon 041 375 05 05

WAS Wirtschaft Arbeit Soziales
IV Luzern
Landenbergstrasse 35 | Postfach | 6002 Luzern
Telefon 041 369 05 00

WAS Wirtschaft Arbeit Soziales
wira Luzern
Bürgenstrasse 12 | Postfach | 6002 Luzern
Telefon 041 228 68 88

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das jeweilige Geschäftsfeld
(Adressen siehe oben).

was | wirtschaft
arbeit
soziales

www.was-luzern.ch

WAS – Das Sozialversicherungszentrum WAS Wirtschaft Arbeit Soziales

Bisher

Ab 1. Januar 2019

AUSGLEICHSKASSE
LUZERN

was | ak
wirtschaft
arbeit
soziales

iv
LUZERN

was | iv
wirtschaft
arbeit
soziales

KANTON LUZERN

was | wira
wirtschaft
arbeit
soziales

Dienststelle Wirtschaft und Arbeit (wira)

WAS – Das sind die Vorteile

Darum arbeiten diese Stellen als öffentlich-rechtliche Anstalt unter einem gemeinsamen Markendach enger zusammen:



Grössere Kundennähe



Effizientere Abläufe



Gebündelte Kompetenzen

WAS – Das bleibt für Sie unverändert.

- Aufgaben und **Leistungen** der Ihnen bereits bekannten Organisationen
- Zuständigkeiten und **Ansprechpersonen**
- **Telefonnummern**, zusätzlich neu für Zentrale: 041 369 08 00
- **Standorte**

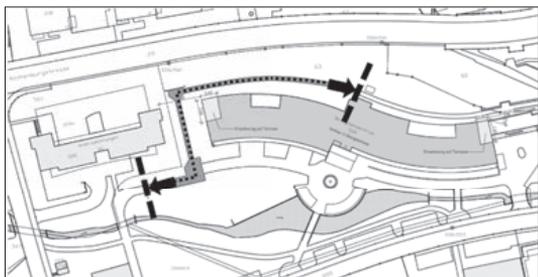
WAS – Das ist neu ab 1. Januar 2019.

- Neues Logo und neuer **Auftritt**, wie in diesem Flyer
- **Portal-Website** www.was-luzern.ch; mit Links zu Websites von Ausgleichskasse Luzern, IV Luzern und wira Luzern; diese bleiben vorerst aufgeschaltet.
- Die **E-Mail-Adressen** bleiben vor dem @ wie bisher. Nach dem @ neu: was-luzern.ch. Bitte beachten Sie auf der Korrespondenz die neuen Mailadressen oder Hinweise auf die Kontaktformulare.
- **Postadressen**, siehe Rückseite



Dösselen Fussweg ab 9. Januar bis Ende Mai 2019 gesperrt

Ab dem 9. Januar 2019 wird mit den Gerüstarbeiten auf der Westseite des Betagtenzentrum Dösselen (BZD) gestartet. Aus Sicherheitsgründen wird der Fussweg auf der Nordseite des Betagtenzentrum Dösselen ab 9. Januar bis ca. Ende Mai 2019 gesperrt. Wir bitten um Verständnis.



Ab Sommer 2019 im Seetal: Neues Betreuungsangebot in den Schulferien

Berufstätige Eltern kennen dieses Problem: Sie haben nicht gleich viel Ferien wie ihre schulpflichtigen Kinder und benötigen somit in dieser Zeit andere Betreuungslösungen. Der Verein Chenderhand lanciert deshalb in Hochdorf und weiteren 11 Gemeinden des Luzerner Seetals ein neues Ferien-Betreuungsangebot für Schüler von Kindergarten bis zur sechsten Primarklasse. An gesamthaft fünf ausgesuchten Wochen in den Fasnachts-, Frühlings-, Sommer- und Herbstferien werden die Kinder von pädagogisch ausgebildetem Personal in der additiven Tagesschule der Schule Hochdorf betreut. Ab den Sommerferien 2019 können Eltern ihre Kinder ganz- oder halbtags betreuen lassen. Die Anmeldung ist ab Frühling 2019 möglich.

Weitere Informationen sind zu finden auf: www.chenderhand.ch

Öffnungszeiten Wertstoffsammelstelle Kieswerk

Dienstag, von 17.00 – 19.00 Uhr
Samstag, von 08.00 Uhr – 11.00 Uhr

Voranzeige

Die Wertstoffsammelstelle bleibt am Dienstag, 25. Dezember 2018 und Dienstag, 1. Januar 2019 **geschlossen**.



Häckseldienst

Dienstag, 12. März 2019
Telefonische Voranmeldung bei: Gemeindeverwaltung, Tel. 041 449 90 10



Grünabfuhr

Mittwoch, 23. Januar 2019



Altpapiersammlung

(ohne Karton)
Samstag, 9. Februar 2018

Für sich und andere sorgen – Anlass vom 14. Februar 2019

Der Kanton Luzern führt in den Jahren 2019–2021 jährlich einen Anlass für betreuende und pflegende Angehörige durch – erstmals am 14. Februar 2019. Auf dem Programm stehen ein Fachreferat, Unterhaltung sowie Informationen über Unterstützungs- und Entlastungsmöglichkeiten. Durchgeführt wird die Veranstaltung von der Dienststelle Soziales und Gesellschaft und der Dienststelle Gesundheit und Sport in Zusammenarbeit mit weiteren Organisationen.

Weitere Infos unter: www.disg.lu.ch/veranstaltungen



Wärmeverbund Eschenbach

Heizen mit Holz – Wärme aus der Natur

Wir möchten Sie über den aktuellen Stand des Projekts Wärmeverbund Eschenbach informieren. Die ersten Wärmekunden an der Rothenburgstrasse und an der angrenzenden Lindenfeldstrasse werden bereits seit Ende September über das neu erstellte Fernleitungsnetz mit Wärme von der bestehenden Holzsznittelheizung im Schulhaus Hübeli versorgt.

Die letzten Details zur Realisierung des Heizgebäudes sind in Abklärung. Der Baubeginn für die neue Heizzentrale im Kieswerk ist im Frühling 2019 geplant.

Der Fernleitungsbau der ersten Etappe, nördlich der Rothenburgstrasse ist im vollen Gange. Ein Grossteil der ersten Etappe wird bis im Herbst 2019 abgeschlossen sein. Das Projekt Wärmeverbund Eschenbach verläuft damit planmässig. In diesem Zusammenhang danken wir allen am Projekt beteiligten Personen für die kooperative Zusammenarbeit und die bereitwillig erteilten Durchleitungsrechte.

Falls auch Sie an einem Anschluss am Wärmeverbund interessiert sind dürfen Sie sich gerne bei uns melden.

Amstutz Holzenergie AG

Telefon 041 268 60 16

info@amstutzholzenergie.ch

www.amstutzholzenergie.ch

Wasserversorgung Eschenbach AG

Bewusster Umgang mit Wasser

Obwohl wieder Niederschläge eingesetzt haben, hat die langanhaltende Trockenheit unsere Wasserreserven stark verringert. Unsere Grundwasserreserven haben den tiefsten Stand seit der Inbetriebnahme des Pumpwerkes Rüchligrain 1975 erreicht.

Mit technischen Massnahmen haben wir die Pumpleistung im Filterbrunnen Rüchligrain vorerst beeinflusst. Dank der 2009 erstellten Notverbindung zur Wassergenossenschaft Inwil, können wir jederzeit Wasser aus dem Grundwasserträger Reusstal einkaufen. Die dauerhafte Erholung unseres Grundwasserstandes bedarf ausgiebiger wochenlanger Niederschläge. Wir rufen deshalb alle auf, den Wasserverbrauch auf das Notwendige zu beschränken. Die aus dem Grundwasserstrom versorgten Brunnen im Dorf wurden im Zuge

der Wassersparmassnahmen bis auf weiteres abgestellt. Der Verwaltungsrat der Wasserversorgung Eschenbach AG appelliert, mit dem Wasser bewusst umzugehen und dankt für die Umsetzung entsprechender Massnahmen.

Mit einem bewussten Wasserkonsum können Sie Wasser sparen, ohne dabei auf den gewohnten Komfort zu verzichten. Die folgenden Typs helfen Ihnen bei einem sparsamen Umgang mit unserem Trinkwasser.

- Duschen statt Baden. Ein Vollbad benötigt rund viermal mehr Wasser als eine Dusche.
- Setzen Sie nur volle Geschirrspüler und Waschmaschinen in Betrieb.
- Reinigen Sie Ihr Auto nur partiell und wenn es wirklich nötig ist.
- Häufig reicht es die kleine Toilettenspülung zu betätigen.
- Lassen Sie Wasser nicht ungenutzt in den Abfluss laufen (Zähneputzen, Duschen, Rasieren, usw.)



Generalversammlung der Wasserversorgung Eschenbach AG

Am Samstag, 3. November 2018 versammelten sich 37 der 69 Aktionärinnen und Aktionäre im Neuheimsaal zur 88. ordentlichen Generalversammlung für das Geschäftsjahr 2017/2018, vom 1. Juli 2017–30. Juni 2018. Sie vertraten 150 von 240 Aktienstimmen.

Die Berichte des Brunnenmeisters Eugen Weibel jun. und des Präsidenten Edi Unternährer konnten von einem erfolgreichen Geschäftsjahr berichten. Das oberste Ziel, alle Wasserbezüger mit einwandfreiem Trinkwasser zu beliefern, konnte in gewohnter Art und Weise bewerkstelligt werden. Die Untersuchungen der Dienststelle Lebensmittelkontrolle und Verbraucherschutz des Kantons Luzern gaben zu keinen Bemerkungen Anlass. Diese Dienststelle unterzog die Wasserversorgung im Juli einer umfassenden Inspektion, welche ebenfalls einwandfrei ausfiel.

Die Wasserversorgung arbeitet im technischen Bereich mit einem selber erarbeiteten Qualitätssicherungssystem, welches zur Zeit 78 A4 Seiten umfasst.

Das Ziel der Versorgung, pro Jahr mindestens 2% der Hauptleitungen zu erneuern, im vergangenen Geschäftsjahr 556 m von 27 800 m, konnte ebenfalls erfüllt werden.

Die Steuerung für den Pumpen- und Reservoirbetrieb wurde mit einem Betrag von knapp CHF 35 000.– ebenfalls erneuert und auf die Internet Telefonie umgestellt.

Vom Kanton Luzern wurde die Konzession zur Entnahme von Grundwasser aus dem Filterbrunnen Rüchligrain für weitere 30 Jahre erteilt. Das Jahresergebnis wurde erstmals von Marcel Huber als Kassier vorgestellt und erläutert. Im Geschäftsjahr 2017/2018 wurden

gut 310 000 m³ Wasser zu einem Preis von CHF 0.90 pro 1000 l verkauft.

Die Investitionen in die Erneuerung des Leitungsnetzes, Reparaturen und Unterhalt der Anlagen betragen CHF 300 200.–.

Die Rechnung konnte mit einem Gewinn von CHF 16 982.– abgeschlossen werden.

Die Revisionsfirma Walter Noser, Hohenrain hat die Rechnung geprüft, als korrekt bestätigt und konnte der Versammlung den Antrag auf Déchargeerteilung stellen, was einstimmig bestätigt wurde. Präsident und Brunnenmeister erläuterten sodann künftige Projekte. So plant die Gesellschaft eine zweite Transportleitung vom Grundwasserpumpwerk Rüchligrain zum Reservoir Hüseli um die Versorgungssicherheit zu erhöhen. Zu diesem Zweck wird zur Zeit mit einem spezialisierten Ingenieurbüro eine Netzberechnung für das ganze Versorgungsgebiet erarbeitet.

Sodann werden in kommender Zeit wiederum alte Leitungen erneuert, so im Bereich Schulhausweg – Oberhof – Knoten Rothenburg-Seetalstrasse, Ersatz der Leitung Luzernstrasse – Schloss Hündlen, Ersatz der Leitung Rothlikreisel – Blattenhalde, Ersatz der Leitung anlässlich der Bachöffnung Wydmühle – alte Kantonsstrasse – Acheregg, Ersatz der Leitung Rössliplatz – Wydmühleweg und Ersatz der Transportleitung Lindenfeld – Neuheimstrasse zusammen mit dem Bau der Fernheizungsleitung.

Ein Aktionär stellte den Antrag, den Wasserpreis sukzessive von CHF 0.90 auf CHF 1.20 zu erhöhen um genügend liquide Mittel für die Leitungserneuerungen zu erhalten. Der Verwaltungsrat konnte versichern, dass die Finanzen sorgfältig überwacht werden und vorderhand keine Erhöhung notwendig sei, was von der Versammlung fast einstimmig bestätigt wurde.

Giftsammlungen im Kanton Luzern

Entrümpeln Sie Ihren Hobbyraum und Keller und bringen Sie giftige Stoffe zurück.

Gemeinde	Wann	Zeit	Wo
Schüpfheim	11.05.2019	09:00-12:00	noch offen
Dagmersellen	25.05.2019	09:00-12:00	Schulhausplatz Chilefeld
Ebikon	31.08.2019	09:00-12:00	noch offen

Wichtige Hinweise:

- Giftabfälle - falls möglich - in Originalverpackung mitbringen.
- Giftabfälle immer persönlich an das zuständige Personal übergeben.
- Giftstoffe in keinem Fall vor die geschlossene Sammelstelle stellen. Die widerrechtliche Lagerung und Entsorgung ist gemäss Art. 61 USG strafbar.
- Giftabfälle nicht mischen.

Welche Haushaltchemikalien werden angenommen?

Chemikalienabfälle aus dem privaten Haushaltbereich, wie z.B.:

Farben	Insektizide	Reinigungsmittel
Lacke	Pestizide	Ablaufreiniger
Verdüner	Fungizide	Fleckenentferner
Klebstoffe	Duftöle	Medikamente
Lösungsmittel	Entkalkungsmittel	Dünger
Quecksilber-Thermometer	Holzschutzmittel	Kosmetika, usw.

Welche Abfälle werden NICHT angenommen?

Hausmüll	Pneus	radioaktive Stoffe
Sperrgut	Munition	Neonröhren
Batterien	Sprengstoff	Elektroschrott

Abfälle aus Gewerbe, Industrie und Landwirtschaft werden nicht angenommen.

Beachten Sie dazu unser Merkblatt Wer nimmt was an und insbesondere auch den Abfallkalender Ihrer Wohngemeinde.

Ökologisches Verhalten:

Fachgerechtes Entsorgen ist gut - besser ist jedoch das VERMEIDEN von Abfällen (sicherer, günstiger, ...).

Auskunft unter: (keine Annahmestelle)

Dienststelle Lebensmittelkontrolle
und Verbraucherschutz
Chemikaliensicherheit
Meyerstrasse 20
6002 Luzern
Telefon 041 228 64 24
chemikalien@lu.ch



Ein weiterer Antrag verlangte, dass das Wasser bis Ende 2018 auf mögliche Pestizidrückstände zu untersuchen sei. Auch hier konnte der VR Entwarnung geben, da jährlich ein solcher Untersuch im Rahmen einer Grossuntersuchung mit dem Betrieb des Kieswerkes im Fassungsbereich durchgeführt wird. Bis anhin wurden keine Werte festgestellt, die eine Intervention der Dienststelle Lebensmittelkontrolle und Verbraucherschutz notwendig machte.

Mit dem allseitigen Dank an alle Chargierten konnte der Präsident zum zweiten Teil, der traditionellen «Berner Platte» ins Gasthaus Löwen einladen.

akzent prävention und suchttherapie

Starke Kinder üben im Alltag

In unserer schnelllebigen Zeit müssen wir uns ständig mit Veränderungen auseinandersetzen. Das erfordert kritische Reflexion und Anpassungsleistungen. Kinder besitzen diese Fähigkeiten erst teilweise. Wie können Kinder gestärkt werden, damit sie Veränderungen und herausfordernde Situationen konstruktiv meistern können?

Menschen, die Kompetenzen wie Beziehungsfähigkeit, kritisches Denken, Gefühlsbewältigung und Problemlösefertigkeiten besitzen, meistern Herausforderungen leichter. Diese und weitere Fähigkeiten zählt die WHO zu den sogenannten Lebenskompetenzen. Es lohnt sich, diese Fähigkeiten möglichst früh zu fördern.

Üben im Alltag mit vertrauten Personen

Ein starkes Kind kann über seine Sorgen und Ängste sprechen, Lösungen für Probleme fin-

den und sein Verhalten kontrollieren. Diese Fähigkeiten entwickeln sich erst durch üben, üben und üben. Der Alltag bietet dazu zahlreiche Möglichkeiten: Gespräche über Gefühle, auf einen hohen Baum klettern, im «Eile-mit-Weile» verlieren, ein Feuer machen, das Znüni selbstständig zubereiten und einpacken, etc. Dabei sind die Kinder auf erwachsene Bezugspersonen angewiesen, die ihnen diese Erfahrungen ermöglichen und die notwendige Sicherheit geben.

Kinder von suchtkranken Eltern

Nicht alle Kinder erleben zu Hause verlässliche, sicherheitsgebende Beziehungen und eine anregende Umgebung. Schätzungsweise 100 000 Kinder haben einen alkoholabhängigen Elternteil. Einige dieser Kinder erhalten in ihrer Familie nur mangelhafte Zuwendung und Erfahrungsräume. Angebote wie Spielgruppen oder familienergänzende Tagesstrukturen können für diese Kinder Oasen zum Auftanken sein, weil sie dort Verlässlichkeit und Sicherheit erleben. Im Februar 2019 findet die «Nationale Aktionswoche für Kinder von suchtkranken Eltern» statt. Im Rahmen dieser Woche führt Akzent verschiedene Weiterbildung durch.

Weiterbildungen für interessierte Fachpersonen und Eltern

- Resilienz – was Kinder stark macht:
Freitag, 11. Januar 2019
- Kinder von suchtkranken Eltern – gemeinsam stark für das Kind:
Donnerstag, 14. Februar 2019
- Frühkindliche Bindung als Schutzfaktor:
Samstag, 7. September 2019

Weitere Informationen und Anmeldungen:
akzent-luzern.ch/praevention/kurse

Nicole Tobler,
Akzent Prävention und Suchttherapie



Offene
JUGENDARBEIT
 6274 Eschenbach

Ein tolles erstes Jahr im neuen Jugendhüsli! Nun ist bereits ein Jahr vergangen, seit das neue Jugendhüsli in der Dorfmühle seine Türen geöffnet hat. Wir blicken zurück auf ein Jahr voller Spass, Kreativität und gemütlichem Zusammensein!



Ob Smoothies machen, Schoggiosterhasen verzieren, Muttertagskarten basteln oder unser Jugendhüsli verschönern – wir hatten immer was zu tun!



Und genau so soll es im neuen Jahr auch weitergehen – die Vorfreude auf tolle neue Erlebnisse und coole Aktivitäten ist gross! Wer noch nie im Jugendhüsli war, sollte spätestens jetzt mal vorbeischauchen, um nicht noch mehr zu verpassen!

Weitere Informationen zum aktuellen Programm werden laufend auf unserer Homepage veröffentlicht:

www.oja-eschenbach.ch

Das läuft in den nächsten Tagen:

Mittwoch, 19. Dezember 2018

Wir entwerfen und bauen feine Knusperhäuschen aus Guetzli!

Freitag, 21. Dezember 2018

Wir basteln Karten mit verschiedenen Weihnachtsmotiven, um unsere Liebsten an Weihnachten kreativ zu beschenken!

Weihnachtsferien

22. Dezember 2018 bis 6. Januar 2019

Mittwoch, 9. Januar 2019

Wir kreieren Schoggitafeln ganz nach unserem Geschmack und verfeinern sie mit Nüssen, Smarties, Trockenfrüchten und sonstigen leckeren Zutaten!

Bei Fragen oder Anregungen bin ich unter info@oja-eschenbach.ch erreichbar.

Liebe Grüsse, Aline Steiger

Öffnungszeiten:

Mittwoch 14.00–18.00 Uhr

Freitag 17.00–22.00 Uhr



BETAGTENZENTRUM
D Ö S S E L E N
6274 ESCHENBACH

25 Jahre Betagtenzentrum Dösselen

Das Betagtenzentrum Dösselen hat im Jahre 1994 seinen Betrieb aufgenommen. Das 25-jährige Bestehen wollen wir im Frühling 2019 gebührend feiern. Vom 19. bis 26. Mai 2019 sind verschiedene Anlässe vorgesehen, zu denen wir die Bevölkerung schon heute herzlich einladen.

Im Pöstli erscheinen ab der vorliegenden Ausgabe bis im Mai 2019 mehrere Artikel, von Personen verfasst, die mit dem Betagtenzentrum Dösselen verbunden sind. Der erste Artikel stammt aus der Feder unserer Sozialvorsteherin, Pia Rüttimann-Troxler.

Robert Meier, OK Präsident 25 Jahre Betagtenzentrum Dösselen

Zum 25-jährigen Betriebsjubiläum des Betagtenzentrum Dösselen (BZD) im 2019

Zu Beginn der 90er Jahre sagte unsere Stimmbewölkerung ja zum Bau des Betagtenzentrums Dösselen. Für die Entwicklung und Attraktivität von Eschenbach wahrlich ein wegweisender und mutiger Entscheid, musste doch ein Kredit von über 25 Mio. Franken gesprochen werden.

Heute sind wir den damals Verantwortlichen dankbar für die weitsichtige Idee und ihre grossen Anstrengungen für die erfolgreiche Umsetzung. Sie haben den Grundstein gelegt für einen zweiten wichtigen Gemeindebetrieb, nebst dem Kieswerk. Schon damals bestanden gut nachbarschaftliche Beziehungen zu Ballwil und Inwil. Sie unterstützten das Vorha-

ben mit der Sicherung von Bettenplätzen für ihre Bevölkerung.

Bedeutung für Eschenbach

Das Bauwerk des Architekten Roland Mozzatti vermag 25 Jahre später noch genauso zu überzeugen. Das Objekt gehört zu Eschenbachs Sehenswürdigkeiten und wurde von der Denkmalpflege als «architektonisch bemerkenswert» im Bauinventar unserer Gemeinde aufgenommen.

Das Betagtenzentrum Dösselen ist für Eschenbach in jeder Beziehung ein Mehrwert.

Ein Pflegeheim im Dorf zu haben zählt zu den Standortvorteilen einer Gemeinde. Da bleiben zu können, wo die sozialen Kontakte sind, ist im Alter besonders wertvoll. Das breite Veranstaltungsangebot, die Cafeteria und die wunderschöne Gartenanlage des BZD fördern Begegnungen zwischen Bevölkerung und Bewohnenden, die für beide Seiten eine Bereicherung sind.

Das BZD gehört mit über 90 Mitarbeitenden zu den grössten Arbeitgebern im Dorf. Jungen Menschen bietet es Ausbildungs- und Praktikumsplätze. Sehr geschätzt wird die Möglichkeit, Räumlichkeiten im BZD für Anlässe, Versammlungen oder Familienfeste zu nutzen. Gleiches gilt für die Dösselen-Küche als Lieferantin für das Essen am Mittagstisch der Schule oder als Betreiberin des Mahlzeitendienstes. Viele Mieterinnen und Mieter in der gemeindeeigenen Residenz Zielacher nehmen gerne das Dienstleistungsangebot des BZD in Anspruch. Erwähnt werden darf auch die Bedeutung für das einheimische Gewerbe, welches immer wieder Aufträge im Dösselen ausführen darf.

Entwicklung des BZD im Wandel der Zeit

Was mit einzelnen Bewohnerinnen und Bewohnern und wenigen Angestellten im Jahre

1994 begann, ist heute ein weit über unsere Gemeindegrenzen hinaus etabliertes Kompetenzzentrum für 70 pflegebedürftige ältere Menschen. Qualitätsumfragen bei Bewohnerinnen und Bewohnern wie auch ihren Angehörigen zeigen eine hohe Zufriedenheit.

Diese erfreuliche Entwicklung verdanken wir im Besonderen den engagierten Mitarbeitenden, vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern und den ehrenamtlich tätigen Mitgliedern der Stiftung BZD. Ihnen allen liegt das Wohl der Bewohnerinnen und Bewohner sehr am Herzen. Der Gesellschaftswandel während der letzten 25 Jahre hat auch vor dem Dösselen nicht Halt gemacht. Aus dem Altersheim ist ein Pflegeheim geworden. Gestiegene Qualitätsansprüche auf allen Ebenen, veränderte Rahmenbedingungen, neue Vorschriften oder die Digitalisierung waren und bleiben auch in Zukunft herausfordernd.

Die seit Jahren bewährte Geschäftsleitung mit Leo Müller und Regula Wisler-Duss hat es zusammen mit der Betriebskommission verstanden, rechtzeitig Lösungen zu suchen und gute Entscheidungen zu treffen.

Der Gemeinderat ist nach wie vor überzeugt, mit der Führung des BZD als Gemeindebetrieb seine Verantwortung in der Langzeitpflege bestmöglich wahrzunehmen. Aktuell ist der Umbau im 3. Stock im Gange, wo zwei Pflegewohngruppen entstehen. Damit wird das Angebot im Bereich Demenz und Alterspsychiatrie erweitert.

Nach der Fassadenrenovation erscheint das Dösselen rechtzeitig zu den Jubiläumsfeierlichkeiten in neuem Glanz. Ein Grund mehr für alle Eschenbacherinnen und Eschenbacher, stolz zu sein auf 25 Betriebsjahre ihres Betagtenzentrums.

*Pia Rüttimann, Sozialvorsteherin
Gemeinde Eschenbach*

Dösselen zu Jahreswechsel

2018 – ein intensives, erbauliches Jahr geht zu Ende. Das Betagtenzentrum Dösselen konnte im Herbst den Ostflügel des dritten Stockes umbauen. Hier wird 2019 eine Demenzabteilung entstehen. Ein neues Angebot für ältere Menschen von Eschenbach und Umgebung.

2018 engagierten sich wieder viele freiwillige Helferinnen und Helfer zum Wohle unserer Bewohnerinnen und Bewohner. Vereine und Gruppe bereicherten den Alltag. Die Stiftung Betagtenzentrum Dösselen führte Wellness-tage durch und unterstützte Ausflüge und Aktionen finanziell. Der Gemeinderat sowie die Bevölkerung brachte unserem Haus viel Wohlwollen entgegen. Dafür möchten sich unsere Bewohnerinnen und Bewohner sowie über 90 Mitarbeitenden herzlich bedanken.

Für das Jahr 2019 wünschen wir Ihnen alles Gute, Glück und Segen.

2019 wird das Betagtenzentrum Dösselen 25-jährig. Im Monat Mai werden wir dieses Jubiläum gebührend feiern. Bis dahin wird der Westflügel des dritten Stockes umgebaut. Hier entsteht eine Wohngruppe für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen. Wir werden sie mit regelmässigen Informationen auf dem Laufenden halten.

Wenn Sie, ihr Verein, ihre Gruppe etwas zum Dösselenjahr beitragen können und wollen, sind wir ihnen dankbar für einen Anruf. Unsere Bewohnerinnen und Bewohner und das Dösselenteam freut sich auf Ihren Besuch.

Die Heimleitung



Die Termine des Gewerbevereins 2018/2019

Bitte tragt Euch folgende Daten in Eurer Agenda ein:

94. Generalversammlung

Verschoben auf den 30. März 2019

Samstag, 23. März 2019

Unsere Hauptversammlung, zu der neben unseren Mitgliedern und Altmeisterinnen und Altmeistern traditionell auch der Gemeinderat, die Eschenbacher Kantonsräte sowie die Präsidenten der Eschenbacher Parteien eingeladen sind.

Mittwoch, 29. Mai 2019

Unternehmerforum

GVE-Mitglieder unter sich: Ein geselliger und informativer Abend, meistens kombiniert mit einer spannenden (Betriebs-) Besichtigung

Freitag, 30. August 2019

Unternehmertreff

Wirtschaft trifft Politik: Der traditionelle Eschenbacher Networking-Anlass für unsere Mitglieder. Eingeladen und gut vertreten sind jeweils

Ort, Zeit und das Detailprogramm unserer Events werden rechtzeitig auf gwaerbeschenbach.ch publiziert und den Mitgliedern sowie unseren Gästen per E-Mail-Newsletter kommuniziert.

auch der Gemeinderat, die Kantonsräte sowie die Eschenbacher Parteipräsidenten

Mitglieder-Events

Die dem Vorstand mitgeteilten Termine unserer Mitglieder sowie sämtliche Pöstli-Redaktionstermine werden auf gwaerbeschenbach.ch publiziert. Meldet Eure Anlässe rechtzeitig (an events@gwaerbeschenbach.ch) und profitiert von diesem kostenlosen Mitglieder-Service!

Pöstli-Termine online

Unsere Kalender auf gwaerbeschenbach.ch können auch auf dem SmartPhone abonniert werden. Besonders praktisch für Mitglieder der Vereinsvorstände: Die Pöstli-Termine sind so immer aktuell und mit dabei.

Sind Sie selbständige(r) Unternehmerin/ Unternehmer, Geschäftsführerin/ Geschäftsführer mit Geschäfts- oder Wohnsitz in Eschenbach?

Treten Sie (wieder) dem Gewerbeverein bei und profitieren Sie von exklusiven Networking-Gelegenheiten wie z. B. dem jährlichen Unternehmerforum und allen Vorteilen als Mitglied des KGL.

Jetzt anmelden auf:

www.neumitglied.gwaerbeschenbach.ch



Der GVE-Vorstand on tour



Der GVE-Vorstand erteilt den Events seiner aktiven Mitglieder und der Eschenbacher Vereine ein öffentliches «Gefällt mir»!

«Adventszauber» à la Härzenssach vom 23. bis 25. November

Mit dem Adventsausstellung bei **Eliane Hodel und Team** wird die Adventszeit im Unterdorf sozusagen «offiziell» eingeläutet. Wie immer kreativ, inspirierend, herzerwärmend und selbstverständlich vor allem auch (vor-)weihnachtlich festlich und anheimelnd. Also wer bei Härzenssach nicht in Weihnachtsstimmung kommt...

www.haerzenssach.ch



Genuss-Degustation @Selection Widmer am 30. November und 1. Dezember

Produzenten und selbstverständlich ihre Köstlichkeiten aus der Schweiz (inkl. Eschenbach) und halb Europa – und das mitten in Eschenbach! Bei dieser Auswahl an Wein, Bier, Salami, Trockenfleisch, Käse u.v.m. wurden der Legende nach schon entschlossenste Asketen «schwach wie eine Flasche leer»!

www.selection-widmer.ch



Folgen Sie dem Gewerbeverein Eschenbach auf Facebook ([facebook.com/gwaerbeschenbach](https://www.facebook.com/gwaerbeschenbach)).

GVE-Mitglieder (und wer es werden möchte): Interesse an etwas **PR**? Sendet Euren Anlass an den Vorstand (events@gwaerbeschenbach.ch) und lasst ihn kostenlos im **Mitglieder-Eventkalender** auf gwaerbeschenbach.ch publizieren. Wenn immer möglich, versuchen wir vom Vorstand vorbei zu schauen.

So profitiert Ihr zusätzlich von einem **Post auf Facebook** und einem **Eintrag** hier im Pöstli.

Liebe Eschenbacherinnen und Eschenbacher

Wer lokale Unternehmen berücksichtigt, profitiert nicht nur von Qualität aus nächster Nähe, sondern handelt auch nachhaltig. Geschäftsbeziehungen zwischen lokalen Partnern sind deshalb langfristige Erfolgsgeschichten - auf mehreren Ebenen und meistens sogar weit über messbare Faktoren hinaus.

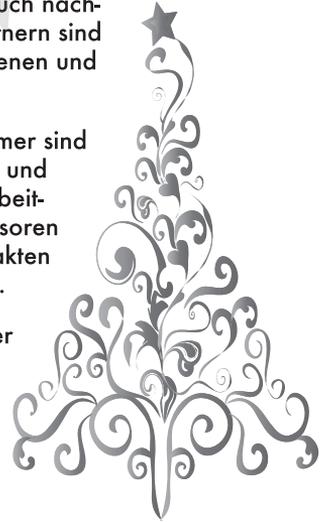
Die Eschenbacher Unternehmerinnen und Unternehmer sind stolz darauf, für Sie, geschätzte Eschenbacherinnen und Eschenbacher, tätig zu sein und so wiederum als Arbeitgeber, Lehrlingsausbildner, Anlass- und Vereinssponsoren sowie als Interessengemeinschaft aktiv zu einem intakten Dorfleben und einer starken Gemeinde beizutragen.

Im Namen des Gewerbevereins und seiner Mitglieder herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Treue im vergangenen Jahr und alles Gute fürs 2019!

Der Vorstand

Peter Fähndrich · Guido Fleischli · Corsin Faé · Lilo Göldi
Rosi Grüter · Oli Ineichen · Christoph Salzmann

GEWERBEVEREIN
6274 ESCHENBACH



innosolutions ist umgezogen:
Ab sofort finden Sie uns an der
Zielacherstrasse 25
... mehr Infos auf innosolutions.ch

| innosolutions |
Web Kommunikation ICT



Frohe Festtage und einen **guten Rutsch** in ein **gesundes, glückliches 2019!** Auf bald an der Zielacherstrasse 25 ...



SCHULE Eschenbach

Mitteilungen aus der Schulleitung

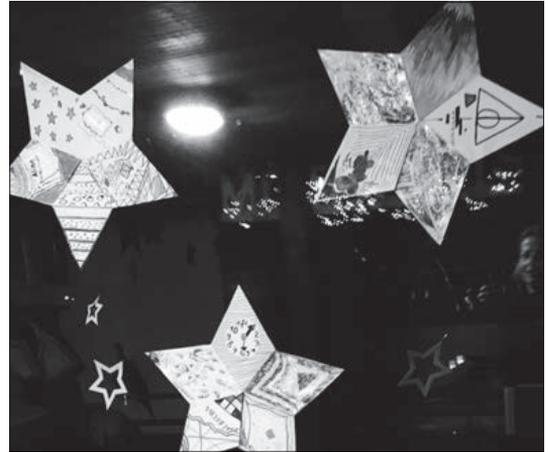
Adventsfenster Tagesstrukturen

Am Mittwoch, 5. Dezember 2018 luden die Betreuerinnen der Tagesstrukturen Eschenbach zu einer vorweihnächtlichen Feier ein. Anlass war die Eröffnung des 5. Adventsfensters im Dezember 2018 in der Vorbereitung auf Weihnachten. Von 17.30–19.30 Uhr gab es für die zahlreich erschienenen Gäste warme Getränke und feines Weihnachtsgebäck. Kinder und Erwachsene erfreuten sich an der stimmigen Verzierung der Räume und genossen die schöne Atmosphäre mit den vielen Kerzenlichtern.



Adventsverzierung am 5. Dezember 2018 in Tagesstrukturen Eschenbach.

Die Tagesstrukturen Eschenbach sind aktuell im 10. Betriebsjahr und haben ihren festen Platz im Schulalltag der Schule Eschenbach. Wir werden im Herbst 2019 das 10-jährige Jubiläum gebührend feiern und uns zu gegebener Zeit gerne wieder bei Ihnen melden.



Alles Gute zum Jahreswechsel!

Zum Jahreswechsel bedanken wir uns herzlich für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen, das wir im vergangenen Jahr erfahren durften. Die Schule Eschenbach freut sich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihren Kindern im 2019. Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Vorankündigung:

Informationsabend am Montag, 21. Januar 2019:

«Eintritt in die 1. Klasse der Sekundarschule Eschenbach im August 2019»

Die Sekundarschule Eschenbach steigt in den kommenden 3 Jahren stufenweise vom Kooperativen Sekundarschulmodell (KSS) in das Integrierte Sekundarschulmodell (ISS) um. Die jetzigen 6. Klässler von Ballwil, Inwil und Eschenbach treten somit im Aug. 2019 in die 1. SEK ISS der Sekundarschule Eschenbach ein.

Wir möchten Ihnen im Rahmen eines speziellen Informationsabends am Montag 21. Jan. 2019 die Gelegenheit geben, sich ein Bild über den künftigen Schulalltag in der 1. SEK ISS zu machen. Sekundarlehrpersonen werden an der Veranstaltung teilnehmen und Ihnen di-

rekt und ganz konkret zeigen, wie der Schulalltag in der Integrierten Sekundarschule sich zeigen wird. Im Weiteren erhalten Sie an diesem Infoabend eine Einführung zum Lehrplan 21 für den Zyklus 3 (SEK). Zentral für uns sind aber auch Ihre eigenen Fragen, die Sie im Zusammenhang mit dem Übertritt Ihres Kindes an die Sekundarschule Eschenbach haben.

Die Veranstaltung startet um 19.30 Uhr im Lindenfeldsaal Eschenbach und dauert bis ca. 21.00 Uhr. Diese Vorankündigung richtet sich in erster Linie an die Eltern der jetzigen Lernenden der 6. Primarschule im Schuljahr 2018/2019. Die Veranstaltung ist aber auch offen für die interessierte Öffentlichkeit.

Die Eltern der jetzigen Lernenden der 6. Primarschule erhalten das detaillierte Programm des Infoabends nach Schulstart im Januar 2019 per Mail. Zudem wird das Programm auch auf www.schule-eschenbach.ch aufgeschaltet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**... jetzt wissen Sie zwar, dass unser BÜRO
neu an der Zielacherstrasse 25 ist.**

| innostore |

**ABER wissen Sie auch, wo wir bald
unseren neuen LADEN eröffnen?**



Jetzt auf innostore.ch eintragen und **Eröffnungsgeschenk** sichern!



SPIELGRUPPE ZWIRBELHÜSLI

Die Spielgruppe Zwirbelhüsli wünscht allen eine wunderschöne Advents- und Weihnachtszeit. Für das kommende neue Jahr 2019 alles Liebe und Gute. Viele schöne Stunden mit Familie und guten Freunden.



*Verspielte Grüsse
Spielgruppe Zwirbelhüsli*



BIBLIOTHEK ESCHENBACH

im Schulhaus Neuheim

Öffnungszeiten: während des Schulbetriebes

Montag	13.00 – 14.30	19.00 – 20.30
Dienstag	13.00 – 14.30	
Mittwoch	14.30 – 16.30	
Donnerstag	13.00 – 16.30	
Freitag	13.00 – 14.30	
Samstag	09.30 – 11.30	



E-Mail: bibliothek@schule-eschenbach.ch • **Telefon:** 041 449 40 84

NEUJAHRSANLASS

18:30 Uhr · Lindenfeldsaal

Apéro · Nachtessen · Gastreferat
Kamingsgespräch · Nomination
Kantonsratswahlen

2019

Samstag, 5. Januar

Nomination

Kantonsratswahlen

Gastreferat

ANDREA GMÜR

Nationalrätin



cvp-eschenbach.ch



CVP ESCHENBACH



Umfahrung Eschenbach: CVP begrüsst bevorzugte Planung

Die Umfahrung Eschenbach hat für den Kantonsrat eine hohe Priorität. Er hat den Regierungsrat beauftragt, die Entscheidungsgrundlagen für das Projekt zu erarbeiten. Die CVP Eschenbach begrüsst diesen Entscheid. Die politische Diskussion kann aber erst dann seriös geführt werden, wenn die Fakten auf dem Tisch liegen.

Die CVP Eschenbach begrüsst den Entscheid des Kantonsrats und bedankt sich bei den drei Eschenbacher Kantonsräten für ihr Engagement in diesem zukunftsweisenden Projekt. Die Umfahrung Eschenbach ist Teil eines Gesamtverkehrskonzepts im Seetal. Mit gegen 20 000 Fahrzeugen pro Tag ist dringender Handlungsbedarf geboten, die Dorfkerne vom Verkehr zu entlasten.

Tunnel-Lösung schont Kulturland

Die CVP Eschenbach stellt aber auch klare Forderungen an die Strassenplaner des Kantons Luzern. Erstens: Eine mögliche Umfahrung Eschenbach muss das Kulturland schonen und siedlungsverträglich sein. Für die CVP kommt deshalb nur eine Tunnel-Lösung in Frage. Und zweitens: Das Projekt muss mehrheitsfähig sein und von der Bevölkerung mitgetragen werden.

Die CVP Eschenbach wird das Projekt kritisch, aber auch konstruktiv begleiten, dies mit dem Ziel, eine langfristige, verträgliche Lösung zu finden. Die höhere Priorisierung des Projekts bedeute nicht, dass der Bau einer Umfahrung Eschenbach bereits beschlossen sei, sagt Kantonsrat Josef Wyss, Mitglied der Verkehrs- und Baukommission des Kantonsrats. Jetzt



gehe es zunächst darum, die planerischen Grundlagen zu erarbeiten. «Erst wenn die Fakten auf dem Tisch liegen, kann die politische Diskussion über die Verhältnismässigkeit des Projekts seriös geführt werden. Erst wenn wir die Details kennen, kann ein solch wichtiger Entscheid verantwortungsvoll gefällt werden», mahnt Wyss vor voreiligen Diskussionen.

Der Bau einer Umfahrungsstrasse müsste von der Bevölkerung des Kantons Luzern an der Urne genehmigt werden.

CVP-Neujahrsanlass mit Nationalrätin Andrea Gmür

Die CVP Eschenbach lädt Sie herzlich zum traditionellen Neujahrsanlass vom Samstag, 5. Januar 2019 ein. Gastreferentin ist die Luzerner Nationalrätin Andrea Gmür.

Der Neujahrsanlass der CVP Eschenbach hat eine lange Tradition. Es ist ein gesellschaftlicher Anlass mit Abendessen und einem imposanten Dessertbuffet. Im gemütlichen Rahmen trifft man sich und kommt in den Genuss eines hochkarätigen Referats.

Für den Neujahrsanlass 2019 vom 5. Januar kommt Nationalrätin Andrea Gmür nach Eschenbach. Die Stadtluzernerin wird aus ihrem Polit-Alltag in Bundesbern, von aktuellen Geschäften und sicher auch über die vergan-

genen Bundesratswahlen berichten. Beim anschliessenden Sofagespräch stellt sich Andrea Gmür auch persönlichen Fragen. Mit dem Neujahrsanlass steigt die CVP Eschenbach auch ins Wahljahr 2019. Die beiden Kantonsräte Josef Wyss und Adrian Bühler werden offiziell nominiert.

Der Neujahrsanlass der CVP Eschenbach findet am 5. Januar 2019 im Lindenfeldsaal statt und ist öffentlich. Die Veranstaltung startet um 18.30 Uhr mit einem Apéro. Die Bevölkerung von Eschenbach ist herzlich eingeladen.

www.cvp-eschenbach.ch



Privatpflege- und Betreuungsinitiative gestartet

Die CVP des Kantons Luzern will Personen steuerlich entlasten, die ihre hilfsbedürftigen Angehörigen betreuen und pflegen. Die Kantonalpartei hat im Herbst die Unterschriftensammlung zur «Privatpflege- und Betreuungsinitiative» gestartet.

Gemäss Schätzungen werden in der Schweiz jährlich 80 Millionen Stunden unbezahlte Arbeit für die Betreuung und Pflege von nahestehenden Menschen geleistet. Tendenziell sinkt die Anzahl Menschen, die zu Hause jemanden betreuen. Dies führt dazu, dass Pflegebedürftige früher als nötig auf kostenintensive Pflegeangebote angewiesen sind.

Mit der Initiative will die CVP Kanton Luzern die freiwillige Pflegearbeit wertgeschätzt werden. Die Initiative fordert konkret: «Wer unentgeltlich hilfsbedürftige Personen pflegt, kann jährlich 5000 Franken vom steuerbaren Einkommen abziehen.»

Die Initiative benötigt 4000 Unterschriften. www.privatpflegeinitiative.ch

schenkel-metallbau.ch
qualityshop.ch



Glashaus SL25



Schiebetoranlagen



Haustüren



PVC Handläuf



Sectionaltor



Briefkasten BL60



- Windschutzsysteme
- Balkonverglasungen
- Falt-/ Schiebewände
- Glasdächer
- Türen / Fenster
- Kunststoffhandläufe

■ CAD-Planservice



Schenkel Metallbau
Acherfang 32/34
CH-6274 Eschenbach LU



- Briefkasten marcmetall
- Exclusive Haustüren
- Parkiersysteme
- Sitzbänke
- Garagentore
- Schiebetoranlagen

info@schenkel-metallbau.ch
Tel. 041 448 32 26
Fax. 041 448 32 36
Nat. 079 229 21 80
info@qualityshop.ch

FDP

Die Liberalen



Kantonsrat Othmar Amrein nominiert

Ende November fand eine gut besuchte Parteiversammlung statt. Präsident Sepp Niederberger freute sich, Gemeindeglied Roland Studer, begrüßen zu dürfen. Im ersten Teil der Versammlung wurden die Geschäfte der Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2018 behandelt. Die RPK-Controllingskommissionsmitglieder Armin Müller und Marc Wagner zeigten beim neuen Rechnungsmodell HRM2 anhand von Vergleichszahlen die aktuelle Finanzsituation der Gemeinde auf. Dem Budget und dem vorgeschlagenen Steuersatz von 1,5 Einheiten wurde zugestimmt. Wesentlich mehr zu diskutieren gab die Anschaffung von zwei mobilen Aufschütthanlagen und einer Förderbandverlängerung im Kieswerk von rund 1,2 Mio Franken. Der Präsident betonte, ein erfolgreiches Kieswerk braucht aus Sicht der FDP Eschenbach eine gute Geschäftsführung, motiviertes Personal und einen zeitgemässen Maschinenpark, sowie eine absolute Rechtssicherheit beim Kiesabbaugebiet. Nach ergänzenden Erklärungen von Gemeindeglied Roland Studer wurde dem Geschäft mehrheitlich zugestimmt. Im weiteren genehmigte die Versammlung das neue Strassenreglement. Gemeinderat Benno Fleischli orientierte über den aktuellen Stand für die geplante Entsorgungsstelle im Kieswerk, sowie über die Verkehrsführung bei der Kieswerkeinfahrt. Im zweiten Teil der Versammlung orientierte Kantonsrat Othmar Amrein über seine Tätigkeit im Kantonsparlament. Als Mitglied der Aufsichtskommission zeigte er auf verständliche Art die entsprechenden Arbei-

ten auf. Auch sein Postulat zu den hohen Kosten und dem grossen Kulturlandverlust der Reussanierung wurde vom Parlament teilweise überwiesen. Fragen zu diversen Themen beantwortete er sehr kompetent. Abschliessend wurde Kantonsrat Othmar Amrein einstimmig und mit Applaus für eine weitere Amtszeit zu Händen der Wahlkreispartei Hochdorf nominiert.

Die Wahlen finden für den Kantons- und Regierungsrat am 31. März 2019 statt.

Zum Jahreswechsel

Nur noch wenige Tage bleiben und das Jahr 2018 gehört der Vergangenheit an. Für viele Menschen brachte es Freude und Erfolg. Manchmal liegen Erfolg und Misserfolg, Gesundheit, Unfall oder Krankheit nahe beieinander. Die FDP Eschenbach will sich auch im neuen Jahr für ein lösungsorientiertes und erfolgreiches Miteinander einsetzen. Im Namen des Vorstandes wünsche ich Ihnen, liebe Eschenbacherinnen und Eschenbacher erholsame und friedliche Weihnachtstage, sowie Gesundheit und alles Gute im neuen Jahr.

Sepp Niederberger, Präsident



Holzbau GmbH

**Ihr kompetenter Partner vom Umbau
bis zum Minergie Haus.**

Vorhubenstrasse 30
6274 Eschenbach
Tel. 041 448 45 35
Fax 041 448 45 36
www.areggerholzbau.ch
info@areggerholzbau.ch

HERZLICHEN DANK

Für die erfreuliche und geschätzte Zusammenarbeit, Ihr Vertrauen in unser Unternehmen und die interessanten Begegnungen mit Ihnen.
Frohe Weihnachtstage und ein glückliches neues Jahr wünschen wir Ihnen im Kreis Ihrer Lieben.

Ihr Aregger Holzbau GmbH Team

Hans, Lisbeth, Adi, Andi, Fabian, Kevin, Pädi, Pascal, Sandro, Tobias



Brioche

Bäckerei · Café

6274 Eschenbach

Tel. 041 448 11 25

Liebe Kundinnen, liebe Kunden
Ihnen allen danken wir ganz
herzlich für Ihre Treue
im vergangenen Jahr.

Wir wünschen Ihnen
frohe Weihnachtstage und
fürs 2019 das Allerbeste!

Unsere Öffnungszeiten über die Festtage:
Am 25. Dezember und am 1. Januar
schlafen wir aus und haben geschlossen!
Während der anderen Tage ist unser
Geschäft wie gewohnt geöffnet.
Das Brioche ist ab dem 9. Januar auch
am Mittwoch und Donnerstag-
Abend bis 23.00 Uhr für Sie da.



*E guete Rotsch
und alles Gueti*

alli vom Brioche

«362 Tage im Jahr frisches Brot –
einmal pro Jahr Weihnachten und Silvester»



Liebe Eschenbacherinnen und
Eschenbacher

Wir wünschen Euch allen eine besinnliche Ad-
ventszeit, frohe Weihnachten und ein glückli-
ches, gesundes und erfolgreiches neues Jahr
und danken für das Vertrauen und die Unter-
stützung im verflossenen, zu Ende gehenden
Jahr.

Es freut uns im Besonderen, dass wir auch bei
den neuen politischen Herausforderungen,
die auf uns zukommen, Ihre Unterstützung er-
halten dürfen.

SVP Ortspartei Eschenbach



FOTO JOE KAESER

«Lüüt vom Fach»

Traber Jörg, Architekt
6274 Eschenbach

Bau-Beratung + -Schatzungen
Tel. G 041 448 24 55 / Fax 041 448 02 52
archittraber@bluewin.ch

Elisabeth Kümin
6274 Eschenbach

Architektur Planung Realisation
Tel. 041 448 19 33 / Fax 041 448 19 36
elisabeth.kuemin@kuemin.net / www.kuemin.net

Salzmann Bau AG
6274 Eschenbach
www.salzmann-bau.ch

Bauunternehmung
Tel. 041 448 23 31
info@salzmann-bau.ch

AGI, AG für Isolierungen
6274 Eschenbach

**Wärme-, Kälte-, Schall-, Brandschutz,
Deckenverkleidungen**
Tel. 041 449 90 30 / Fax 041 449 90 39

Aregger + Schnarwiler
6274 Eschenbach

Sanitär und Heizungen
Tel. 041 448 22 67 / Fax 041 448 29 67

Weibel + Sohn AG
6274 Eschenbach

Sanitär / Heizung / Reparaturdienst
Tel. 041 448 12 60 / Fax 041 448 29 39
info@weibelsan.ch

Gebr. Fleischli AG
6274 Eschenbach

Heizung, Sanitär und Reparaturservice
Tel. 041 448 40 20 / Fax 041 448 40 21
info@fleischliag.ch

Gebrüder Allenbach AG
6274 Eschenbach

Elektroanlagen
Tel. 041 448 16 44 / Fax 041 448 20 16
info@allenbach.com / www.allenbach.com

Barmet Bodenbeläge
6274 Eschenbach

Parkett/Teppiche/Laminat/Kork- und Designböden
Tel. 041 448 22 46 / Fax 041 448 22 83
www.barmetboden.ch

Gebrüder Künzli
6274 Eschenbach / 6275 Ballwil

Allg. Schlosserarbeiten
Tel. 041 448 16 61 / Fax 041 448 16 67

Selection Widmer
6274 Eschenbach

weine | kulinaritäten | genuss
Tel. 041 448 26 24 / Fax 041 448 30 84
www.selection-widmer.ch

«Lüüt vom Fach»

Hans Herzog Holzbau AG
6274 Eschenbach

**Umbau, Innenausbau, Treppenbau,
Mobile Sandstrahlanlagen**
Tel. 041 448 12 09 / Fax 041 448 13 29

Ziswiler GmbH
6274 Eschenbach

Keramik Naturstein Ofenbau
Tel. 041 448 17 13 / Fax 041 448 17 02

S. Burkhardt GmbH
6274 Eschenbach

Malergeschäft
Tel. 079 208 82 00 / Fax 041 449 03 41

BOTRAG AG
6274 Eschenbach

Treuhand – Immobilien
Tel. 041 448 31 13 / Fax 041 448 31 14
info@botrag.ch / www.botrag.ch

Stocker & Partner
6274 Eschenbach

Abdichtungs- und Bodenbelagstechnik AG
Tel. 041 448 20 60 / Fax 041 448 20 61

Gürber GmbH
6274 Eschenbach

**Spenglerei, Blitzschutzanlagen,
Steil- und Flachbedachungen**
Tel. 041 448 14 75 / Fax 041 448 36 75

FAÉ GmbH
6274 Eschenbach

**Rasenmäher & Motorgeräte,
Verkauf-Service-Reparatur**
Tel. 041 310 69 69 / 079 710 58 58
corsin@fae.ch / www.fae.ch

Felder AG
Feldmattstr. 38
(Waldibrücke)
6032 Emmen

**Forst- & Gartengeräte, Arbeitsbekleidung,
allgemeine Motorgeräte**
Tel. 041 260 63 70 / Fax. 041 260 56 70
felder-emmen@bluewin.ch / www.felder-emmen.ch

Peter AG
6206 Neuenkirch

Kanalreinigung
Tel. 041 467 13 64

iNetDirect GmbH
6274 Eschenbach

Computer / Netzwerk / Security / Reparaturen
Tel. 041 448 08 87 / www.inetdirect.ch
Oliver.lneichen@inetdirect.ch / Iwan.Reinert@inetdirect.ch

Waldweihnacht Frauenwald mit Weihnachtsfenster Nr. 8

Die diesjährige Waldweihnacht von Eschenbach gehört bereits der Vergangenheit an. Die IG Waldweihnacht bedankt sich bei allen Besucher/-innen und Kindern, die den Weg zum Frauenwald bei gutem Wetter, kleinen Sturmwinden und wenig Regen, unter die Füße genommen haben. Es war ein traumhafter Anlass für alle Anwesenden. Die tolle Ambi-

ance wurde mit dem schönen Weihnachtsfenster abgerundet. Wir freuen uns schon auf die nächste Waldweihnacht im nächsten Jahr am **Samstag, 14. Dezember 2019**. Am besten das Datum gleich in die Agenda eintragen. Wir bedanken uns bei allen Helferinnen und Helfern und allen, die etwas zu diesem tollen Anlass beigetragen haben. Wir wünschen allen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2019.

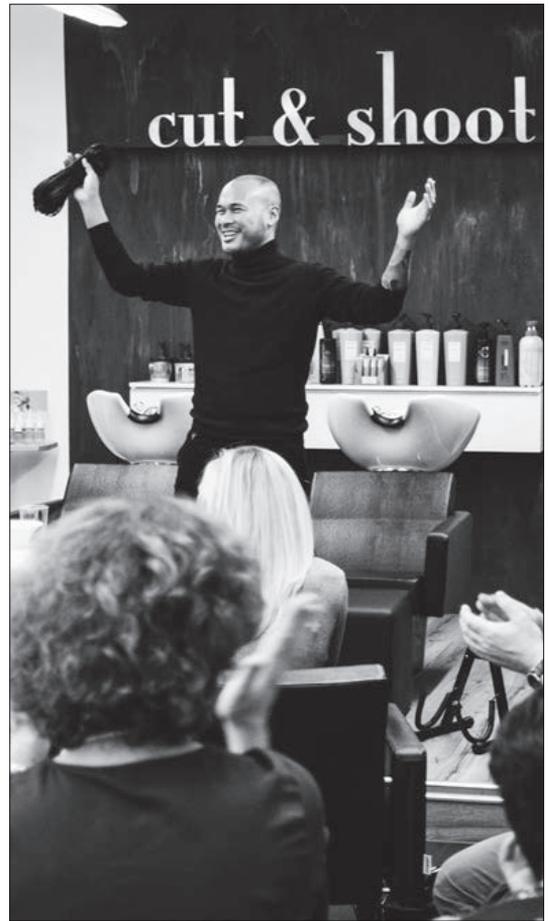
IG Waldweihnacht



Johnny Burn zu Gast bei cut & shoot

Der Komiker Johnny Burn aus Süd-Ost Maltes sorgte am Mittwoch, 14. November 2018 für viele Lacher. Für den guten Zweck nahm er sich die Zeit und war bei den cut & shoot Charity-Events zu Gast.

Seit Mitte Oktober tourt Johnny Burn mit seinem neuen Programm Wok-uhila durch die Schweiz. Das straffe Programm hinderte ihn aber nicht daran, sich für den guten Zweck «Stiftung Feriengestaltung für Kinder Schweiz» einzusetzen und als Gast bei den cut & shoot Charity-Events aufzutreten. Vor seinem Auftritt sprach er mit dem Inhaber David Avolio in einem Talk über Klischees, seine Karriere und das neue Programm. Witzig und mit viel Charme gab Johnny Burn Auskunft. «Ich spreche auf der Bühne über mein Leben, nur so fühle ich mich auf der Bühne wohl und authentisch», lässt sich der sympathische Luzerner entlocken. Er nutze gerne die Zeit beim Anstehen um in sich zu gehen und sich zu erden. Dies seien die besten Möglichkeiten, vom Alltagsstress etwas weg zu kommen und es entstehen oft neue Ideen für sein Programm. Auch habe er sich ein Hobby daraus gemacht, andere Menschen warten zu lassen. So fügt Johnny Burn mit einem verschmitzten Lachen an: «Wenn ich merke, dass ich beispielsweise die Bananen nicht auf die Waage gelegt habe, gehe ich bewusst nicht aus der Reihe vor der Kasse, sondern warte, bis ich an der Reihe bin. Du musst es dann noch machen und die weiteren Personen müssen länger warten – so als Entschleunigungs-Therapie». Nach dem Talk zur Einleitung brauchte er nicht lange um sich auf der Bühne wohl zu fühlen. Sofort war er in seinem Element und band das Publikum in seine Songs mit ein. In den Gesichtern der Zuschauer konnte man regelrecht sehen, dass sie AHA-Erlebnisse hatten. Verschiedenste bekannte Sketches wurden vom Publikum nicht direkt mit Johnny Burn in Verbindung ge-



bracht, haben dann aber für viel Begeisterung gesorgt. Als das Publikum nach dem Auftritt eine Zugabe forderte, liess er sich nicht zweimal bitten und er spielte seinen wohl bekanntesten Song – «BMW Cabriolet». Mit diesem Song wurde er quasi über Nacht bekannt. Geschrieben hat Johnny Burn den Song aus der Not heraus. «Ich konnte nicht schlafen, weil ständig dröhnende Auspuffe vor meinem Fester vorbei fuhren. Damit ich mein Programm noch füllen konnte, habe ich dann diesen Song geschaffen», erklärt der Komiker.

Nach der Vorstellung und dem gewohnten Apero wurden die Besucher mit einem kleinen Geschenk von cut & shoot verabschiedet.

Dorf Chäsi

FAMILIE
HODEL

6274

Eschenbach

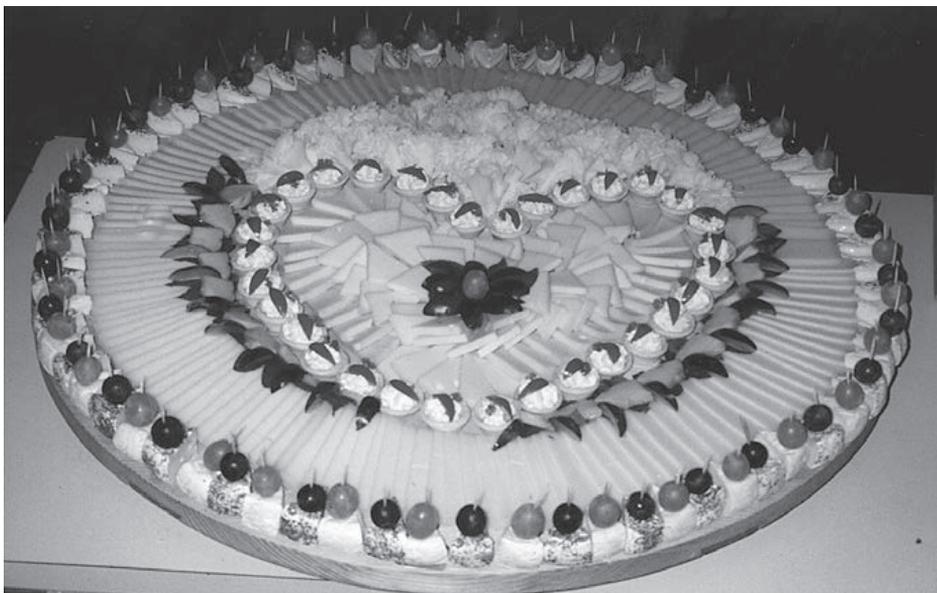
041 448 11 64



FÜR DIE FESTTAGE eine feine KÄSEPLATTE?



Wir empfehlen uns für Käseplatten.
Gerne gehen wir auf besondere Wünsche ein.



Wir danken Ihnen für das Vertrauen im zu Ende gehenden Jahr
und wünschen Ihnen Glück, Erfolg und gute Gesundheit im 2019.



Käserei Fam. T. und C. Hodel
Hanni, Romy, Manuela und Lisbeth



reformierte kirche hochdorf

Unsere Kirchengemeinde im Januar 2019

- | | |
|--|--|
| <p>Donnerstag 3. Januar
08.30 Uhr Morgengebet in der reformierten Kirche in Hochdorf mit Pfarrerin Lilli Hochuli</p> | <p>Sonntag 20. Januar
10.10 Uhr Familiengottesdienst der 6. Klasse mit Pfarrerin Marie-Luise Blum und Regina Hauenstein, Kinderhüeti, Apéro</p> |
| <p>Sonntag 6. Januar
10.10 Uhr Gottesdienst zum Jahresanfang mit Pfarrerin Lilli Hochuli, Matthäus 2,1–12, Kinderhüeti, Kirchenkaffee</p> | <p>Mittwoch 23. Januar
10.30 Uhr Gottesdienst für alle in der Residio-Hauskapelle Sonn matt, Hochdorf, mit Pfarrerin Lilli Hochuli</p> |
| <p>Dienstag 8. Januar
19.00 Uhr Frauentreff im Seminarraum</p> | <p>Donnerstag 24. Januar
10.30 Uhr Gottesdienst für alle in der Residio-Hauskapelle Rosenhügel, Hochdorf, mit Pfarrerin Lilli Hochuli</p> |
| <p>Sonntag 13. Januar
10.10 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer Christoph Thiel «Den Jordan überschreiten», Josua 3, Kinderhüeti</p> | <p>Freitag 25. Januar
09.45 Uhr Fiire mit de Chliine</p> |
| <p>Montag 14. Januar
09.10Uhr Frauen im Gespräch mit Pfarrerin Marie-Luise Blum «Her mit dem guten Leben!»</p> | <p>Sonntag 27. Januar
10.10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Christoph Thiel «Gott ein Dornbusch», 2. Mose 3, Kinderhüeti, Kirchenkaffee</p> |
| <p>Mittwoch 16. Januar
09.30 Uhr Regionaltreff Aesch / Hitzkirch bei Karin Wedekind, Buchenstrasse 4, Aesch</p> | <p>Mittwoch 30. Januar
14.00 Uhr KiJuiKi Filmnachmittag</p> |
| <p>Donnerstag 17. Januar
13.45 Uhr Nachmittag 64plus im Gemeindesaal in Hochdorf: LOTTO!</p> | <p>Donnerstag 31. Januar
09.30 Uhr Regionaltreff Inwil, bei Brigitta Ehrat, Oberweidstrasse A, Inwil</p> |

Ihr Elektrofachmann in der Nähe

Elektroinstallationen
LED-Beleuchtung

Elektroplanung
Elektrogeräte



Gebr. Allenbach AG
Elektro - Anlagen
6274 Eschenbach

☎ 041 448 16 44
www.allenbach.com

☎ 041 448 20 16
info@allenbach.com

Telekommunikation
Solaranlagen

Reparaturen
Klimageräte

24 h Elektro-Service

*Für das entgegengebrachte Vertrauen
bedanken wir uns recht herzlich.
Wir wünschen allen fröhliche Weihnachten
und viel Glück und Gesundheit im
neuem Jahr.*





**KATHOLISCHE
PFARREI**

Gottesdienstzeiten in der Pfarrei

Die Wochenend-Gottesdienste wechseln sich mit Ballwil und Inwil wie folgt ab:
Samstag, 17.00 Uhr, Sonntag, 09.00 Uhr oder 10.30 Uhr im Dreiwochen-Rhythmus.
Sie finden die Wochenend-Gottesdienstzeiten von Ballwil, Eschenbach und Inwil unter den hier folgenden Pfarreinachrichten.

Mittwoch:	09.00 Uhr
Freitag:	16.00 Uhr im Betagtenzentrum Dösselen
Klostergottesdienst:	täglich um 07.30 Uhr
Rosenkranzgebet:	Mittwoch, 08.30 Uhr und Donnerstag nach dem Klostergottesdienst jeweils in der Pfarrkirche

Gedanken zum Neuen Jahr

«Mit dem Himmelreich ist es wie mit einem Senfkorn», sagt Jesus einmal. Und vielleicht denkt er an seine Geburt in der Krippe, irgendwo versteckt in Betlehem. Kein aufsehenerregendes Ereignis, und dennoch voller Engel, voller Liebe und voller Menschen, die dem Kleinen, das hier geschehen ist, Grosses beimessen. Himmelreich geschieht nicht mit Pauken und Trompeten, sondern klein und leise, wie mit dem Neugeborenen von Betlehem. Von diesem Gedanken dürfen wir uns über die Schwelle zum neuen Jahr begleiten lassen.

Die Gewissheit soll uns tragen, dass es nicht das Spektakuläre braucht, um ein Stück Himmel zu schaffen; im Unscheinbaren liegt jenes Reich verborgen, für das uns Jesus die Augen geöffnet hat. So wünsche ich Euch für die kommenden Monate viele kleine Momente voller Engel, voller Liebe und voller Menschen, die dem Kleinen, das geschehen wird, Grosses beimessen.

Christoph Beeler-Longobardi
Pfarreileiter in Ballwil, Eschenbach und Inwil

Öffnungszeiten des Pfarreisekretariats über die Festtage

Das Sekretariat ist am Donnerstag, 27. Dezember von 13.30 bis 17.00 Uhr geöffnet.

An folgenden Tagen bleibt das Sekretariat geschlossen:

Montag, 24. und 31. Dezember, Freitag, 28. Dezember und 4. Januar,
sowie am Donnerstag, 3. Januar 2019. Bei einem Notfall oder Todesfall erreichen Sie unter
Tel. 041 448 41 51 einen Seelsorger.

Weiter bleibt das Sekretariat am Montag, 14. Januar wegen Schulung geschlossen.

Budget-Kirchgemeindeversammlung 2018

Zum ersten Mal eröffnete Urs Schumacher als neuer Kirchgemeinderatspräsident die Budget-Kirchgemeindeversammlung 2018. Die Cafeteria des Betagtenzentrums Dösselen, mit liebevoller Adventsdekoration, füllte sich bis zum letzten Platz mit interessierten Zuhörern. «Die Zeiten ändern sich und wir ändern uns mit Ihnen», mit diesem Zitat begrüßte auch Christoph Beeler die grosse Anzahl Pfarreiangehörige zur diesjährigen Versammlung. Veränderungen stehen an und werden unsere Pfarrei in eine neue Zeit bringen. Das heisst aber nicht, dass für uns wichtige Traditionen abgeschafft oder verlagert werden. Es heisst für die Zukunft vermehrte Zusammenarbeit in pastoralen Belangen.

Das Haupttraktandum des Abends bestritt in gewohnter Professionalität Sandra Enzmann. Sie stellte das Budget 2019 der Versammlung vor. Einzelne Positionen, die im kommenden

Jahr anstehen, wurden genauer erläutert. Wie die Fensterbankheizung, die in Zukunft die Zugluft in der Kirche verringern soll, sowie anstehende Holzrenovationen am Pfarrhaus. Sonst erwartet die Kirchgemeinde keine grösseren Investitionen für das kommende Geschäftsjahr. Ausführlicher erklärte sie die buchhalterischen Veränderungen, die die Zusammenarbeit der drei Pfarreien mit sich bringt. Eschenbach wird im zukünftigen Pastoralraum die zentrale Koordinationsstelle für Personal und die daraus folgenden Sachaufwände sein. Mit dem im Zusammenarbeitsvertrag der drei Pfarreien definierten Verteilerschlüssel werden die Kosten aufgeteilt und so das Konto wieder ausgeglichen. Weiterhin wird aber jede Pfarrei in Zukunft ihre eigenständige Budget-Versammlung einberufen und das Budget muss von den Pfarreiangehörigen angenommen werden. Weiter informierte Sandra Enzmann, dass eine gemeinsame Kommunikation im Pastoralraum ein grosses Bedürfnis sei. Geplant sind eine gemeinsame Homepage und ein einheitliches Printmedium,



Verabschiedung Mitglieder des Urnenbüros.

das in Zusammenarbeit mit dem Pöstli im Entstehen ist. Durch die noch nicht ganz abzuschätzenden Kommunikations-Kosten wurde der Budgetbetrag erhöht. Der neue Rechnungskommissionspräsident Elmar Galliker stellte sein neues Team mit Sandra Mattmann und Zita Lustenberger vor und dankte Sandra Enzmann für ihre äusserst tolle, präzise Arbeit und liess über das Budget 2019 und den gleichbleibenden Steuerfuss abstimmen. Mit grossem Applaus wurde die Arbeit von Sandra Enzmann verdankt.

Als nächstes Traktandum stand der Zusammenarbeitsvertrag der drei Pfarreien an. Mit einem ansprechenden Film der Landeskirche Luzern, der das komplizierte duale Kirchensystem unserer Pfarreien auf einfache Art er-

klärte und auf erheiternde Weise die kommende Abstimmung erklärte. Die drei Kirchgemeinden werden mit einem Vertrag ihre zukünftige Zusammenarbeit regeln, sofern die Versammlung zustimmt. Nach kurzen zusätzlichen Erläuterungen wurde der Vertrag einstimmig angenommen. Alle drei Kirchgemeindeversammlungen haben den Vertrag einstimmig gutgeheissen, so wird er am 1. Januar 2019 in Kraft treten. Unter dem Traktandum «Verschiedenes» folgten noch einige Informationen, Verabschiedungen und Dank-sagungen. Nach anderthalb Stunden schloss Urs Schumacher die Versammlung, und in gemütlicher Runde wurde das Gehörte nochmals diskutiert bei einem offerierten Getränk und adventlichen Leckereien.

Caroline Buholzer



Kinder- und Familienfasnacht

Schmutziger Donnerstag **28.02.2019**

Ab **11:00 Uhr** im Lindenfeldsaal

Für Unterhaltung sorgen die **Escheschränzer** und die Clowns und Ballonkünstlerinnen **Minu und Momo**

Mit kleinem Imbiss, Kaffee und Kuchen

ImPuls Pfarrei Eschenbach freut sich auf euch und einen rüdigen Donnerstag!



- Mittwoch 19. Dezember**
09.00 Uhr Eucharistiefeier – Krankenmesse in der Pfarrkirche.
- Freitag 21. Dezember**
16.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle Dösselen.
- Samstag 22. Dezember**
16.30 Uhr **Inwil:** Beichtgelegenheit in der Pfarrkirche.
17.00 Uhr **Inwil:** Eucharistiefeier in der Pfarrkirche.
Jzt. für Hans u. Josefine Meyer-Jenny und Angehörige, Oberdorf, Eschenbach.
17.00 Uhr Weihnachtskonzert mit dem No NAME-Chor in der Klosterkirche. Leitung: Margrit Leisibach.
- Sonntag 23. Dezember**
08.30 Uhr **Eschenbach:** Beichtgelegenheit in der Pfarrkirche.
09.00 Uhr **Eschenbach:** Eucharistiefeier in der Pfarrkirche.
Jzt. für Franz Jung-Muff, Waldhusstrasse 40 und für Jakob und Marie Jung-Frey und für Marie Jung-Widmer, Oeggenringen.
10.30 Uhr **Ballwil:** Eucharistiefeier in der Pfarrkirche.
- Montag 24. Dezember, Heilig Abend**
15.00 Uhr **Eschenbach:** Krippenspiel für die kleineren Kinder in der Pfarrkirche.
17.00 Uhr **Eschenbach:** Familiengottesdienst mit Kommunionfeier in der Pfarrkirche.
22.30 Uhr **Eschenbach:** Mitternachtsgottesdienst mit Eucharistiefeier in der Pfarrkirche.
Musik: Willi Rööfli, Oboe und Beat Rüttimann, Orgel.
- 22.30 Uhr **Eschenbach:** Mitternachtsgottesdienst in der Klosterkirche. Gastmusiker: Angela Stocker, Querflöte und Guido Zihler, Orgel.
- 23.00 Uhr **Ballwil:** Mitternachtsgottesdienst mit Kommunion in der Pfarrkirche.
23.00 Uhr **Inwil:** Mitternachtsgottesdienst mit Kommunion in der Pfarrkirche.
- Dienstag 25. Dezember, Weihnachten**
09.00 Uhr Festgottesdienst in der Klosterkirche. Gastorganist: Guido Zihler, Sursee.
09.00 Uhr **Inwil:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.
10.30 Uhr **Eschenbach:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche. Musik: Sebastian Rosenberg, Trompete und Beat Rüttimann, Orgel.
10.30 Uhr **Ballwil:** Eucharistiefeier in der Pfarrkirche.
19.00 Uhr Festliche Abendmusik in der Pfarrkirche. Kirchenchor Eschenbach und Instrumentalmusik aus Südamerika. Leitung: Beat Rüttimann.
- Mittwoch 26. Dezember, Stephanstag**
09.00 Uhr **Eschenbach:** Gottesdienst in der Klosterkirche mit Weinssegnung. Gastorganist: Guido Zihler, Sursee.
09.00 Uhr **Inwil:** Wortgottesfeier mit Kommunion und Weinssegnung in der Pfarrkirche.
10.30 Uhr **Ballwil:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.
- Freitag 28. Dezember**
16.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion in der Kapelle Dösselen.

- Samstag 29. Dezember**
17.00 Uhr **Eschenbach:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.
1. Jgd. für Josef Bisang-Brunner, Houlern 2.
- Sonntag 30. Dezember, Hl. Familie**
09.00 Uhr **Inwil:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.
10.30 Uhr **Ballwil:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.
- Montag 31. Dezember Silvester**
17.00 Uhr **Eschenbach:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.
- Dienstag 1. Januar, Neujahr**
09.00 Uhr **Eschenbach:** Gottesdienst in der Klosterkirche. Gastmusiker: Beatrice Graf-Wey und Martina Blum, Flöte.
10.30 Uhr **Inwil:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.
17.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.
- Mittwoch 2. Januar**
Kein 9 Uhr-Gottesdienst in der Pfarrkirche.
- Freitag 4. Januar**
16.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion in der Kapelle Dösselen.
- Samstag 5. Januar**
17.30 Uhr **Ballwil:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche. Die Sternsinger wirken mit.
- Sonntag 6. Januar**
09.00 Uhr **Eschenbach:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche. Die Sternsinger wirken mit. Anschliessend ziehen die Sternsinger aus und besuchen, wo gewünscht, die Menschen in der Pfarrei und bringen den Drei-Königs-Segen in die Häuser und Wohnungen.
09.00 Uhr **Inwil:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche. Die Sternsinger wirken mit.
- Mittwoch 9. Januar**
09.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion von Frauen vorbereitet zum Thema «Kraftorte» in der Kapelle Dösselen, mit Gedenken an die verstorbenen Frauen vom letzten Jahr.
- Freitag 11. Januar**
16.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion in der Kapelle Dösselen.
- Samstag 12. Januar**
17.00 Uhr **Ballwil:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.
- Sonntag 13. Januar**
09.00 Uhr **Eschenbach:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.
10.30 Uhr **Inwil:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.
- Mittwoch 16. Januar**
09.00 Uhr Eucharistiefeier – Krankenmesse in der Pfarrkirche.
- Freitag 18. Januar**
16.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion in der Kapelle Dösselen.
- Samstag 19. Januar**
17.00 Uhr **Inwil:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.
- Sonntag 20. Januar**
09.00 Uhr **Ballwil:** Wortgottesfeier mit

10.30 Uhr Kommunion in der Pfarrkirche.
Eschenbach: Wortgottesfeier mit Kommunion zum Sebastianstag in der Pfarrkirche.

Mittwoch 23. Januar
 09.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.

Freitag 25. Januar
 16.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion in der Kapelle Dösselen.

Samstag 26. Januar
 17.00 Uhr **Inwil:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche. Jzt. für Fritz und Margrit Schwegler-Schläpfer und für Fritz Amstutz, Eschenbach.

Sonntag 27. Januar
 09.00 Uhr **Ballwil:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.

10.00 Uhr **Eschenbach:** Chinderfiir in der Kapelle Dösselen.

10.30 Uhr **Eschenbach:** Wortgottesfeier mit Kommunion in der Pfarrkirche.

11.30 Uhr **Eschenbach:** Taufgelübdeerneuerung der Erstkommunikanten in der Pfarrkirche.

Mittwoch 30. Januar
 Kein 9 Uhr-Gottesdienst in der Pfarrkirche.

Versöhnungsfeiern und Beichtgelegenheiten

Eschenbach: Beichtgelegenheit
 Sonntag, 23. Dezember 2018, 08.30 Uhr

Ballwil: Beichtgelegenheit
 Freitag, 21. Dezember 2018, 09.45 Uhr

Inwil: Beichtgelegenheit
 Samstag, 22. Dezember 2018, 16.30 Uhr

Friedenslicht

Ab **Dienstag, 18. Dezember 2018** wird das Friedenslicht in der Kirche brennen. Es steht beim Marienaltar auf der linken Seite.



Ein kleines Licht anzünden ist nicht viel. Aber wenn alle es tun, wird es heller. Der Einzelne kann nicht den Frieden auf der Welt bewirken, aber wenn alle ein Zeichen des Friedens geben, dann wird Weihnachten überall sein.

Wer keine Laterne mitgebracht hat, kann die Friedenslichtkerze mit Deckel zum Selbstkostenpreis von **Fr. 6.–** im Schriftenstand beziehen und das Licht nach Hause nehmen.



drehscheibe **65plus** seetal

Kostenlose Auskunft
 für Fragen rund ums Alter

041 910 10 70



seetal65plus.ch

PRO
SENECTUTE

Wochenend-Gottesdienste von Weihnachten 2018 bis März 2019 in Eschenbach, Ballwil und Inwil

Tag	Datum	Ballwil	Eschenbach	Inwil
Sa	22. Dezember			17.00
So	23. Dezember	10.30 Taufmöglichkeit	09.00	
Mo	24. Dezember	17.00 / 23.00	15.00 / 17.00 / 22.30	17.00 / 23.00
Di	25. Dezember	10.30	09.00 Klosterkirche 10.30	09.00
Mi	26. Dezember	10.30	09.00 Klosterkirche	09.00
Sa	29. Dezember	11.00	17.00	
So	30. Dezember	10.30		09.00
Mo	31. Dezember		17.00	
Di	1. Januar	17.00	09.00 Klosterkirche	10.30
Sa	5. Januar	17.30 Sternsingen		
So	6. Januar		09.00 Sternsingen 10.15 Taufmöglichkeit	09.00 Sternsingen
Sa	12. Januar	17.00		
So	13. Januar		09.00 Taufen im Gottesdienst	10.30 Taufen im Gottesdienst
Sa	19. Januar			17.00
So	20. Januar	09.00	10.30 Sebastianstag	
Sa	26. Januar			17.00
So	27. Januar	09.00	10.30 11.30 Taufmöglichkeit	
Sa	2. Februar		17.00	
So	3. Februar	10.30 11.45 Taufmöglichkeit		09.00
Sa	9. Februar	17.00		
So	10. Februar		10.15 Taufmöglichkeit	10.30 11.30 Taufmöglichkeit
Sa	16. Februar			17.00
So	17. Februar	09.00	10.30 11.30 Taufmöglichkeit	
Sa	23. Februar		17.00	
So	24. Februar	10.30 Taufmöglichkeit		09.00
Sa	2. März	17.00		
So	3. März		09.00 11.30 Taufmöglichkeit	10.30 11.30 Taufmöglichkeit
Sa	9. März			17.00
So	10. März	09.00	10.30 11.30 Taufmöglichkeit	
Sa	16. März		17.00	
So	17. März	09.00 10.15 Taufmöglichkeit		10.30 im Möösli 11.45 Taufmöglichkeit
Sa	23. März		17.00	
So	24. März	09.00		10.30 11.30 Taufmöglichkeit
Sa	30. März			17.00
So	31. März	09.00 Taufmöglichkeit 10.30	10.30 (anschl. Spaghetti-Essen)	

Die Taufmöglichkeiten finden Sie auch unter: www.pfarrei-eschenbach.ch/angebot/sakramente

Weihnachtsgottesdienste und -feiern

Heilig Abend, 24. Dezember

Eschenbach, Pfarrkirche

- 15.00 Uhr Krippenspiel
 17.00 Uhr Familiengottesdienst
 22.30 Uhr Mitternachtsgottesdienst.
 Willi Rööfli, Oboe und Beat
 Rüttimann, Orgel.
 22.30 Uhr Mitternachtsgottesdienst in
 der Klosterkirche.

- 19.00 Uhr Festliche Abendmusik zu
 Weihnachten mit
 südamerikanischen
 Weihnachtsklängen von
 Ariel Ramirez aus Argentinien.
 Es singt der Kirchenchor
 Eschenbach, begleitet von
 Curmi de Bolivia.
 Leitung Beat Rüttimann.

- #### Ballwil, Pfarrkirche:
- 17.00 Uhr Familiengottesdienst
 23.00 Uhr Mitternachtsgottesdienst mit
 dem Kirchenchor.

- #### Ballwil, Pfarrkirche:
- 10.30 Uhr Festgottesdienst mit dem
 Kirchenchor.

- #### Inwil, Pfarrkirche:
- 17.00 Uhr Familiengottesdienst
 23.00 Uhr Mitternachtsgottesdienst

- #### Inwil, Pfarrkirche:
- 09.00 Uhr Festgottesdienst in der
 Pfarrkirche.

Weihnachten, 25. Dezember

- #### Eschenbach:
- 09.00 Uhr Festgottesdienst in der
 Klosterkirche
 10.30 Uhr Festgottesdienst in der
 Pfarrkirche. Sebastian
 Rosenberg, Trompete und
 Beat Rüttimann Orgel

- #### Eschenbach:
- 09.00 Uhr Gottesdienst mit Weinsegnung
 in der Klosterkirche.

- #### Ballwil:
- 10.30 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche.

- #### Inwil:
- 09.00 Uhr Gottesdienst mit Weinsegnung
 in der Pfarrkirche.

Gottesdienste Silvester/Neujahr

Silvester, 31. Dezember

- #### Eschenbach:
- 07.30 Uhr Klostersgottesdienst
 17.00 Uhr Wortgottesfeier mit
 Kommunion in der Pfarrkirche.

- #### Ballwil:
- 17.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
 in der Pfarrkirche.
 Anschliessend Neujahrsapéro.

Neujahr, 1. Januar

- #### Eschenbach:
- 09.00 Uhr Gottesdienst in der Klosterkirche.

- #### Inwil:
- 10.30 Uhr Wortgottesfeier mit
 Kommunion in der Pfarrkirche.

Sternsinger sind am Sonntag, 6. Januar 2019 unterwegs

Möchten auch Sie die Sternsinger bei sich zu Besuch?

Dann melden Sie sich mit untenstehendem Talon an und Ihr Haus oder Ihre Wohnung bekommt den Dreikönigssegens.

Nach einem alten Brauch werden am Dreikönigstag Häuser und Wohnungen gesegnet. Über die Türe schreibt man die Jahreszahl und die Buchstaben C+M+B. Das bedeutet, Christus Mansionem Benedicat! Das heisst: Christus segne dieses Haus. Die Sternsinger sind um den Dreikönigstag in Eschenbach unterwegs und bringen den Segen auf ihre fröhliche Art in jedes Haus. Zufrieden mit einer kleinen Spende für notleidende Kinder ziehen sie dann weiter. Die Sternsinger sammeln dieses Jahr für Kinder mit Behinderung in Peru und auf der ganzen Welt.

Wir bitten Sie, sich für den Sternsingerbesuch anzumelden. Die Kinder freuen sich darauf, Ihnen den Segen nach Hause zu bringen.



Wir sind am Sonntag den 6. Januar nach dem Gottesdienst unterwegs und freuen uns auf möglichst viele erwartungsfreudige Eschenbacher, die gerne den Segen der drei Könige an ihrer Haustüre haben.

Anmeldungen werden entgegengenommen bis am Donnerstag, 27. Dezember, 17.00 Uhr. In der Pfarrkirche können Sie sich bis am Freitag, 4. Januar in die Liste eintragen.

Tel.: 041 448 11 52 (Bürozeiten beachten)
Mail: sekretariat@pfarrei-eschenbach.ch

Der Besuch der Sternsinger kann zwischen 10.15 – 14.00 Uhr erwartet werden.



Sternsinger

Vorname: _____ Name: _____

Adresse: _____

Bemerkung: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Roratefeier in der Adventszeit 2018 mit gemeinsamem Frühstück im Lindefeldsaal

In eine mit Kerzenlicht herrlich gefüllte Kirche fand sich nach und nach eine grosse Gemeinschaft zusammen. Und das alles schon morgens um 07.00 Uhr! Frau Elisabeta Luis mit einer Gruppe von Musikschülerinnen haben mit ihrer adventlicher Musik die Feier wunderbar begleitet.

Wie Sterne am Himmel uns den Weg ans Licht zeigen und auch wie wir selber Helles und Frohes weiterschenken können waren die Grundgedanken. Ein paar 3. Klässler haben uns die Geschichte vom Freundschaftstern vorgetragen. Das kleine Holzsternli, das zum Schluss allen geschenkt wurde, soll uns daran erinnern und ermuntern Lichtvolles und Gutes weiterzutragen.

Die festliche Stimmung durfte beim gut vorbereiteten Zmorge im Lindefeldsaal noch etwas



genossen werden, bevor es dann gestärkt in den adventlichen Alltag hinausging. Die SchülerInnen der 5./6. Klasse haben zusammen mit der Katechetin Corinne Felber alles gut vorbereitet und dazu halfen einige Frauen beim Abwasch.

Herzlichen Dank an alle die aktiv mithalfen und auch allen die mitfeierten. Gemeinsam können wir viel «Helles» bewirken!



Der Samichlaus war im Dorf

Danke liebe Kinder, liebe Eltern und alle die dabei waren beim Samichlaus Einzug 2018

Wie freute ich mich, dass so viele Kinder mit ihren Laternen da waren um mich zu begrüßen. Zusammen mit einer grossen Trichler Gruppe, Fackelträger und Diener/ Dienerinnen wurde mir und meinem Eseli so ein schöner Empfang bereitet. Mit eurem Laternenlicht und einer Begleitgruppe vom Elternforum habt ihr mich abgeholt. Danke! Auch die Schmutzlis waren dabei und ich sah einige Kinder mit vielen «Brämi» im Gesicht. Ich

habe vernommen, dass ihr vorher in der Kirche zur Einstimmung Lieder gesungen und die Geschichte der grossen Hungersnot in Myra gehört habt. Einige Überlegungen zum Umgang mit der Zeit wollte ich euch allen mitgeben. Ich hoffe, dass der eine oder andere Gedanke weitergetragen und umgesetzt wird. Gemeinsam mit lieben Menschen einen ruhigen Moment verbringen – das sind Erlebnisse, die bleiben.

Viele Kinder haben mir ganz persönlich auch noch ihr Sprüchli aufgesagt. Das freut mich immer ganz fest. Ich freue mich schon auf das nächste Jahr!

Ganz liebe Grüsse und: DANKE an euch ALLE vom Samichlaus !

Firmung Pfarrei Eschenbach

Der zweite Firmanlass am 7. Dezember war etwas vom Winde verweht. Ange-dacht und geplant war unter anderem eine kleine Fackelwanderung Richtung Frauenwald. Da es das Wetter an diesem Abend leider nicht so gut meinte mit uns wurde flexibel umgeplant.

17 Jugendliche trafen sich in der Kirche um darüber nachzudenken, was sie trägt im Leben. Mit verschiedenen Zugängen verteilt im Pfarrhaus, in der Kirche und im Restaurant Löwen diskutierten die Firmlinge in Gruppen was das Tragende in ihrem Leben ist. Auch der Glaube an Gott kann ein tragendes Element im Leben sein. Seinen Glauben kennen und benennen war der Schwerpunkt des Abends. Mit dem Glaubensbekenntnis, auf spielerische Art kennengelernt, konnten die Jugendlichen über das Fundament ihres Glaubens diskutieren.



Wie üblich gehört ein wesentlicher Teil des Treffens der Gemütlichkeit. Statt auf dem Feuer kochte der Glühwein im Wasserkocher im Pfarrhaus. Das Pfarrsäali lud mit adventlichen Leckereien zum gemütlichen Abschluss des Abends ein.

Caroline Buholzer

Krippenspiel

24. Dezember 2018

15.00 Uhr

**Pfarrkirche
Eschenbach**



Alle Kinder sind herzlich eingeladen!
(besonders geeignet für Kinder zwischen 2 – 7 Jahren)

Voranzeige:



Seniorenfasnacht 2019

Mittwoch, 27. Februar 2019, 14.00 Uhr
im Lindenfeldsaal

Programm-Details folgen im Februar-Pöstli

Auf einen lustigen Nachmittag freuen sich
Senioren Aktiv
ImPuls Pfarrei Eschenbach



That's theWey.

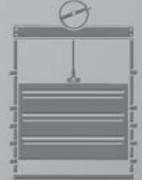
Überall dort, wo flüssige, feststoff- oder gasförmige Medien geregelt, gelenkt, gestoppt oder aufgefangen werden müssen, sorgt Wey mit schweizerischem Qualitätsverständnis für sichere Verhältnisse. Bei Wasser und Abwasser, in der Industrie und bei der Umwelttechnik. Absperrtechnik von Wey ist für höchste Sicherheitsansprüche gedacht und gemacht. Technisch perfekt wie ein Schweizer Uhrwerk. Weil sie jahrzehntelang funktionieren muss. So gut wie sicher.



Wey Plattenschieber



Wey Absperr- und Rückschlagklappen



Wey Kanalabsperrorgane

Wey bietet höchste Sicherheit.
Jeden Tag. Rund um die Uhr.

WEY[®]
VALVE INNOVATION...MANAGEMENT

+
SWISS
PERFORMANCE

6. Klässler im Einsatz

Wie jedes Jahr werden auch in dieser Adventszeit die Schüler und Schülerinnen der 6. Klasse auf besondere Art aktiv. Ende November, an einem Mittwochnachmittag, riecht es im ganzen Schulhaus Neuheim nach «Weihnachtsguetzli», wird doch fleissig ein Blech nach dem anderen in den Ofen geschoben. Die fertigen «Guetzli» in «Säckli» abgefüllt, die Küche wieder aufgeräumt, geht eine fröhliche Schar Kinder zufrieden nach Hause.



Der erste Teil einer Reihe von Engagements ist schon vorbei. Am darauffolgenden Mittwoch den 5. Dezember geht es schon früh los. Um 06.00 Uhr stehen ein paar 6. Klässler, zwar noch müde, aber voller Tatendrang vor dem Lindenfeldsaal. Heisst es doch für ca. 150 Personen ein gemütliches Frühstück vorzubereiten. Tische decken, Brot schneiden, «Konfi» bereitstellen usw., alles wird von ihnen erledigt. Mit Freude dürfen sie die Rorate-Besucher, nach der Feier in der Kirche, im Lindenfeld empfangen und bewirten.



Nach der Schule am Nachmittag um 14.00 Uhr stehen einige Schüler und Schülerinnen wieder bereit. Der Besuch im Dösselen steht auf dem Programm. Adventliche Klänge auf dem Klavier und dem «Schwiizerörgeli» sind einstudiert und werden den Bewohnern vorgetragen. Im Anschluss an das Konzert dürfen die Konzertbesucher noch ein «Säckli», «Guetzli» in Empfang nehmen. Für alle eine sehr sinnliche, schöne Begegnung im Advent. Das offerierte «Z'vieri» im «Dösselenkafi» wird anschliessend dankbar genossen und alle gehen mit Stolz und Zufriedenheit nach Hause. Euch Schüler und Schülerinnen ein grosses Kompliment für euren Einsatz und die Freude die ihr verbreitet mit eurem Engagement.



Caroline Buholzer

Krankmessen in Eschenbach im 1. Halbjahr

jeweils um 9 Uhr in der Pfarrkirche.

- Mittwoch, 16. Januar 2019
- Mittwoch, 20. Februar 2019
- Mittwoch, 20. März 2019
- Mittwoch, 24. April 2019
- Mittwoch, 22. Mai 2019
- Mittwoch, 26. Juni 2019

Opfer der Pfarr- und Klosterkirche

Migratio	Fr. 245.30
Gesamtschweiz.	
Verpflichtungen des Bischofs	Fr. 144.60
Bacame Kinderbuchverlag	
Ruanda	Fr. 279.45
Universität Freiburg	Fr. 247.15

Taufen

Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

Noelia Buser
Nando Betschart
Fiona Stadelmann

Wir heissen die Taufkinder in unserer Gemeinschaft herzlich willkommen.

Beerdigungen

Es ging von uns in die neue Wirklichkeit mit Gott
Remo Zürcher, Ballwil, früher Eschenbach
Josef Bucher-Hungerbühler, BZ Dösselen, früher Lindenfeldstr. 31

Laura Haldemann-Treier, BZ Dösselen, früher Kriens

Wir bleiben einander in guten Gedanken verbunden.

Sonntagsfiir mit Taufgelübde für die Erstkommunikanten

Sonntag, 27. Januar 2019, 11.30 Uhr
Pfarrkirche Eschenbach

Auf dem Weg zur Erstkommunion erinnern sich die Buben und Mädchen der 3. Klasse an ihre eigene Taufe. Gelegenheit dazu gibt die Tauffeier vom 27. Januar 2019, in welcher Lino in unsere Glaubensgemeinschaft aufgenommen wird. Die Erstkommunikanten dürfen dabei sein und selber sagen, dass sie an Gott glauben möchten. zu dieser Feier sind auch die Eltern und Geschwister herzlich eingeladen.

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat

Montag und Dienstag	13.30 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	08.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag und Freitag	13.30 bis 17.00 Uhr

Telefon Pfarreisekretariat 041 448 11 52
E-Mail: sekretariat@pfarrei-eschenbach.ch

Wenn das Sekretariat nicht besetzt ist, erreichen Sie für Notfälle oder Todesfälle unter Tel. 041 448 41 51 eine kompetente Ansprechperson.

Seelsorgeteam

Christoph Beeler-Longobardi	
Pfarreileiter	Tel. 041 448 11 42
Polycarp Nworie	
Mitarbeitender Priester	Tel. 041 448 41 52
Althea Zöllig	
Pastoralassistentin	Tel. 041 448 41 50

Hauskommunion

Wünschen Sie die Hauskommunion oder eine seelsorgerische Betreuung zu Hause, melden Sie sich beim Pfarreisekretariat Tel. 041 448 11 52.

Die Zisterzienserinnenabtei Eschenbach als kirchliche Stiftung

Die Zisterzienserinnenabtei Eschenbach erhält mit der kirchlichen Stiftung Frauenkloster Eschenbach ab dem 1. Januar 2019 eine neue Organisation für die weltliche Führung. Damit soll der Konvent entlastet werden. Der Vaterabt hat die sieben Mitglieder des Stiftungsrates ernannt.

Am 10. Dezember 2018 ist die kirchliche Stiftung Frauenkloster Eschenbach formell gegründet worden, nachdem kürzlich auch der Hl. Stuhl für dieses Vorhaben grünes Licht gegeben hat. Diese Stiftung sorgt ab dem 1. Januar 2019 für das Wohlergehen der Zisterzienserinnenabtei Eschenbach wie auch aller Schwestern dieses Konventes. Sie sorgt für die langfristige weltliche Führung der ganzen Klosteranlage (Betrieb, Unterhalt und Nutzung). Damit können sich die noch wenigen Schwestern prioritär auf die nicht delegierbaren klösterlichen Aufgaben konzentrieren. Damit die Stiftung Frauenkloster Eschenbach diese Aufgabe erfüllen kann, hat ihr die Stifterin sämtliche Aktiven und Passiven übertragen. Die Stiftung tritt obligatorisch in alle laufenden vertraglichen Rechte und Pflichten der Zisterzienserinnenabtei Eschenbach ein. Die Führung der Stiftung erfolgt durch einen ehrenamtlichen Stiftungsrat, dem die folgenden, durch den Vaterabt ernannten Mitglieder angehören:

- Paul Twerenbold, Dr. oec. publ., Cham; Präsident und Geschäftsführer;
- Sr. M. Ruth Nussbaumer, Äbtissin, Eschenbach; Delegierte des Konventes und Vizepräsidentin;
- Hansjörg Herbst, Dipl.-BW MBA, Bregenz; Delegierter des Vaterabtes;
- Josef Bucher, dipl. arch. HBK; Eschenbach;
- Stephan von Segesser, Dr. iur. et lic.oec. HSG, Luzern;
- Cécile Widmer, eidg. dipl. Buchhalterin/Controllerin, Malters;
- Andrea Ziswiler-Wicki, lic. iur.; Eschenbach.

Die Äbtissin und alle Schwestern der Zisterzienserinnenabtei Eschenbach sind zusammen mit dem Stiftungsrat überzeugt, mit diesem mutigen Vorhaben einen visionären Weg für die bewusste Zukunftsgestaltung dieses Klosters angestossen zu haben. Sie wurden dabei vom Bischof von Basel wie auch vom Vaterabt der Zisterzienserkongregation von Mehrerau wertvoll ermutigt und unterstützt. Alle Verantwortlichen danken im Voraus für die weitere Unterstützung, auch im Gebet.

Eschenbach, 13. Dezember 2018 Stiftung Frauenkloster Eschenbach

Gez. Dr. Paul Twerenbold gez. Sr. M. Ruth Nussbaumer, Äbtissin

Für weitere Details verweisen wir auf die Medienmitteilung der Zisterzienserinnenabtei Eschenbach vom 15. Juni 2017, welche auf den websites www.frauenkloster-eschenbach.ch sowie www.stiftung-frauenkloster-eschenbach.ch aufgeschaltet ist.

Weitere Auskünfte erteilen:

- Sr. M. Ruth Nussbaumer:
Telefon 041 449 40 03
- Dr. Paul Twerenbold:
Telefon 079 509 10 56



*Die Mitglieder des Stiftungsrates Frauenkloster Eschenbach (von links nach rechts): Josef Bucher, Dr. Stephan von Segesser, Sr. M. Ruth Nussbaumer, Cécile Widmer, Dr. Paul Twerenbold, Andrea Ziswiler-Wicki Hansjörg Herbst.
(Foto: Josef Bucher)*

Kirchenchor Eschenbach



Einladung zum Mitsingen

Chor- und Orchesterprojekt Ostern 2019 mit der Schöpfungsmesse in A von Luigi Gatti nach Joseph Haydns Oratorium «Die Schöpfung»

- Projektstart: 17. Januar 2019, 20.00-22.00 Uhr
Ort/Wochentag: MZR Schulhaus Neuheim, donnerstags, ausgenommen Schulferien
17. + 24. Januar: Schnupperproben
Februar – April: 8 Proben
17. April: Hauptprobe
21. April: 10.30 Uhr Aufführung im Ostergottesdienst

Jedermann und jedefrau ist herzlich eingeladen! Freude am gemeinsamen Singen und ein möglichst regelmässiger Probenbesuch werden erwartet.

Melden Sie sich bei unserer Präsidentin Trudi Fähndrich (041 448 15 25). Kostenlos erhalten Sie das Notenmaterial und eine CD. – Sie können sich aber auch entscheiden, spontan an den Schnupperproben teilzunehmen.

Zum Werk: Den Erstaufführungen im Jahr 1800 von Haydns Oratorium «Die Schöpfung» war ein riesiger Erfolg beschieden. Der Komponist Luigi Gatti, damals Hof- und Domkapellmeister in Salzburg, lernte das Oratorium bei Salzburger Aufführungen kennen. Mit grossem Geschick und Einfühlungsvermögen hat Gatti das Kunststück fertiggebracht, den Chören und Arien der Schöpfung den lateinischen Messetext zu unterlegen, ohne dabei das bewunderte Original zu verfälschen und die tiefgreifende Substanz in einer 30 Minuten dauernden Messekomposition wiederzugeben. – Die Schöpfungsmesse von Luigi Gatti übertrifft alle ähnlichen Arrangements nach Haydns Oratorium!



GV Kirchenchor Eschenbach

Am letzten Wochenende des Kirchenjahres, also am Christkönig-Fest findet die Generalversammlung des Kirchenchors statt. Zum Auftakt singt der Kirchenchor im Gottesdienst. Mit Gospels und Volksliedern wird die Messe musikalisch begleitet. Christoph Beeler als Vorsteher erklärt die Aussage Jesus über sein Königtum. Sein Reich sei nicht von dieser Welt, sein Reich sei ein friedvolles Nebeneinander, das Gott mit seiner Schöpfung gedacht hätte und durch ihn – Jesus – vollendet werden soll. Nach einem sehr stimmigen Miteinander im Gottesdienst treffen sich die Chöre im MZR Hübeli. Ein grandioser Apéro ist bereits aufgestellt und lädt zum Verweilen und «Gspröchle» ein. Danach folgt der geschäftliche Teil der Generalversammlung. Dieser von der Präsidentin Trudi Fähndrich geleitete Teil dauert gut eine Stunde. Erwähnenswert sind die Ehrungen. Es ist doch immer wieder vorbildlich, wie pflichtbewusst einige Chormitglieder regelmässig die Proben besuchen. Auch langjährige Sängerinnen dürfen geehrt werden: Margret Vonwil für 40 Jahre, Ursi Löt-



scher 35 Jahre, Gudrun Jenny und Christine von Däniken je 15 Jahre. Auch das langjährige Engagement von Frido Löttscher als Reiseleiter des Kirchenchors wird mit besonderen Präsenten verdankt. Nach informativen Meldungen von Beat Rüttimann, Christoph Beeler und Sandra Enzmann dankt die Präsidentin dem Verein für die geleistete Arbeit und das schöne Miteinander. Zum kulinarischen Teil der GV wird ins Restaurant Löwen disloziert. Die Sopranstimmen organisieren den gemütlichen Teil der GV und geben ihm einen schönen Rahmen. Sie nehmen das wörtlich und machen ein spannendes Spiel daraus. Auch die langjährigen geehrten Vereinsmitglieder werden nochmals speziell beschenkt. Mit guten Gesprächen, einem feinen Schluck Wein und einem Super-Essen neigt sich der Abend dem Ende zu.

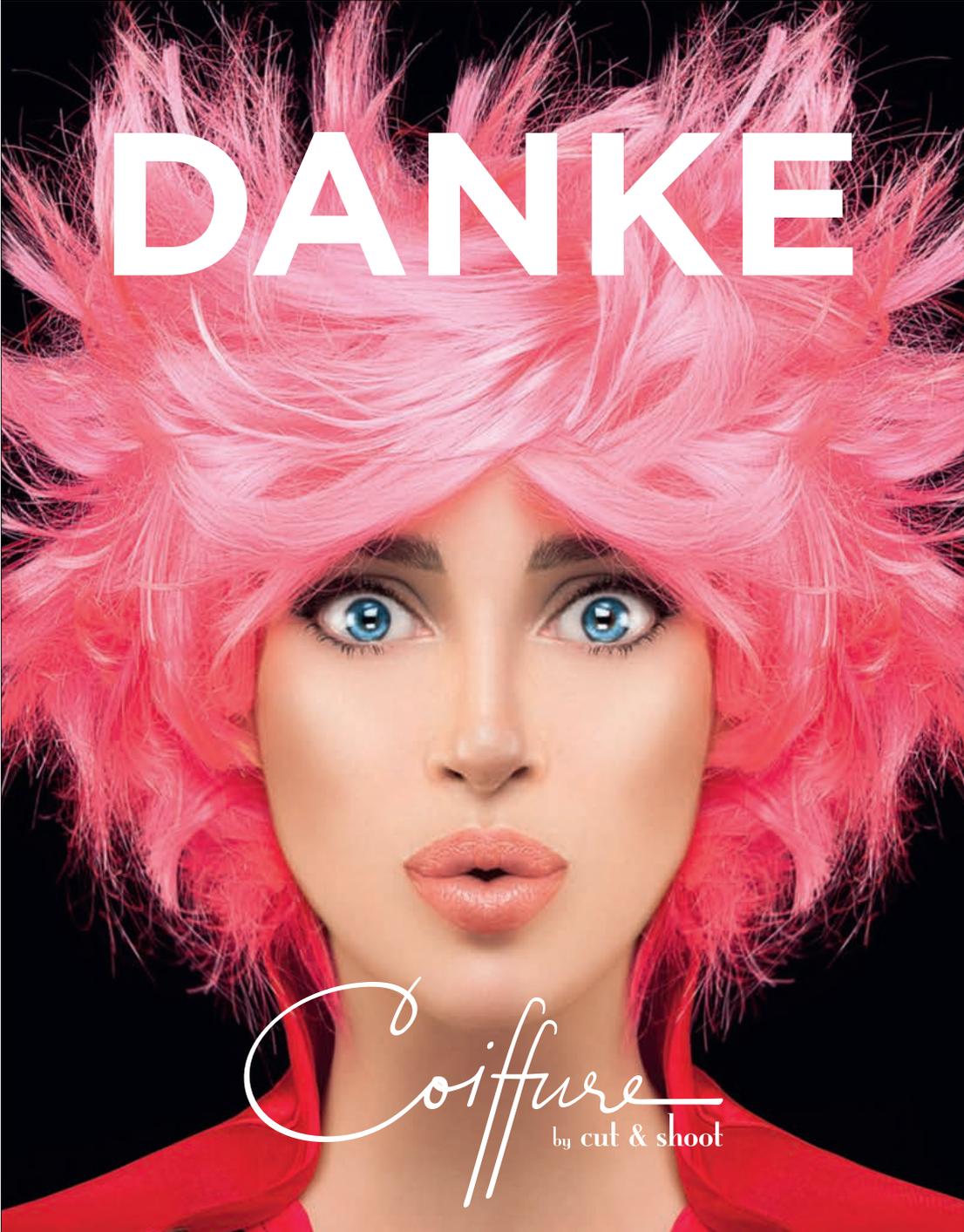
Caroline Buholzer

**STOREN
SERVICE
KONZELMANN**

Seetalstr. 44, 6274 Eschenbach
Tel. 041 448 11 58
konzelmann.storen@bluewin.ch

- Rolladen
- Faltrolladen
- Lamellenstoren
- Sonnenstoren
- Jalousieladen
- Pergola-Markisen

Lieferung & Neumontage
Reparatur-Service



DANKE

Coiffure
by cut & shoot

Oeggengringenstrasse 12 | 6274 Eschenbach | +41 41 449 05 55 | cut-and-shoot.ch

Betriebsferien vom 24.12.18 - 02.01.19



Unsere Kurse und Aktivitäten sind auch online ersichtlich und buchbar. Wir freuen uns auf Ihren Besuch unter www.f-f-eschenbach.ch.

Mütter- und Väterberatung

Die nächste Beratung ist am **Dienstag, 22. Januar 2019**. Die Mütter- und Väterberatung findet in der Regel am 3. Dienstag im Monat ab 10.00 Uhr und ab 13.30 Uhr mit Anmeldung im Dösselen statt.

Anmeldung beim SozialBeratungsZentrum Hochdorf, Tel. 041 914 31 31, Montag bis Freitag, 08.00–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr. Täglich von 08.00 bis 09.30 Uhr haben die Eltern die Möglichkeit sich telefonisch beraten zu lassen, Tel. 041 914 31 41.

Still-Treffen

Montag, 21. Januar 2019, 20.00–22.00 Uhr in Hochdorf, Schulhaus Weid, Eingang Sagenbachstrasse, 1. Zimmer links
Leitung: Monika Schmid-Herzog,
Tel. 041 917 40 31 und Maria Atanasova,
Tel. 041 535 12 81 (bulgarisch und englisch)

Babysitter-Vermittlungsdienst

Irene Felder, Hubenfeld 9, Tel. 041 448 30 93,
irene.f@f-f-eschenbach.ch

Chenderhand

Tageseltern-/Mittagstischvermittlung

Auskunft und Beratung für die Gemeinden Eschenbach, Inwil und Rain:
Andrea Fehlmann Schmid, Tel. 041 500 33 09,
fehlmann@chenderhand.ch

Chinderfiir

Die nächste Chinderfiir findet am **27. Januar 2019 um 10.00 Uhr** in der Kapelle des Betagtenzentrums Dösselen statt.

Strick- und Plaudernachmittag

Wir treffen uns wieder am **Dienstag, 22. Januar 2019**, von 14.00–16.00 Uhr im Dösselen. Leitung: Tarsisia Loretz und Anni Achermann

Senioren-Fahrdienst

Lisbeth Anderhub, Herrendingen (Tel. 041 448 12 84) und Niklaus Bühler, Alte Kantonsstrasse 146 (Tel. 041 448 21 24). Der Fahrgast entscheidet selber, wen er anrufen wird – idealerweise morgens oder abends.

Gottesdienst – von Frauen gestaltet

Mittwoch, 9. Januar 2019, 9.00 Uhr in der Kapelle des Betagtenzentrums Dösselen. Unser Jahresthema 2019: Kraftorte. In diesem Gottesdienst gedenken wir unseren verstorbenen Frauen.

PETER AG

6206 Neuenkirch
Telefon 041 467 13 64
Telefax 041 467 33 64
www.peterag.ch

Kanalreinigung
Strassenreinigung
Sportplatzreinigung

deepWork®

deepWORK® ist athletisch, einfach, anstrengend, einzigartig und doch ganz anders als alle bekannten Programme – ein Workout aus fünf Elementen und voller Energie! Das Training basiert auf Yin und Yang und ist für alle Altersstufen bestens geeignet.

Datum/Zeit: jeweils Dienstag, 09.00 Uhr – 10.00 Uhr (ausser Schulferien)
Einstieg jederzeit möglich
 Ort: Unterkellerung
 Lindenfeldturnhalle
 Kursleitung: Ramona Suter,
 dipl. Wellnesstrainerin,
 deepWork®Basic teacher
 Kurskosten: pro Lektion Fr. 9.– für Mitglieder,
 Fr. 10.– für Nichtmitglieder
 Mitnehmen: Handtuch und etwas zu trinken
 Anmeldung/ Ramona Suter
 Auskunft: Tel. 041 467 29 39

Pilates, die sanfte Trainingsmethode

Pilates ist eine Trainingsmethode, die Ihrem Körper unabhängig von Ihrem Alter und Ihrer körperlichen Leistungsfähigkeit mehr Balance und Beweglichkeit verleiht. Auf schonende Weise verbessern Sie Ihre Körperhaltung, Koordination, Atmung, Konzentration und Ausdauer.

Datum/Zeit: **Montag und Donnerstag,**
 09.00–10.00 Uhr
 (ausser Schulferien)
 Unterkellerung Turnhalle
 Lindenfeld
 Mitnehmen: Handtuch, evtl.
 Noppensocken
 Kosten: Mitglieder Fr. 9.–
 Nichtmitglieder Fr. 10.–
 pro Lektion
 Leitung/Anm.: Denise Steiner,
 Tel. 079 412 46 52
 www.pilates4you.ch

Gymnastik

Mit Gymnastik ein besseres Körpergefühl, mehr Fitness und mehr Wohlbefinden erlangen. Diese Bewegungsstunde setzt die Schwerpunkte bei der Stärkung der wichtigsten Muskelgruppe sowie der Schulung des Gleichgewichts und der Körperhaltung. Dehn- und Entspannungsübungen runden die Stunde ab.

Datum/Zeit: jeweils Mittwoch, 18.00 Uhr – 19.00 Uhr (ausser Schulferien)
 Ort: Turnhalle Hübeli
 Kursleitung: Judith Geiser, Bewegungs-
 pädagogin BGB, Eschenbach

Kurskosten: pro Lektion Fr. 10.– für Mitglieder,
 Fr. 11.– für Nichtmitglieder (Bezahlung pro Semester am ersten Kurstag, Rückerstattungen einzelner Lektionen gegen Arztzeugnis)
 Krankenkassen anerkannt
 Mitnehmen: Turnschuhe, Handtuch und etwas zu trinken
 Anmeldung: Judith Geiser, Tel. 041 448 20 26

YOGA (Frauen und Männer)

Nähere Infos auf unserer Website.

NEUE Sprachkurse Französisch-Unterricht für Erwachsene

Leichte Konversation mit Vorkenntnissen

«Parlez-vous français?» – Möchten Sie wieder französisch Konversation üben? In Ihrem Umfeld fehlt Ihnen die Möglichkeit dazu? Dann sind Sie in diesem Kurs genau richtig. Der Fokus liegt auf der mündlichen Kommunikation. Einmal im Monat diskutieren wir über verschiedene Themen und verbessern unser Französisch.

Datum/Zeit: jeden 2. Freitag im Monat,
11. Januar – 4. Juli 2019
(ausser Schulferien)
19.00 – 20.30 Uhr

Ort: Vereinslokal Frau und Familie

Kursleitung: Solweig Lys

Kurskosten: Mitglieder 18.–/Abend
Nichtmitglieder Fr. 23.–/Abend
(exkl. Schulunterlagen,
Bezug vor Ort)
Eintritt jederzeit möglich

Mitnehmen: Schreibmaterial, Heft

Anmeldung: Sonja Portmann,
sonja@f-f-eschenbach oder
Telefon 041 448 46 74

Anmeld. bis: laufend

Spanisch-Unterricht für Erwachsene

Anfänger mit wenig Vorkenntnissen (A1)

Basis Spanisch-Unterricht für Erwachsene, Anfänger/-innen oder Wiedereinsteiger/-innen (A1). Der Fokus liegt auf mündlicher Kommunikation und Aufbau von alltagsbezogenem Vokabular, Lernen und Wiederholen der wichtigsten grammatikalischen Grundlagen.

Datum/Zeit: Donnerstag, 10. Januar 2018 –
4. Juli 2019
20.15 – 21.15 Uhr
(1.Kurs um 19.00 Uhr ausgebucht)
19.00 – 20.00 Uhr

Ort: Vereinslokal Frau und Familie

Kursleitung: Irene Olleros Lledo

Kurskosten: Mitgl. 12.–/Abend/60 min.
Total Fr. 240.–
Nichtmitglieder Fr. 14.–/
Abend/60 min.
Total Fr. 280.–
(exkl. Schulunterlagen,
Bezug vor Ort)
Komplette Kurskosten werden
am ersten Abend eingezogen.

Mitnehmen: Schreibmaterial, Heft

Anmeldung: Sonja Portmann,
sonja@f-f-eschenbach oder
Telefon 041 448 46 74

Anmeld. bis: 28. Dezember 2018

Spielabende Brändi Dog

Nach erfolgreicher Durchführung geht der Brändi-Dog Abend in die Verlängerung. Kennen Sie Dog noch nicht? Kommen Sie vorbei, wir bringen Ihnen dieses packende Spiel gerne näher. Alle «Kenner» freuen sich auf weitere lustige Abende.

Datum/Zeit: 25. Januar / 22. Februar /
29. März / 26. April /
31. Mai 2019, 20.00 Uhr

Ort: Vereinslokal Frau und
Familie (alte Kanzlei/
Schulhausweg 4)

Alter: Jeder ist willkommen

Mitnehmen: Falls vorhanden, Brändi Dog

Anmeldung: keine

Kontakt: Denise Barmet,
denise@f-f-eschenbach.ch



Kurs: Sushi selber machen

Geformt, gerollt oder gepresst? Entdecke im Sushi-Kurs die Geheimnisse der leckeren Trendküche Japans! Hier lernst Du unter Anleitung von Akari Borer das 1 × 1 der Zubereitung dieser Delikatessen! Während ca. 2 ½ Stunden wird gerollt und experimentiert. Im Anschluss dürfen die selbstgemachten Leckereien gemeinsam genossen werden.



Datum/Zeit: Samstag 9. Februar 2019,
18.00 Uhr
Ort: Vereinslokal Frau und
Familie
Mitnehmen: Schürze und Tupperware
Kurskosten: Mitglied 90.–
Nichtmitglied 95.–
Anmeldung: Claudia Fluder,
Tel. 041 448 08 40,
claudia@f-f-eschenbach.ch
Anmeldung: 17. Januar 2019

«Blos mer doch i d Schue...

Regionalvortrag Frauenbund Hochdorf

«Jetz isch gnueg Höi dune» – «Ufpasse wie en Häftlimacher» – Woher stammen diese und andere Redensarten? Christian Schmid führt uns in die faszinierende Bildergalerie der Sprache. Er erläutert, erklärend und unterhaltend, Herkunft und Bedeutung mundartlicher Redensarten.

Referent: Christian Schmid, Dr. phil.,
bekannt als Redaktor im
Schweizer Radio DRS1 unter
anderem bei der Sendung
«Schnabelweid»
Datum: Dienstag, 29. Januar 2019,
19.00 Uhr
Ort: Zentrum St. Martin A,
Hochdorf
Kosten: Fr. 25.–
Anmeldung: nicht erforderlich



SCHLÄPFER

H O L Z B A U A G

- Holzbau
- Zimmerei
- Holzelementbau
- Fassadenverkleidung
- Umbauten / Innenausbau

Grünmattstrasse 12 CH-6032 Emmen
Tel. 041 260 45 77 Fax 041 260 30 73
www.schlaepfer-holzbau-ag.ch
info@schlaepfer-holzbau-ag.ch

Mit viel Fleiss und Engagement zum speziellen Geschenk

So in etwa könnte man den Nachmittag in Eschenbach betiteln... Die Weihnachts-Werkstatt Ende November hat junge und junggebliebene BastlerInnen zum alljährlichen Anlass in den Lindenfeldsaal gelockt.

Ein breites Angebot an Geschenkideen zum selber machen stand den zahlreichen Besucher/-innen zur Verfügung. Im Vorverkauf konnte man sich mit Bons eindecken und auch die spontan entschlossenen hatten die Möglichkeit, an der Nachmittagskasse noch Bons zu beziehen. Den ganzen Nachmittag wurde emsig genagelt, geklebt, genäht und gemalt. Ohne die vielen Helferinnen in den Ateliers wäre der Anlass schon längst nicht mehr zu bewältigen. Sie liessen sich dann auch sehen, die individuellen, mit Liebe gefertigten Geschenke. Die meisten waren zum Verschenken gedacht, einige Kinder änderten jedoch ihre Meinung, als sie ihre eigenen, schönen Produkte sahen. Trotz des emsigen Treibens nahm man sich Zeit, im gemütlichen Saal-Beizli ein paar Minuten zu verweilen und einen Schwatz abzuhäl-



ten. «Wichtig, da die WeihnachtsWerkstatt mitunter ein gesellschaftlicher Anlass ist, wo man sich trifft und miteinander in Kontakt tritt», bemerkte eine der drei Mitorganisatorinnen. Mittlerweile war es draussen dunkel geworden, im Saal wurde es ruhiger. Die letzten BastlerInnen packten mit Stolz ihre Werke zusammen. Zeit, um auf den produktiven Nachmittag zurückzuschauen. Schön war's! Ein warmes Gefühl überkam einem, wenn man in die vielen glücklichen Gesichter schauen durfte.

Luzia Bregenzer



Geissle-Chlöpf-Kurs

In der Vorweihnachtszeit beginnt auch die Zeit der alten Tradition des Geisslechlöpfen. Alle zwei Jahre lehrt uns Stefan Burkhardt mit viel Herzblut dieses alte Handwerk. An drei Abenden versuchen die Teilnehmer den Zwick durch eine rasche Bewegung auf Überschallgeschwindigkeit zu beschleunigen; damit ein Ton als Überschallknall entsteht. Und tatsächlich immer häufiger knallt es auf dem Lindenfeldareal. Vielen Dank an Stefan und Vera Burkhardt für diese lehrreichen Lektionen und jetzt heisst es weiter üben, üben, üben!

Sonja Portmann

Versammlung der Vereinspräsidenten

FESTIVAL – das neue Eschenbacher Fest

René Barmet, Präsident des ESV, leitete dieses Jahr die Versammlung der Vereinspräsidentinnen und -präsidenten. Diese treffen sich jedes Jahr im Spätherbst, um Rückblick zu halten. Ebenso wichtig ist aber der Ausblick auf das bevorstehende Jahr, damit der Veranstaltungskalender möglichst schnell vollständig wird.

Das zu Ende gehende Jahr war im Seetal stark geprägt von Grossanlässen: der kantonale Musiktag in der eigenen Gemeinde, Schwing- und Turnfest in nächster Umgebung. Diese Feste erforderten ein Heer von Helferinnen und Helfern – und dies jeweils über die Gemeindegrenzen hinaus. Der OK-Präsident der Kantonalen Musiktage in Eschenbach, Josef Wyss, hielt Rückschau auf den in allen Teilen tollen Anlass. Das OK habe ausgezeichnet gearbeitet und die verschiedenen Abläufe hätten störungsfrei ineinandergegriffen, so Wyss. 1149 Helferinnen und Helfer standen im Einsatz. Das ideale Wetter trug das Seine zum Gelingen bei. Wyss dankte der Gemeinde, der Schule und den Sponsoren.

Und das gibt's 2019

Die aussergewöhnliche Dichte an Events auf geografisch kleinem Raum war der Grund, dass das beliebte Eschenbacher Dorffest eine Pause machte. Der Präsident der IG Dorffest, Patrick Muff, gab an der Versammlung Entwarnung: 2019 geht es weiter, allerdings mit einem neuen Namen. Der Anlass heisse jetzt ESCHENBACHER FESTIVAL und werde nur noch an einem Tag über die Bühne gehen, informierte Muff. Das ist am 6. Juli der Fall.

Der Festplatz wird vom Rössliplatz hinauf zum Hübeli Schulhaus wechseln. Die Chilbi wird auch weitergeführt. Infos werden folgen.



Jörg Traber, seit Jahren verantwortlich für den Veranstaltungskalender



René Barmet (r.) stellt Jonas Frei, den neuen Postenchef, vor.

Einen grossen runden Geburtstag feiert nächstes Jahr der Männerchor. Er wird 100 Jahre alt. Er wird den Anlass hauptsächlich in den vereinseigenen Reihen besingen.

Auch die Pfadi wird Geburtstag feiern, nämlich den 40. Der 7./8. September 2019 sind dafür vorgesehen.

Ein Eschenbacher ist designerter höchster Luzerner

Josef Wyss, CVP Kantonsrat, ist aktuell Vizepräsident des Parlaments. Das bedeutet, dass die Gemeinde erstmals einen der Ihren als höchsten Luzerner wird begrüssen können.

Die Zeremonie wird am 18. Juni 2019 gemeinsam mit der Eschenbacher Bevölkerung und viel Polit-Prominenz stattfinden.

30 Jahre Partnerschaft mit Eschenbach in der Oberpfalz

Jörg Traber, Koordinator der Beziehungen zur Partnergemeinde machte darauf aufmerksam, dass aus Anlass der 30-jährigen Freundschaft mit den Oberpfälzern eine Reise dorthin organisiert werde. Traber versicherte, dass ein abwechslungsreiches Programm auf die Besucher warte. Viel Bier inbegriffen!

Der Pastoralraum Oberseetal wird installiert

Am 18. Mai 2019 wird der Pastoralraum Oberseetal, dem die Pfarreien Ballwil, Eschenbach, Inwil angehören, feierlich installiert. Da

diese Organisation ein gemeinsames Kommunikationsmittel braucht, tauchte die Befürchtung auf, die Pfarrei werde sich vom Pöstli verabschieden. Das hätte finanzielle Konsequenzen. Dem Pöstli würden 20000 Franken jährlich fehlen. Urs Schumacher, Kirchenratspräsident, gab Entwarnung. Das Informationsblatt des Pastoralraumes wird im Pöstli eingegliedert. Dadurch soll sich das Layout verändern: leicht angepasstes Format und teilweise Farbdruck. Die Diskussion wegen der Kosten ist noch im Gange.

René Barmet führte dynamisch durch die verschiedenen Traktanden und dankte allen, die sich für ein abwechslungsreiches und vielfältiges Freizeitleben in Eschenbach engagieren.

Bruno Bucher



Carmen Alvarez e Gerardo Balbo

Wir wünschen unseren Gästen frohe
Festtage und einen
guten Start ins 2019!



Ferien

Vom 24. Dezember 2018 bis 8. Januar 2019 bleibt das Restaurant geschlossen.
Am 8. Januar 2019, ab 18.00 Uhr ist unser Restaurant wieder geöffnet.



Mit einer Verkaufsfläche von 12'000m² sind wir eines der grössten und erfolgreichsten Einrichtungshäuser der Zentralschweiz. Wir beschäftigen in Eschenbach total 120 Mitarbeitende. Das Restaurant EGGspresso mit über 100 Sitzplätzen wird von Besuchern wie auch Mitarbeitenden rege genutzt und geschätzt.

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine

**Mitarbeiterin (ca. 20 - 30% Teilzeit-Pensum)
für unser Restaurant EGGspresso**

Ihre Aufgabe beinhaltet das Abräumen und Abwaschen vom Geschirr aber auch allgemeine Arbeiten in der Küche. Die Arbeitszeiten sind von Montag bis Freitag jeweils von 11:45 – 13:15 Uhr. Ab und zu sind auch Samstags-Einsätze möglich. Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

Arco Regio AG

Andreas Klingenberg
Luzernstrasse 101
6274 Eschenbach

andreas.klingenberg@moebelegger.ch
Telefon 041 449 44 89
www.moebelegger.ch

Zu vermieten

**3 1/2-Zimmerwohnung
im Zentrum von Eschenbach**

Gartensitzplatz, Wohnzimmer mit Plattenbelag.

Mietbeginn per 1. April 2019. Miete inkl. NK und Garage Fr. 1780.–.

Tel. 079 302 92 93



SENIOREN *aktiv*

1993 – 25 Jahre – 2018

Jassen

Dienstag, 8. Januar 2019, 13.30 Uhr
Cafe Brioche

Mittagstisch

Dienstag, 8. Januar 2019, 12.00 Uhr
Restaurant Löwen

An/Abmeldungen:

Martha Stocker Tel. 041 448 26 50

Trudi Anderhub Tel. 041 448 22 44

Fondue-Essen im Wöschhüsli in Gibelflüh

Dienstag, 15. Januar 2019 um 11.30 Uhr

Nach dem Apéro geniessen wir ein feines Käsefondue von der Dorf-Chäsi. Zum Dessert gibt's Fruchtsalat, Patisserie und Kaffee. Mit einem Schwatz oder Jass verbringen wir einen gemütlichen Nachmittag.

Treffpunkt beim Neuheim um

10.45 Uhr für die Wanderlustigen

11.15 Uhr für die Fahrt per PW

Anmeldung bis am 9. Januar an:

Hanny Suter, Tel. 041 448 21 16

hanny.suter@bluewin.ch

Eveline Galliker, Tel 041 448 14 70

galliker.eveline@gmail.com

**PRO
SENECTUTE**

GEMEINSAM STÄRKER

Seniorenturnen

Rundum Fit – Kraft und Beweglichkeit spüren – die eigene Mitte finden!

Die Körperhaltung ist das A und O für eine gute Figur. Lassen Sie sich nicht gehen, sondern versuchen Sie den ganzen Tag Haltung zu bewahren. Das eigentliche Training spielt sich also im Alltag ab. Nutzen Sie jede Gelegenheit, Bewegungsmangel und einseitigen Belastungen entgegen zu wirken. Halten Sie Ihre Gelenke geschmeidig, die Muskeln flexibel und belastbar. Fordern Sie Ihr Gleichgewicht und steigern Sie Ihre Lebensqualität.

Also komm doch einmal ins Seniorenturnen.

Jeden Mittwochnachmittag

14.00 – 15.00 Uhr in der Hübeliturnhalle

Weitere Auskünfte:

Nussbaum Milly Tel. 041 448 20 19

Flury Maria Tel. 041 534 06 18

Geiser Martha Tel. 041 448 25 28



ESV: SM Jugend

Starkes Schwesternduo

Am Samstag und Sonntag, 17./18. November 2018 fanden in der Stadthalle Dietikon die Schweizer Meisterschaften im Geräteturnen statt. Mitten drin, die beiden Konzelmann Schwestern vom ESV Eschenbach.

Für Melanie Konzelmann war das Wochenende ein Erfolg. Sie konnte in einem sehr starken Starterfeld den 6. Platz von 68 Kategorie Damen-Turnerinnen erkämpfen. Mit soliden Leistungen am Boden und Sprung legte Sie den Grundstein und machte dann mit den Noten an den Ringen (9.40) und am Reck (9.35) noch einmal ein paar Plätze gut. Die hohen Erwartungen nach den vielen Siegen an den Wettkämpfen vom Turnverband Luzern Ob- und Nidwalden, konnte Sie somit vollends erfüllen.

Corinne Konzelmann, welche erst später startete, fing an den beiden ersten Geräten mit einer guten Note von 09.00 an. Beim Reck kam dann leider ein unglücklicher Sturz dazu. Corinne musste somit für das letzte Gerät noch



Corinne (links) und Melanie Konzelmann nach der Rangverkündigung.

einmal alle mentalen und körperlichen Kräfte sammeln. Der Boden hatte diesmal aber seine Tücken und so musste sie einen weiteren Sturz in Kauf nehmen. Ihr 59. Platz von 72 Kategorie 7-Turnerinnen, ist trotz allem eine sehr gute Leistung.

Wir gratulieren den beiden von Herzen zu ihren tollen Leistungen! CG

WIRTSCHAUS
Chlöpfen



Eschenbach

*Auf Ihren Besuch freuen sich
Corina Kaiser, Allan Bumann
und das Chlöpfen-Team*

Montag und
Dienstag Ruhetag

Corina Kaiser
Allan Bumann
6274 Eschenbach
Tel. 041 448 40 80
Fax 041 448 40 81



ESV: GeTu

«Titel» erfolgreich verteidigt

Am Sonntag, 2. Dezember 2018 fand in Kreuzlingen die Schweizer Meisterschaft Vereinsturnen Jugend statt. Der ESV Eschenbach startete mit einer Schaukel-Übung und am Schulstufenbarren.

Im letzten Jahr konnten die Turnerinnen an den Schaukelringen den Vize Schweizer Meister Titel holen. Die Erwartungen waren also hoch, jedoch liefen Vorbereitungen nicht ganz nach Plan und Wunsch. Entsprechend gross die Nervosität am Wettkampftag. Das erste Hindernis, die Vorrunde mit 13 Teilnehmern aus der ganzen Schweiz. Die Turnerinnen zeigten ihre beste Seite und konnten sich für die Finalrunde der besten 4 qualifizieren. Im 2. Durchgang lief es nicht ganz optimal, es mussten 2 Stürze in Kauf genommen werden. Dadurch rechnete man sich an der Siegerehrung keine grossen Chancen aus, dennoch

war die Aufregung zu spüren. Als der ESV Eschenbach als Vize Schweizer Meister aufgerufen wurde, war die Freude riesig gross. Es hat also doch geklappt, der «Titel» konnte verteidigt werden.

Die jüngeren Turnerinnen starteten in der Kategorie B am Schulstufenbarren. Die Vorbereitungen liefen gut und man ging mit einer gewissen Sicherheit an den Start in Kreuzlingen. Durch die lange Wartezeit konnte sich aber die Nervosität unter den «Jungen» ausbreiten. Aber dann galt es ernst, aufstellen und einturnen war an der Reihe. Dann, bereit, Musik ab! Die Vorführung gelang, aber auch hier schlichen sich kleine Unsicherheiten und leider auch Stürze ein. Die Note 8,69 war das Endresultat. Der Exploit blieb aus, aber es konnte ein guter 5. Rang erreicht werden.

Ein erfolgreicher Tag ging zu Ende und man machte sich mit dem Car auf nach Hause ins Seetal, um den 2. Platz zu feiern. Die SMV Jugend war auch gleich der Saisonabschluss im Geräteturnen. Wir freuen uns über viele Podestplätze und Auszeichnungen und freuen uns auf viele weitere im neuen Jahr.

CG



Erfolgreiche Teilnahme des ESV an der SMVJ 2018.



ESV: Männerriege

Riegenversammlung Männer Eschenbach vom 15. Nov. 2018

Der Präsident der Männerriege Eschenbach Peter Jenni begrüßte eine stolze Anzahl von 63 Männern zur Versammlung. Zuerst konnte ein feines Nachtessen genossen werden.

Um 20.20 Uhr wurde die Riegenversammlung offiziell eröffnet. Peter Jenni führte bestimmt und zielorientiert durch seine letzte GV als Präsident. Es wurde zurückgeschaut auf das aktive und vielseitige Vereinsjahr, mit vielen Helfereinsätzen und 2 Turnfesten. Nun freuen sich die Männerriegler auf das bevorstehende Vereinsjahr unter der neuen Führung von Marco Zemp.

Der zweite Wechsel im Vorstand betrifft den Kassier. Nach 16 Jahren im Amt verläßt Willy Barmet den Vorstand und Fredy Amrein wird mit Applaus zum Nachfolger gewählt. Beim gemütlichen Zusammensein genossen die Männerriegler den schönen und unterhaltsamen Abend, für einige dauerte er bis in die Morgenstunden.



Abtretender Präsident Peter Jenni (links), Ehrung für mehrjährige Vorstandsarbeit



Aktivste Turner im 2018 (mit über 80 % der Probenbesuche).



Sanitär- und
Heizungsinstallationen
Beratung und Planung
Reparaturdienst
Boilerentkalkungen
Heizkesselsanierungen

Eschenbach
Tel. 041 448 22 67
Rothenburg
Tel. 041 280 26 28
Ebikon
Tel. 041 420 03 30



ESV: Männerriege

Chlaushöck «Spezial» der Männerriege Eschenbach vom 6. Dezember 2018

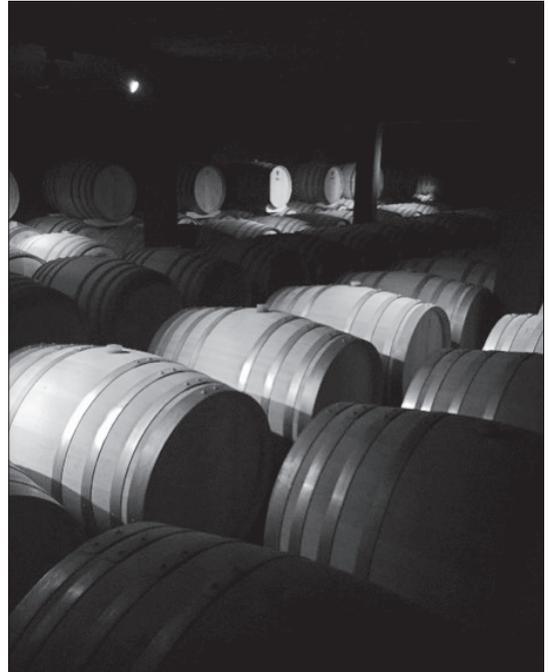
Die Männerriege Eschenbach konnte heuer mit 50 Männern einen speziellen Ausflug zu «Schuler St. Jakobskellerei» nach Seewen unternehmen.

Zuerst startete der Abend mit einer interessanten Führung durch die hauseigene Küferei, Kellerei und Abfüllerei. Danach degustierten wir viele verschiedene Weine aus mehreren Weingebieten und genossen dazu das feine, regionale Käse- und Fleischplättli vom Buffet. Dabei wurde intensiv diskutiert und es kamen unterschiedliche Weingeschmäcker zum Vorschein.

Gegen 23.00 Uhr verabschiedeten wir uns aus Seewen, und mit einer guten Flasche «Don Pascal» als Geschenk nahmen wir dann den Rückweg unter die Füsse respektive unter die Räder.

Wir danken Peter Jenni für seinen letzten und gut organisierten Event als Präsident.

Nun wünschen wir allen Sportlerinnen und Sportlern frohe, erholsame Festtage und einen guten Rutsch ins neue Vereinsjahr.



MÄNNERRIEGE Senioren- und Veteranen-Stamm

**Dienstag, 8. Januar 2019 ab 16.00 Uhr,
im Restaurant Löwen.**



Voranzeige für das Sportlager 2019 in Charmey FR
Sonntag, 4. August, bis Samstag, 10. August 2019



Liebe Kinder
Geschätzte Eltern

Die Vorbereitungen für das kommende Sportlager sind angelaufen. Sowohl das Lagerhaus als auch die Sportanlagen sind bereits reserviert. Wir können uns auf ein tolles Lagerhaus in ruhiger Umgebung und mit hervorragend ausgestatteten Sportanlagen rund ums Haus freuen. Das Sportlager findet erneut in der 5. Sommerferienwoche (Sonntag bis Samstag), dieses Jahr in der Gemeinde Val-de-Charmey FR, statt.

Unterkunft

Das Lagerhaus befindet sich am Dorfrand an sonniger Lage im Dorf Charmey, welches in den Freiburger Voralpen liegt. Es bietet Platz für rund 100 Personen und ist ein idealer Ausgangspunkt für die täglichen sportlichen Aktivitäten.

Lagerprogramm

Auch in diesem Jahr stehen die sportlichen Aktivitäten im Vordergrund. Sowohl der Tagesablauf, als auch das Abendprogramm wird vom Leiterteam vorbereitet, durchgeführt und betreut. Uns liegt es am Herzen den Kindern Freude an der Bewegung zu vermitteln und schöne gemeinsame Momente zu erleben. Zudem bietet die Woche eine ideale Gelegenheit neue Sportdisziplinen auszuprobieren sowie neue Freundschaften zu schliessen.

Wichtig: Die Anmeldung wird im April 2019 verteilt.

Mitglieder der Nachwuchsriege des ESV Eschenbach ab Jahrgang 2011 sind herzlich willkommen.

Die Lagerleitung übernimmt *Maurice Muff* zusammen mit weiteren J+S Leiterinnen & Leitern des ESV Eschenbach. Für das leibliche Wohl ist das Küchenteam rund um *Gabriela Oehen* verantwortlich. Wir freuen uns auf eine unvergessliche Lagerwoche!

Sportliche Grüsse

ESV Eschenbach

Samichlauseinzug in Eschenbach



Am 1. Dezember 2018 haben wiederum über 50 Kinder der Basisstufen mit ihren selbstgebastelten Laternen den Samichlaus mit seinem Gefolge abgeholt und anschliessend zur Kirche begleitet.

Dabei waren selbstverständlich auch Diener, Trychler, Schmutzlis, ganz viele Fackelträger und natürlich auch der Esel. Nach dem Einzug, welcher von über 200 Personen von Gross bis Klein besucht wurde, hat der Samichlaus einige Worte an die Kinder und Eltern gewidmet.



Der Samichlaus zieht mit seinem Gefolge im Dorf Eschenbach ein.



Nach dem Sprüchli aufsagen, verteilt der Diener im Auftrag des Samichlauses Nüssli und Mandarinen.

Umrahmt wurden diese von wunderschönen Gedichten und Gesängen der Kinderschar. Anschliessend hat sich der Samichlaus viel Zeit genommen, damit alle Kinder ihn persönlich begrüßen und ein Sprüchli vorsagen konnten. Zur Belohnung verteilten die Diener schliesslich Nüssli und Mandarindli.

Der Samichlaus bedankt sich bei seinem Gefolge und den vielen Kindern sowie den Zuschauern für den tollen Abend.

Er freut sich auf die nächsten Tage, wenn er die Kinder zu Hause persönlich besuchen kann.

Stefan Lüthy, IG Samichlaus



Die Kinder der Basisstufe Eschenbach empfangen den Samichlaus mit selbstgebastelten Laternen und begleiten ihn anschliessend durch das Dorf.



Der Samichlaus bedankt sich bei den Kindern für das tolle Sprüchli.



Ski- und Snowboard Eschenbach ist bestens gerüstet für die kommende Saison

Seit Abschluss der letzten Saison war das OK-Jacken-Team damit beschäftigt, den ca. 40 Leitern des Vereins ein neues Outfit zu verpassen. Es musste ein geeigneter Lieferant ausfindig gemacht werden, ein für Skifahrer und Snowboarder passendes Modell ausgewählt werden und Sponsoren für die Finanzierung gewonnen werden.

Nach mehr als zehnjähriger Nutzung war die bisherige grün-weisse Blouson-Jacke in die Jahre gekommen, liess bereits Nässe und Kälte durch und durfte nun den wohlverdienten Ruhestand antreten. Recht schnittig kommt sie nun daher, die Neue! Etwas länger als die alte und in zwei unterschiedlichen Rottönen, und das noch passend zur GV am 19. Oktober 2018, wo sie erstmals präsentiert werden konnte.

Auch das Vereinslogo war überarbeitet worden und konnte noch rechtzeitig vor dem Bedrucken der Jacken aufgepeppt werden. Am 21. November fand dann die offizielle Übergabe der neuen Jacke im Sportgeschäft Treelee statt. Der Sportfachhändler ist einer der Hauptsponsoren und hatte sein Geschäft nach Ladenschluss für die Präsentation und einen Apéro zur Verfügung gestellt. Ihm und weiteren 12 grösseren und kleineren Sponsoren ist es zu verdanken, dass das Projekt zu Beginn der neuen Schneesportsaison erfolgreich umgesetzt werden konnte und sich der SSE nun topmodern auf der Piste zeigen kann. Zur Jackenübergabe waren neben den Leiterinnen und Leitern auch alle Mitglieder und Sponsoren eingeladen worden und durften an diesem Abend bei ihren Einkäufen von einem Sonderabbatt profitieren.

Den Eignungstest hat die neue Jacke am 1. Dezember auf den Pisten des Titlis bestanden. Bei herrlichem Sonnenschein, hoch über der Nebeldecke und bei gemässigten Temperaturen konnte der Verein Ski- und Snowboard Eschenbach 1. Dezember mit mehr als 30 Teilnehmenden den schon traditionellen Vorkurs am Titlis durchführen. Das Angebot des Vereins soll auch gewährleisten, dass die Leiter





vor dem Skikurs bereits auf den Brettern gestanden und ihre ersten Schwünge gezogen haben vor Kursbeginn. Neuen LeiterInnen dient sie als Einstieg in ihre Aufgabe und zum Ankommen im Team. Mit von der Partie waren in diesem Jahr auch 5 Mitglieder des Skiclub Seetal. Trotz der eher spärlichen Schneeauf-

ge, waren die Bedingungen Dank dem Einsatz von Schneekanonen jedoch erstaunlich gut. Unter der Führung der Skischule Engelberg konnten die aktuellen Leiter und Leiterinnen mit dieser Fortbildung an der eigenen Fahrtechnik arbeiten und auch didaktische Tipps für den Ski- und Snowboardunterricht mitnehmen. Für die ab dem 12. Januar stattfindenden 4-tägigen Ganztagskurse auf der Frutt und Halbtageskurse auf der Mörialp sind die Leiter nun bestens vorbereitet und eingestimmt. Ski- und Snowboard Eschenbach wäre damit parat für die neue Saison – jetzt muss es nur noch kräftig schneien! Die neuen Kurse für Gross und Klein sind mit sämtlichen Informationen auf der Webseite des Vereins – www.sse-eschenbach.ch – ausgeschrieben. Anmeldungen sind seit Ende Oktober möglich.

Susanne Bokorny, Kassiererin SSE

JOSEF & HEIDI BUCHER, ESCHENBACH

Herzlichen Dank

für Ihre Treue im vergangenen Jahr.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und für das neue Jahr nur das Beste.

UNSERE NÄCHSTEN ANLÄSSE

Treberwurstessen, 2. Februar 2019

Wein & Klang mit Techtelmechtel, 15. März 2019

Infos & Anmeldung unter: 041 448 20 67 oder info@vomsuedhang.ch

SÜDHANG

WWW.VOMSUEDHANG.CH



Haarissimo™

Hairstyling and more...

FROHE FESTTAGE

Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit, besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch in ein erfolgreiches neues Jahr.

Rosella Grüter - Seetalstrasse 55 - 6274 Eschenbach - Tel. 041 448 48 02



FranCo Faé

Rasenmäher & Motorgeräte

Sternmattweg 1, 6010 Kriens

Telefon: 041 310 69 69

E-Mail: fae@fae.ch

www.fae.ch



JOHNDEERE-SHOP.CH



Herzlichen Dank für Ihre Treue und Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr.

Zum Jahresausklang wünschen wir Ihnen frohe und geruhsame Weihnachtstage und einen guten Start in das neue Jahr 2019 mit viel Glück, Erfolg und guter Gesundheit!

*FranCo Faé GmbH
und das ganze Team*

FROHE WEIHNACHTEN

Wenn uns bewusst wird, dass die Liebe zu uns selbst und allen anderen Menschen das Kostbarste ist, was wir schenken können, haben wir den Sinn der Weihnacht verstanden.

Liebe Pöstli-Leser

Das Oetterli Druck Team dankt Ihnen für das Vertrauen und die Treue und wünscht eine wunderschöne Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Marco Oetterli, Oetterli Druck AG





Eine Frau übernimmt den Dirigentenstab



Nach dem Rücktritt von Philippe Gantenbein übernimmt erstmals eine Frau die Leitung des Männerchors. Sie heisst Irène Röthlisberger, ist pensionierte Lehrerin, Mutter von drei Kindern und wohnt in Schwarzenberg.

Sie stand dem Eschenbacher Pöstli Red und Antwort.

Wie sind Sie zu diesem Engagement in Eschenbach gekommen?

I.R.: Als Mitglied der Musikkommission der Chöre Innerschweiz (CIS) bin ich auf das Inseerat des Männerchors Eschenbach gestossen. Das hat mich angesprochen und ich habe Kontakt aufgenommen.

Sind Sie schon lange als Chorleiterin aktiv?

I.R.: Ja, ungefähr 25 Jahre. Ich dirigierte Jugendchöre an verschiedenen Musikschulen, arbeitete bei der Luzerner Kantorei und führte gemischte Chöre. Zurzeit leite ich den «Chor Schwarzenberg» und den Frauenchor «die Perlen» in Udligenswil.

Ist der Männerchor Eschenbach der erste männliche Chor, den Sie leiten?

I.R.: Nein, ich sammelte einige Jahre Erfahrungen beim Männerchor Reussbühl. Ich weiss also, worauf ich mich einlasse. (schmunzelt)

Einige Männerchöre haben Nachwuchsprobleme. Haben Sie Ideen, wie Sie jüngere Sänger ins Boot holen könnten?

I.R.: Visionen habe ich schon – aber eigentlich läuft die Werbung fast ausschliesslich über die Mund zu Mund Werbung unter Kollegen und dem Bekanntenkreis. Eine Zauberformel gibt es wohl nicht. Ich hoffe, dass wir mit guter und ansteckender Musik Werbung machen können.

Auf welchen Musikstil können sich die Eschenbacher freuen, wenn Sie den Taktstock schwingen?

I.R.: Querbeet – von der klassischen Männerchor- über die Kirchen- bis hin zur Unterhaltungsliteratur.

Worauf freuen Sie sich vor allem?

I.R. Auf die neue Herausforderung. Meine ersten Kontakte waren sehr positiv. Ich habe den Eindruck, dass der Verein gut geführt wird. Meine Absicht ist nicht, aus dem Verein einen Profichor zu machen, sondern ich will, dass die Sänger ihre Freude am Gesang erhalten oder steigern können. Ich werde zwar einiges von den Männern fordern, aber ich bin realistisch genug, sie nicht zu überfordern.

Haben Sie vor irgendetwas speziell Respekt?

I.R.: (studiert eine Zeitlang) Eigentlich nicht, ich bin sehr zuversichtlich. Eine meiner Stärken als ehemalige Lehrerin ist, Menschen motivieren und begeistern zu können. Höchstens, dass ich mal zu spät an die Probe kommen könnte, sollte Schwarzenberg mal eingeschneit sein.

Eine abschliessende Bemerkung

I.R.: Ich freue mich auf meine Aufgabe in Eschenbach.

Frau Röthlisberger, vielen Dank für das informative und unterhaltsame Gespräch und viel Erfolg mit dem Männerchor Eschenbach.



GUGGEMUSIG ESCHESCHRÄNZER

Escheschränzer Fasnachtstour 2019

An folgenden Orten werdet ihr uns an der kommenden Fasnacht antreffen:

- | | | | |
|-------------------|--|---|------------------------------------|
| 4. Januar 2019 | Hauptprobe,
Lindenfeldsaal Eschenbach | 1. März 2019 | Rigischränzer, Weggis |
| 5. Januar 2019 | Neuechöbler,
Neuenkirch | 2. März 2019 | «!lauf», Schwarzenberg |
| 12./13. Jan. 2019 | Skirennen Adelboden | 3. März 2019 | Kirchengottesdienst,
Eschenbach |
| 19. Januar 2019 | Bogetenacht,
Rickenbach | 3. März 2019 | Gönneranlass, Eschenbach |
| 2. Februar 2019 | Säulischränzer, Inwil | 3. März 2019 | Raguball, Rain |
| 9. Februar 2019 | MüHa-Ranger, Lindenberg | 4. März 2019 | Stadt Luzern |
| 16. Febr. 2019 | Burgschränzer, Hohenrain | 5. März 2019 | Martiniumzug, Hochdorf |
| 23. Febr. 2019 | Escheschränzer
Maskenball
(mit Monsterkonzert) | An folgenden Anlässen werden wir zudem von einigen Altschränzern und Ehrenmitgliedern, die sich im Rahmen unseres 45-jährigen Bestehens wieder einmal hinter ein Instrument wagen, unterstützt: | |
| 27. Febr. 2019 | Schlossruugerball,
Altishofen | – Escheschränzer Maskenball
Monsterkonzert | |
| 28. Febr. 2019 | Platzkonzert, Eschenbach
Auch am Platzkonzert:
Neuechöbler, Neuenkirch
Sträggele, Inwil | – Platzkonzert, Eschenbach | |
| 28. Febr. 2019 | Timpelgaister, Brunnen | – Timpelgaister, Brunnen | |
| 1. März 2019 | «Schränze ohni Gränze»,
Luzern | – Gönneranlass, Eschenbach | |
| | | – Raguball, Rain | |

Bald ist es soweit und wir freuen uns rüüüdig auf Euch und die bevorstehende Fasnacht!

*Guggenmusik Escheschränzer, Eschenbach
i.A. Aktuarin, Laura Walsdorf*



GUGGEMUSIG ESCHESCHRÄNZER

Probeweekend 2019

Alle Jahre wieder – das Escheschränzer Probeweekend steht auf dem Plan. Auch dieses Jahr haben wir uns wieder mit viel Fleiss, Ausdauer und dem einten oder anderen Bier auf die kommende Fasnacht vorbereitet.

Am Morgen des 17. Novembers trafen wir uns im Kieswerk in Eschenbach. Mit vollgepackten Taschen und einem Car voller Instrumente legten wir los. Diesjähriges Ziel war Andermatt. Da das Probelokal im dritten Stockwerk lag, gab es bereits zu Beginn ein kleines Workout, denn die Pauken und Chuchis kamen leider nicht von allein nach Oben. Danach startete die erste Gesamtprobe.

Nach dem einstündigen Ausdauertraining assen wir gemütlich die leckeren Metersandwiches. Am Nachmittag fand ein kleines Intermezzo unserer Hamburger statt. Während zwei männliche Frauen (?) von den weiblichen Frauen (!) geschminkt wurden, sorgte ein Weiterer währenddessen für ein wenig Comedy. Der erste Tag ging schnell zu Ende und das Abendessen stand an. Obwohl der Koch anscheinend etwas verliebt war, schmeckte uns das Risotto. Ein grosses Dankeschön an dieser Stelle an die Küchenmannschaft, welche uns dieses Jahr super gepflegt hat.

Am Abend fand die zweite Ausgabe der Escheschränzer Registerolympiade statt. Die letztjährigen «Sieger des Herzens» haben sich etwas Besonderes überlegt. Jedes Register bekam ein Lied sowie ein Motto zugeteilt, zu welcher sie eine Performance vorbereiten «durften». Erwartungsgemäss wurde viel gelacht, getanzt und auch etwas Tequila getrunken. Weitere Details sind dem Schreiber unbekannt... :-)

Ach, wie herrlich dieses wunderschöne Wetter am Sonntagmorgen in Andermatt auch ist. Nicht alle waren jedoch so frisch, wie die Temperatur am Sonntagmorgen und einer hatte gar einen Kloss im Hals. Nichts desto trotz standen (fast) alle pünktlich im Proberaum. Am Nachmittag hatten wir die Gelegenheit, während der Outdoor-Probe noch etwas frische Luft schnappen, bevor es wieder zurück nach Eschenbach ging. Beim Putzen verstand nur ein Einzelner nicht ganz den Sinn der Sache und verschief währenddessen in einer kleinen Ecke das Ganze.

Wir proben weiter und freuen uns bereits jetzt auf die kommende Fasnacht mit Euch!

Rüüdigi Grüess

*Guggenmusik Escheschränzer, Eschenbach
i.A. Aktuarin, Laura Walsdorf*



Autospritzwerk E. Suter
Acherfang
6274 Eschenbach

Tel. 041 448 25 26
www.suterautospritzwerk.ch



QUALITÄT SEIT 40 JAHREN

Salzmann Bau AG

Renovation Umbau Sanierung

Bauunternehmung
Gerligenstrasse 21
6274 Eschenbach

Telefon 041 448 23 31
Fax 041 448 23 43
info@salzmann-bau.ch
www.salzmann-bau.ch

1993 - 2018
25 Jahr
be üs
em Dorf

swisscom TV

swisscom | World

tks telecom
smartphones • tablets • zubehör
www.tkstele.com 6274 Eschenbach

Body Sugaring

«Die» Haarentfernungsmethode

Fusspflege

Fussmassagen nach N.D.

Manicure



*Ihre Fachperson für gepflegte
und gesunde Füsse.*

Oeggenringenstr. 12, 6274 Eschenbach
Tel. 079 676 76 30

dipl. Fusspflegerin *Suzanne Blumer*

Termine nach Vereinbarung



FUSSBALLCLUB

In der langen Winterpause verkriechen sich die vielen FCE-Mannschaften in die Halle. Wöchentliche Trainings und einige Turniere sorgen für viel Abwechslung. Landauf, landab schreiben die Fussballvereine Hallenturniere aus, welche von den Eschenbacher Nachwuchsteams sinnvoll und gezielt genutzt werden. Im Januar stehen zudem für die A-Mannschaften jeder Kategorie an verschiedenen Spielorten die Innerschweizer Hallenmeisterschaften an.

Erfreulicherweise steht mit den Eschenbacher Hallenmasters eines der grössten Turniere vor der eigenen Haustüre. Das Dutzend wird voll! Seit dem Neubau der wunderschönen Neuheimhalle im Jahre 2007 führt der FC Eschenbach in Zusammenarbeit mit MS Sports die beliebten Hallenturniere durch.

Hallenfussball: Beim Nachwuchs sehr populär

Der Hallenfussball erfreut sich vor allem im Jugendfussball grosser Beliebtheit. In Eschenbach sind die einzelnen Mannschaften in einer glücklichen Lage. Sie dürfen mindestens einen, teilweise gar zwei wöchentliche Hallentermine nutzen. In diesen Trainings profitieren die Kinder und Junioren vor allem von polysportiven Übungen und Spielen, aber auch die Technik kann gezielt gefördert werden. Zudem ist der Hallenfussball schnell, erfordert rasche Handlungskompetenz und stellt konditionell bei kurzen, jedoch starken Belastungen hohe Anforderungen. Kusi Meier – Eschenbachs Trainer der ersten Mannschaft und ehemaliger Spitzenfussballer – sieht nur positive Aspekte: «Hallenfussball ist eine coole Sache! Schon als Schüler habe ich neben dem Hallentraining meiner Jugendmannschaft an Hallentrainings

im Sportverein meines Vaters teilgenommen. Hallenfussball zeigt dir deine Schwächen sofort auf. Da meist 4 gegen 4 oder 5 gegen 5 gespielt wird, ist man beinahe ständig im Einsgegen-Eins-Modus, was sehr intensiv ist und alles beinhaltet, was der Fussball so mit sich bringt.» Juniorenobmann Mario Truniger erwähnt noch weitere positive Effekte für die Juniorinnen und Junioren des FC Eschenbach: «Hallenturniere sind eine willkommene Abwechslung für die Kinder und Jugendlichen in den kalten Wintermonaten ohne Meisterschaftsspiele. Zudem sind Hallenturniere sehr emotional. Freude und Enttäuschung liegen extrem nahe beieinander und können sich in den paar Stunden des Turniers auch immer wieder ablösen. Für mich ist ein Hallenturnier überdies sehr wertvoll für die Teambildung.»

Simon von Bergen: Die Zusammenarbeit bereitet mir Freude!



Simon von Bergen.

Die Koordination der Eschenbacher Hallenmasters obliegt Simon von Bergen. Der Projektleiter bei MS Sports freut sich, dass die Arbeiten rund um diese Grossveranstaltung unter seinen Aufgabenbereich fallen: «Die Organisation macht Spass, ist sehr vielseitig und abwechslungsreich. Es gibt auch immer wieder Herausforderungen, welche es zu meistern gilt. Es ist für mich jeweils eine Genugtuung, wenn die vier Turnierwochenenden einwandfrei über die Bühne gehen und alle zufrieden sind. Zudem macht mir der Kontakt und die Zusammenarbeit mit andern Menschen grosse Freude.» Simon von Bergen ist voller Optimismus, dass dieses Jahr das Dutzend erfolgreich voll wird: «Wir waren von Beginn weg bereit und bestens vorbereitet. Ohne den Einsatz der rund 300 Helferinnen und Helfern wäre eine Durch-

führung in diesem Rahmen kaum möglich. Grossartig, wie sich Funktionäre, Spieler und Eltern des FC Eschenbach ins Zeug legen. Die Zusammenarbeit mit dem Dorfverein und der Gemeinde Eschenbach klappt bestens.»

Was zeichnet die Hallenmasters in Eschenbach besonders aus? Dazu Simon von Bergen: «Nebst der guten und freundlichen Atmosphäre in der Neuheimhalle und der Spannung an jedem Turniertag möchte ich die Spezialaktionen der Sponsoren erwähnen. In diesem Jahr werden Gutscheine für Interbike von Amatic (Titelsponsor) verlost oder das Bruno's Salatbuffet von Bruno's Best (Premiumsponsor) lädt besonders ein. Zudem veröffentlichen wir zum ersten Mal auch einen Onlinespielplan, bei welchem die Ergebnisse und Punktstände immer aktuell sind und mittels Smartphone abgerufen werden können, indem ein Link oder QR-Code eingegeben, respektive eingescannt wird. Überdies findet in diesem Jahr zum ersten Mal auch ein Fussballtennisturnier statt.»

Auch 2018 haben sich die Teams erfreulicherweise fleissig angemeldet (rund 220 Mannschaften) und beinahe alle Turniere sind ausgebucht.

Erfolgreiche Eschenbacher Teams

Von zwei der vier Spielwochenenden können wir bei Redaktionsschluss dieser Pöstli-Ausgabe bereits berichten. Die bisherigen Wettspiele verliefen reibungslos und fair und boten viele spannende Partien. Bei bester Organisation war die Stimmung in der Neuheimhalle oft einmalig. Dies bestimmt auch, weil in diesem Jahr die heimischen Teams des FC Eschenbach Duftmarken setzen und sich erstaunlich gut in Szene bringen. Mit den Fa-Junioren siegten die Jüngsten am ersten Wochenende, beim zweiten doppelten mit den A-Junioren die ältesten Junioren nach. Auch

für die C-Junioren und die Ea-Junioren verliefen die Auftritte in der heimischen Halle mit Podestplätzen erfolgreich.

Die Fa-Junioren rockten die Neuheimhalle



Fa-Junioren.

Die FCE «Young Boys» gewannen am ersten Wochenende das stark besetzte Turnier der 1./2. Stärkeklasse und feierten vor heimischem Publikum einen überraschenden Sieg.

Die Schützlinge der beiden Trainer Mario Marveggio und Claude Herzog zeigten sich am Sonntagmorgen des 25. Novembers hellwach. Sie gewannen mit dem Gesamtscore von 10:1 sämtliche Gruppenspiele gegen die A-Teams von Rothenburg, Dagmersellen, Malters und Reiden. Die F-Boys, welche die Rasenturniere der 2. Stärkeklasse im Herbst dominierten, fanden sich in der grossen Dreifachhalle läuferisch wie spielerisch erstaunlich gut zurecht. Ein sehr zufriedener Mario Marveggio meinte denn auch: «Wir wussten, dass unsere Jungs sportlich was auf dem Kasten haben. Das selbstbewusste Auftreten und der erste Rang bereits in der Gruppenphase mit nur einem Gegentor überraschte uns dennoch angenehm.»

In der anderen Gruppe belegte Horw Platz eins und Kickers b sicherte sich ebenfalls den Einzug ins Halbfinale. Die Paarungen lauteten demnach: Eschenbach – Kickers und Horw – Rothenburg. Im Cupspiel um den Einzug in den Final gegen die Kickers hatte Eschenbach das nötige Wettkampfglück im Penaltyschiessen auf seiner Seite. Torhüter Luca Marveggio parierte den ersten Schuss der Stadtluzerner und Eschenbachs Versuche zappelten alleamt im Netz. Das 6:4-Schlussresultat bedeutete nun die Qualifikation fürs Endspiel.

Die nervenaufreibende Finalpartie erfuhr eine Zweitaufgabe: Eschenbach und Rothenburg standen sich bekanntlich schon in der Gruppenphase gegenüber. Nach einer 2:0 Führung der Gastgeber und etlichen nicht verwerteten Chancen stand es plötzlich wie aus heiterem Himmel 2:2. Eschenbachs Jungs bewiesen jedoch Kampfgeist und erzwangen das Glück schlussendlich auf ihre Seite. Kurz vor Schluss gelang der dritte Treffer und damit fiel die Entscheidung. Mario Marveggio stellte erfreut fest: «Es war ein tolles Spiel, ein toller Kampf und auch ein toller Gegner, der uns alles abverlangte. Die Turnier- Highlights waren natürlich die Vorstellung der Mannschaft mit den Tönen der Champions League und dann die Pokalübergabe. Es war ein super Event, der den Jungs, meinem Trainerkollegen Claude und mir bestimmt noch lange in bester Erinnerung bleiben wird.»

A-Junioren: Auf dem Weg zum Turniersieg zwei CCJL-Teams besiegt!

Beim Turnier der A-Junioren gab es ein buntes Teilnehmerfeld. Teams der Coca-Cola Junior League (CCJL) bis hin zur 2. Stärkeklasse meldeten sich zum Kräfteressen in der Neuheimhalle. Die Gegner der Gruppenphase waren spielerisch schwer einzuschätzen. Lediglich der FC Littau stand nach zwei Spielen schon



A-Junioren.

fast als Gruppensieger fest. Glücklicherweise knöpften sich die beiden anderen Teams Rothenburg Ab und Zug im letzten Gruppenspiel gegenseitig die Punkte ab. Damit rangierte Eschenbach trotz der Niederlage auf dem zweiten Gruppenplatz. Und das gab schon mal zur Zufriedenheit Anlass.

Als dann der Gegner im Halbfinale bekannt war, beschlichen Eschenbachs Jungs schon mulmige Gefühle. Das Aa-Team des FC Rothenburg (CCJL) machte sich auf der Gegenseite startklar. «Wow, das wird nicht einfach!», solche und ähnliche Gedanken spielten sich wohl in den Köpfen der Eschenbacher Spieler ab. Und siehe da! Mit Kampfgeist und Siegeswille wurde die Überraschung perfekt! Die Freude über den Finaleinzug war dementsprechend gross, denn wohl nur die allergrössten Optimisten rechneten im Vorfeld damit. Der starke Gruppengegner Littau verlor den zweiten Halbfinal gegen Küsnacht/Weggis. Damit standen die Eschenbacher im Final wiederum einem Team aus der CCJL gegenüber. Die Finalpartie nahm nach fünf Minuten einen vorentscheidenden Verlauf. Ein gegnerischer Spieler parierte einen Nachschuss auf der Linie mit der Hand. Dies führte zur Roten Karte und zum Penalty. Die Einheimischen nutzten diese

Chance zur Führung. Kurz vor Schluss kassierten die wackeren Gelbschwarzen dennoch den Ausgleich und retteten sich ins Penaltyschiessen. Reto Tännler und seine Mannschaft konnten diese Aufgabe unbelastet angehen. Dazu der Trainer: «Ich war bis zu diesem Zeitpunkt mit den Leistungen meiner Jungs hoch zufrieden. Was jetzt folgte, war reine Zugabe.» Während alle drei Schützen Eschenbachs trafen, «verhaute» Küssnacht den zweiten Schuss. Der Hallenfussball in Eschenbach schrieb mit diesem Turniersieg eine überraschende Geschichte. Reto Tännler als Baumeister an der Seitenlinie meinte denn auch: «Einfach fantastisch und genial von den Jungs. Die Truppe darf echt stolz sein!»

C-Junioren: Starke Defensive und Podestplatz!

Trainer Mario Truniger, welcher zusammen mit Rodrigo Procacci das Team betreut, berichtet über den Turnierverlauf: «Mit zehn Spielern (fünf des älteren Jahrgangs und den körperlich weitesten des jüngeren Jahrgangs) bestritten wir das stark besetzte 2. Stärkeklasse – Turnier der C-Junioren. Da der Srammtorwart Tim Steinmann für das Turnier passen musste, vertrat ihn Elias Lehmann vom Team Seetal. Er legte auch zwei Spielklassen tiefer als für ihn gewohnt eine top Einstellung an den Tag und zeigte sich als Antreiber und Leistungsträger. Nach drei Siegen und nur einer Niederlage in den vier Gruppenspielen konnten wir uns für den Halbfinal qualifizieren. Im Halbfinale mussten wir uns dann unglücklich, nach einigen vergebenen Grosschancen, dem SC Menzingen geschlagen geben. Im Spiel um Platz Drei blieben wir nervenstark und verwandelten im Penaltyschiessen 6 Versuche nacheinander souverän. Dies war auch nötig um den Gegner aus Willisau in die Knie zu zwingen. Erwähnenswert ist auch, dass wir von den zehn teilnehmenden Mannschaften nur vier und damit am wenigsten Gegentore einstecken mussten.»

Ea-Junioren: «Zweite Sieger»!

Die zehn Jungs und Lisa trafen in der 1. Stärkeklasse auf namhafte Vereine. Wie schon beim ersten Turnier in der Maihofhalle (dritter Schlussrang hinter Baar Ea und Steinhausen Ea) war die Ea-Truppe beim Startspiel in der Neuheimhalle wach und holte die ersten drei Punkte. Diesmal gar mit einem 3:0 gegen Buochs. Der erstaunliche Leon eröffnete das Skore, Nils und Dario doppelten nach. «Ein guter Anfang ist mehr als die Hälfte», besagt ein Sprichwort. Nun, gegen Küssnacht war das Team durch einen Treffer von Nils wieder auf Erfolgskurs. Doch mit dem 1:2 mit dem Sirenton machte sich das Team das Fussballleben vorübergehend schwer. Der Schock sass tief, denn der eine Block kam im dritten Spiel gegen Langenthal überhaupt nicht auf Touren, der andere richtete es dann. Leon und der dreifache Torschütze Elias brachen den Bann. Jetzt stand gegen Ägeri eine wahre Cuppartie an. Der hart erkämpfte 2:1-Sieg mit Nils als zweifachen Torschützen ebnete den Weg ins Halbfinale. Von der Euphorie getragen, wiesen die Gelbschwarzen das starke Brunnen in die Schranken. Die Schwyzer glichen Leons 1:0 aus, Nils markierte den Siegtreffer. Weil sich Küssnacht gegen Willisau durchgesetzt hatte, stand erneut die Begegnung gegen Küssnacht auf dem Programm.

Das Finalspiel wurde zum Spektakel. Dabei sah die heimische Mannschaft bei prächtiger Stimmung nach dem Treffer von Elias wie der sichere Sieger aus. Sekunden vor Schluss landete ein Freistossball von Dave in den Füßen eines Blauen, statt eines Gelben. Der Küssnächter hatte fussballerisch was drauf, denn er reagierte blitzschnell und setzte den Ball gekonnt über Eschenbachs Captain hinweg. 1:1! Das fällige Elfmeterschiessen entschied die Rigi-Dörfler zu ihren Gunsten. Die Ea-Junioren waren mit ihren starken Leistungen jedoch «zweite Sieger». Es gelangen 13 Treffer und die starke Defensive liess nur 5 Gegentore zu.

Das Nachwuchsteam des Monats

Als zweite der drei E-Mannschaften nahmen die Eb-Junioren die Meisterschaft in der 3. Stärkeklasse in Angriff. Die Herbstsaison verlief erfolgreich. Das Team von Trainer Silas Mathis war kaum zu bremsen. Alle Begegnungen bis auf das Spiel in Dietwil gewann die junge Mannschaft. Im letzten Spiel anfangs November erkämpften sich die Jungs und Mädchen mit dem Sieg gegen die Junioren des SC Emmen Ed den Gruppensieg. Dennoch wird die Mannschaft in der Rückrunde weiter in der 3. Stärkeklasse eingestuft. Man möchte den Junioren die Möglichkeit geben, sich ohne Druck zu entwickeln. Zudem wird Silas neue eingetretene und noch unerfahrene Spieler integrieren. Natürlich steht in jedem Fall der Spass am Spiel mit dem runden Leder im Vordergrund. Auf die Vorrunde zurückblickend, erklärt Silas Mathis: «Mein Team hat während der gesamten Vorrunde grosse Fortschritte erzielt und hat es verstanden, dass wir als Mannschaft in der 3. Stärkeklasse stark spielen können. Es bereitet mir sehr viel Freude, mit den lernwilligen und umgänglichen Junioren zu arbeiten. Die Spielerinnen und Spieler

gehen kameradschaftlich miteinander um und wollen gemeinsam etwas erreichen.»

Frohe Festtage und ein gutes neues Jahr!

Schon in einigen Tagen gehört das Jubiläumsjahr des FC Eschenbach der Vergangenheit an. Die Festivitäten, aber auch die vielen Spiele der 20 Eschenbacher Teams führten zu unzähligen Begegnungen und vielen eindrücklichen Momenten. Oft rollte der Ball wie gewünscht, oft schlug er Kapriolen. Siege mit der Euphorie und Niederlagen mit der Enttäuschung liegen nahe beieinander. Ordnen wir den schnelllebigen Fussball richtig ein und freuen uns auch 2019 auf die Begegnungsstätte Weiherhaus! Gegenseitiges Verständnis und Respekt sollen helfen, damit alle Beteiligten mit viel Freude und Elan der schönsten Nebensache der Welt nachgehen können. Der FC Eschenbach bedankt sich für die Treue und wünscht euch allen frohe Festtage und ein zufriedenes neues Jahr. Bleibt alle munter am Ball mit der Hoffnung, dass er wunschgemäss läuft!

Osi Sager



Eb-Junioren; hinten von links: Noah Rudolph, Samuel Odermatt, Luna Huber, Lorena Frey, Johann Hein, Adrian Teixeira, Silas Mathis (Trainer). Vorne von links: Elia Wassmer, Roman Wigger, Franco Süess, José Rodrigues, Pascal Huber.



30. November/1. Dezember, Lindenfeldsaal

Konzert der Feldmusik Eschenbach

«Weisch no» was am Kant. Musiktag alles abgelaufen ist? Diese Frage zog sich durch den ganzen Konzertabend. Wer sich nicht mehr so genau erinnerte, dem wurde auf sehr originelle Art nachgeholfen.

Zuerst die Wahl der Konzertstücke. Das Musikkorps, selber am Grossanlass nicht musikalisch aktiv, suchte aus den Darbietungen am Fest jene Stücke aus, die besonders gefielen. So kam ein breiter Strauss von unterschiedlichen Stilrichtungen zusammen. Zudem trug jede Musikantin, jeder Musikant eine andere Uniform, jeweils eines teilnehmenden Vereins am Musiktag. Dann die Ansage. Christoph Wigger verstand es, das Publikum im vollen Saal mit feinem, trockenem Humor in seinen Bann zu ziehen. Seine spielerischen Einlagen sorgten für eine lockere Stimmung, insbesondere auch die persönlichen Erinnerungen von Bruno Stadelmann, der witzig seine frühmorgendlichen Erlebnisse preisgab. Zum aussergewöhnlichen Höhepunkt wurde die Ehrung



des Eidg. Ehrenveterans Franz Mattmann, der nun sage und schreibe schon 70 Jahre aktiv im Verein musiziert. Als Geschenk erhielt er einen eigens für ihn von Florian Lang komponierten Marsch. Die Taufe des Stückes durfte Franz selber, ganz nach dem Muster der grossen Vorbilder, mit knallendem Korken und Schaumwein vornehmen. Seine Namenswahl für den Marsch fiel auf «Jubile-70».

Dirigent «Maestro» Martin Bättig führte das Korps in gewohnt dynamischer Art durch die anspruchsvolle Literatur. Die Spielfreude und die Präzision überzeugten von Beginn weg. Bekannte Stücke wie das von Martina Schwegler arrangierte Lied «Rosmarie» fanden beim Publikum besonders Gefallen. Die Zugabe erfolgte prompt. Der Aufforderung des Moderators, am Ende des Konzerts mit Applaus nicht zu sparen, folgte das Publikum gerne. Mit zwei Zugaben verdankten die Musikanten die



begeisterten Reaktionen aus dem Saal. Am Schluss bedankte sich Präsident Beat Meyer sichtlich erfreut bei allen Mitbeteiligten am Musiktag, aber auch bei allen Mitgestaltenden des Vereinslebens. Dann kündigte er für viele überraschend an, dass er nach 11 Jahren das Präsidentenamt abgibt. Das war das Zeichen für die Vizepräsidentin Yvonne Omlin, die geknnt seine grossen Dienste würdigte.

Er übergibt seinem Nachfolger oder der Nachfolgerin ein intaktes Korps, leistungsstark, motiviert und mit erfreulicherweise vielen jungen Musiktalenten im Team. Er meinte zu seinem Entscheid: «Ich hatte von Anfang an vor, das Amt 10 Jahre lang auszuüben. Nun sind es 12 geworden. Der Kant. Musiktag ist der Grund für die Verlängerung. Ein toller Abschluss dieser fordernden und interessanten Zeit. Es sind aber viele weitere Höhepunkte, die mir in Er-



innerung bleiben. Allen voran der Sieg am Kant. Musikfest 2010 in Willisau und das exklusive Kieswerkspektakel 2011. Es bleibt das lachende und das weinende Auge.»

Text und Bild: Josef Bucher

Bronner's
GNOSSFLEISCH VOM BUUREHOF.

Aromatisches Galloway-Rindfleisch Saftiges Fleisch vom Wollschwein

Erhältlich als Einzelstück oder im Mischpaket

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Hofladen:
FR 16 - 18 / SA 9- 12**

Hanspeter & Susi Brunner / Untertgerligen 3 / 6274 Eschenbach / 041 448 09 46

www.bronners-buurehof.ch





**FELDSCHÜTZEN
ESCHENBACH**

LG-Wintermeisterschaft

Wer «Rastet der Rostet» darum führen wir seit dem 2. November ein Winterprogramm mit dem Luftgewehr durch. Also nichts mit «Mungen»-Winterschlaf. Wir feilen an der Schiesstechnik, wie Atemtechnik, zielen, abziehen und nachhalten. Erstens sind wir im Frühling fit für die Freiluftsaison. Zweitens können wir anschliessend an das Schiessen bei einem Glas Wein und Kuchen unsere Kameradschaft fördern.

Teilnahmeberechtigt:

Neben den Feldschützen, sind auch alle Nichtschützen eingeladen mitzumachen. Interessierte und Quereinsteiger sind herzlich willkommen beim Schiessen ohne Lärm und Rückschlag.

Nächste LG-Termine:

Freitag, 4./11./18. Januar / 1. Februar
jeweils ab 19.00 Uhr in der LG-Anlage, BSA

Ort: BSA, Oeggenringenstrasse,
(Feuerwehrgebäude)

Datum: je Freitag, 4./11./18. Januar;
1./8./15./22. Februar

Zeit: ab 18.45 – ca. 21.30 Uhr

Auskunft gibt: Jörg Traber, Tel.: 079 641 04 75
oder architrab@bluewin.ch

Luzerner Kantonalstich

20 Haupt- und 79 Nachdoppel wurden gelöst und zum Teil hohe Resultate erzielt. 8 fünffach-, 7 dreifach- und 4 einfache Auszeichnungen dürfen die Teilnehmenden entgegennehmen.

Resultate:

- 97 P: Fankhauser Ernst, Mattmann Josef
96 P: Niederberger Josef
93 P: Zihlmann Werner, Zemp Erwin,
Grunder Peter, Günther Fredy
92 P: Lussi Walter, Spitznagel Michel
91 P: Barmet Melk, Ammann Christoph,
Schnabel Dana
90 P: Bächer Josef, Traber Jörg
89 P: Schröder Jörg, Müller Andy
87 P: Spitznagel Marc
84 P: Günther Tim
83 P: Müller Philipp

Schützengedächtnis

Sonntag, 20. Januar um 10.30 Uhr:

St. Sebastian, Patron der Schützen,
Gedächtnisgottesdienst in der Pfarrkirche.
Generalversammlung

Freitag, 25. Januar 2019 um 19.15 Uhr im
Rest. Löwen

Generalversammlung der Feldschützen

Einladung folgt!

Sektionsschützenhöck

Kürzlich trafen sich die Aktivschützen samt Anhang in der BSA zum traditionellen Höck. Bestens organisiert von Werner Zihlmann durften wir bei einem feinen Znacht und genügend Tranksame einen gemütlichen Abend geniessen.



Christoph Ammann gab bekannt, dass wir nächstes Jahr nebst dem eidg. Veteranschiessen auch das Freiburger Kantonal-schützenfest am 12. oder 13. Juli in Düdingen besuchen werden. Sepp Bächer gab die Resultate vom internen Veteranschiessen bekannt, welches von Sepp Mattmann dominiert wurde. An die Teilnehmer der eidg. Runden der Schweiz. Gruppenmeisterschaft durften die Kranzabzeichen abgegeben werden. Bei Kaffee und feinen Kuchen, natürlich von Schützenfrauen liebevoll zubereitet, klang der gelungene Abend aus.



Der Schützenrat dankt den fleissigen Mitgliedern für ihr Engagement für den Verein. Herzlichen Dank auch den zahlreichen Gönnern für ihre wohlwollende Unterstützung. Wir wünschen allseits frohe und erholsame Weihnachtstage und ein erfolgreiches, gesundes 2019!



MEHR GENUSST!

SA 22. DEZEMBER 2018, 10:30-16:00 UHR
 PROBIER' MAL | SELECTION WIDMER
 MIT CHARLES HEIDSIECK CHAMPAGNE + BRONNER'S BUUREHOF

selection
Widmer
 EINFACH MEHR GENUSST!

Genussvolle Festtage
 für dich und deine Liebingsmenschen
 und MERCI für ein tolles Jahr 2018!

Herzlicher Gruss
Thomas, Romy, Beat + Josef

DO 21. MÄRZ 2019, AB 18:00 UHR
 GENUSSABEND | REST. GAMPER, ZÜRICH
 MIT SYBILLE KUNTZ UND MARKUS KUNTZ-RIEDLIN



SPORTSCHÜTZEN ROTHENBURG- ESCHENBACH

Jugend + Sportkurs im Sportschiessen 10 m

Kursort: Lokal BSA beim Feuerwehrlokal

Nächste Kurstage:

Kurs A: Montag, 7./14./21./28. Januar
1. Ablösung jeweils 17.30 Uhr–18.45 Uhr

Kurs B: Mittwoch, 19. Dez., 9./16./23./30. Jan.
1. Ablösung jeweils 17.30 Uhr–18.45 Uhr

Kurs C:
Freitag, 21. Dez., 4./11./18./25. Januar
1. Ablösung jeweils 17.30 Uhr–18.45 Uhr

Kurs für Leistungssportler:

Kurstage nach Absprache mit dem Trainer.

Auskunft: Jörg Traber,
Nachwuchstrainer, Postfach 175,
6274 Eschenbach

Tel.: G.: 079 641 04 75, SMS

E. Mail: architramer@bluewin.ch

J+S Testschiessen

Ab der 2. Januar-Woche beginnen wir mit den obligatorischen Testschiessen von «Jugend + Sport». Drei spezielle Testschiessen müssen für die Erfüllung des Kursprogrammes geschossen werden und zählen zugleich für die Qualifikation zu den Regionalen Ausscheidungsschiessen des Schweizerischen Schiesssportverbandes.

Luzerner Kantonalstich

Diesen Wettkampfstich werden wir in unserer Anlage während eines Kurstages schießen. Der Stich wird vom Kantonschützenverein Luzern angeboten. Es gibt Kranzabzeichen zu gewinnen. Der Stich kann nachgedoppelt werden.

Jugendschiessen Emmen

Die Einladung zum Jugendschiessen in Emmen ist noch nicht eingetroffen. Sehr wahrscheinlich findet dies am Samstag, 19. Januar 2019, von 13.30 bis 16.30 Uhr statt (LG Anlage Rüeggisingen der Sportschützen Emmen). Abfahrtszeiten werden noch bekannt gegeben.

ESV
Eschenbach

Wir sind ESV

Ein ereignisreiches Vereinsjahr geht zu Ende, mit dem Seetal 2018 (Verbandsturnfest LU/OW/NW) als glorreichen Höhepunkt.

Für den grossen ehrenamtlichen Einsatz unserer Leiterinnen und Leiter, Vorstandsmitglieder, Funktionäre sowie Helferinnen und Helfer bedanken wir uns herzlich. Ebenso für die Unterstützung seitens der Eschenbacher Gemeinde und des Gewerbes.

Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein glückliches neues Jahr.

Vereinsvorstand ESV Eschenbach

Final LG-NW des ZSV

Am Samstag, 26. Januar 2019 findet der Final sämtlicher Nachwuchsschützenkurse des Zentralschweizerischen Sportschützenverbandes statt. Dieser wird in der 10m Schiessanlage Luzern Indoor, Zihlmatweg 43, Luzern durchgeführt. Sämtliche Kursteilnehmer sind startberechtigt. Schiesszeiten sind ab 08.00 bis 12.45 Uhr Abfahrtszeiten werden noch bekannt gegeben.

Schlussmatch Nachwuchskurse LKSV

Samstag, 10. März in der Schiessanlage Luzern Indoor, Allmend, Luzern. Nachwuchsschützen vom Kanton Luzern, welche an einem J+S Kurs 2017/2018 im Sportschiessen 10 m teilgenommen haben, sind für diesen Schluss-Wettkampf qualifiziert.

J+S Wettkampf Rothenburg-Eschenbach

Für diesen internen Wettkampf zwischen den beiden Gemeinden steht das Datum noch nicht fest.

Vormerken: Termin GV

Die GV und Absenden findet statt am: Samstag, 2. Februar 2019, 17.00 Uhr in der Schützenstube Hüslenmoos, Emmen.

Dankeschön und «es guets Neus»

Zum Jahreswechsel möchten wir allen unseren Freunden, Sponsoren und Gönnern für Ihre Sympathie und finanzielle Unterstützung im verflossenen Jahr danken. Der Gemeindebehörde danken wir für Ihre Unterstützung bei der Erfüllung unserer Vereinsaufgaben. Für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns bei allen Aktiven, Betreuern, J+S-Kursteilnehmern und deren Familien.

Wir wünschen allen Pöstli-Lesern besinnliche Weihnachtstage, einen guten Rutsch ins neue Jahr sowie allen Schützen «Gut Schuss 2019». Wir wünschen allen, dass Sie liebe Pöstli-Leser im neuen Jahr möglichst viele Volltreffer haben.

Die Sportschützen



poestli@oetterlidruck.ch

Ambulanz Notruf		144
Vergiftungsnotfälle	Tox Zentrum	145
Rega		1414
Arzt	Dr. med. Joseph Brügger	041 448 29 30
Zahnarzt	Dr. med. dent. Martin Jost	041 448 14 14
Kleintierpraxis Bachmatt	Dr. med. vet. Ursula Hirt	041 448 11 77
Seetal-Tixi		041 914 15 16
Betagtenzentrum Dösselen		041 449 95 00
Spitex Hochdorf	Hilfe + Pflege zu Hause	041 914 10 70
Pfarramt	Römisch-katholisches	041 448 11 52
	Evangelisch-reformiertes, Hochdorf	041 910 44 77
Polizei	Notruf	117
	Polizeiposten	041 289 25 30
Feuerwehr	Feuermeldestelle	118
Feuerwehrkommando	Alois Füglistner	079 830 28 16
	Verwaltung	041 449 90 10
Gemeindewesen	E-Mail: gemeinde@eschenbach-luzern.ch	Fax 041 449 90 11
	Gemeindeammannamt, Markus Kronenberg	041 449 90 21
Strassendienst	Werkhof	041 448 23 75
	Präsident Bildungscommission, Beat Kündig	041 448 48 48
Schulwesen	Schulleiter Basis-/Primarstufe, René Brun	041 449 40 80
	Schulleiter Sekundarschule, Thomas Meyer	041 449 40 80
	Schulleitung Sekretariat	041 449 40 80
Wasserversorgung Eschenbach AG		
	Brunnenmeister, Eugen Weibel	041 448 12 60, 079 448 02 19
	Präsident, Edi Unternährer	041 448 22 57, 078 603 91 57
Wasserversorgungsgenossenschaft Eihörnli Eschenbach		
	Wassermeister, Alois Bächler-Roth	041 448 03 68, 079 292 85 83
	Präsident, Andreas Widmer-Stirnimann	041 448 06 21

Vorstand Gewerbeverein Eschenbach

Präsident: Peter Fährndrich, innosolutions, Tel. 041 508 15 08, peter@gwaerbeschenbach.ch

Vizepräsident: Guido Fleischli, Gebr. Fleischli AG, Tel. 041 448 40 20, guido@gwaerbeschenbach.ch

Kassier: Oliver Ineichen, Ineichen NetDirect, Tel. 041 448 08 87, oliver@gwaerbeschenbach.ch

Aktuar: Corsin Faé, FAÉ GmbH, Tel. 041 310 69 69, corsin@gewaerbeschenbach.ch

Bau/Vermietung Mobiliar: Christoph Salzmann, Salzmann Bau AG, Tel. 041 448 23 31, christoph@gwaerbeschenbach.ch

Verantwortliche für Detaillisten: Rosella Grüter, Coiffeur Haarissimo, Tel. 041 448 48 02, rosella@gwaerbeschenbach.ch

Verantwortliche für Anlässe: Lilo Göldi, Administrations-Service, Tel. 079 642 24 20, lilo@gwaerbeschenbach.ch

Das Pöstli hat folgende E-Mail-Adresse:

poestli@oetterlidruck.ch

Termine für den Veranstaltungskalender, Abo-Bestellungen sowie Inseratanfragen direkt an:

Jörg Traber, Tel. 079 641 04 75 oder architraber@bluewin.ch

Wir wünschen frohe Festtage,
Glück, Gesundheit und viele
schöne Begegnungen im 2019!

fleischli

HEIZUNG SANITÄR SOLAR



Ein herzliches Dankeschön an
unsere Kundschaft!

Wir freuen uns, wenn wir Sie
auch im neuen Jahr bei
Ihren Projekten unterstützen
dürfen.

Familien Guido und Erwin
Fleischli und Mitarbeiter

Liebe Kundschaft!



2018 haben wir erlebt was wohl jeder kennt;
wir leben nur einmal und die Zeit rennt

Für Geduld und Vertrauen in hektischer Zeit
habt ihr unsere ganze **Dankbarkeit!**

Mit Zuversicht und positivem Elan
fangen wir das Neue Jahr nun an

Urs und Esther Gürber
und Team



Festliche Abendmusik
Südamerikanische Weihnachten

Ariel Ramírez

Misa Criolla & Navidad Nuestra



Kirchenchor Eschenbach
CURMI de Bolivia
Beat Rüttimann, Leitung

25. Dezember 2018, 19 Uhr
Pfarrkirche Eschenbach
Eintritt frei, Türkollekte